

Die
deutsche
Ausgabe

DAS MAGAZIN FÜR
KREATIVES STRICKEN



The Knitter

Sommerliche Leichtigkeit für Ihre STRICK-LOOKS

Initiative Handarbeit
MASCHENTRENDS
2025/26

REPORTAGE
Merino aus
Deutschland

PORTRÄT
Garndesigner
Felix Zwirger

WORKSHOP
Stricken in kleinen
Runden, Teil 2

Herrenweste + Tops & Shirts + Lace-Stola + Cardigan + Socken + Kapuzenpulli + Möbius-Snood



Kennen Sie schon unseren **Woll-Lieferservice?**

Sichern Sie sich die exklusiven Strick- und Häkelsets in vielen verschiedenen Farbvarianten und Größen!

So einfach geht's:

- www.craftery.de/Strick-Haekelsets/
- **Größe und Lieblingsfarbe** wählen
- **Anleitung gratis** herunterladen
- **Wolle bequem nach Hause** liefern lassen
- **Stricken, tragen und wohlfühlen!**

Unsere **Wolle ist von höchster Qualität, weich und angenehm auf der Haut**. Sie ist in **vielen wunderschönen Farbvarianten** erhältlich und lässt sich leicht verarbeiten – perfekt für Ihre Strick- und Häkelprojekte sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene!

Überzeugen Sie sich selbst!



www.craftery.de/Strick-Haekelsets/



crafteryde



www.craftery.de/newsletter



Inspiration



Innovation



Strickspaß



Foto: UZwei Fotodesign Uli Glasemann

The Knitter

DAS MAGAZIN FÜR KREATIVES STRICKEN

Liebe Leserin und lieber Leser,

freuen Sie sich auf jede Menge Strick-Inspiration! Mit 13 Designer-Modellen für zeitlos schöne, modisch aktuelle Looks zum Selberstricken und einem Bericht über die Trend-Modenschau 2025/26 der Initiative Handarbeit. Dazu gibt es Infos, News und Reportagen aus der Strick-Community – lernen Sie den Multicolor-Designer Felix Zwerger von Opal kennen und besuchen Sie mit uns die Schäferei Stotz!

Herzlichst
Ihre Redaktion

MEHR VON UNS FINDEN SIE HIER:

-  [crafteryde](#)
-  [crafteryde](#)
-  [crafteryde](#)
-  [craftery.link/knitter](#)
-  [www.craftery.de/newsletter](#)
-  [service-hotline@bpv-medien.de](#)



Foto: Sarah Stöhr

Janne Graf (rechts) ist verantwortlich für das Gesamtkonzept und recherchiert und schreibt die redaktionellen Beiträge. **Helene Weinold** (links) ist stricktechnisch mit allen Wassern gewaschen und zuständig für die Modellanleitungen.



The Knitter
HIGHLIGHT-
MODELL



Modelle

10 MARY HENDERSON
Kurzarmpulli Ocean Odyssey

16 LISA RICHARDSON
Top Lantic Bay

20 LISA RICHARDSON
Trägertop Relax

24 BRONAGH MISKELLY
Kurzarmpulli Greenfinch

30 SARAH HATTON
Pullover Bryony

35 CHLOÉ ELIZABETH BIRCH
Cardigan Free Spirit

40 SARAH HATTON
Top Lunete

46 KFS ATELIER
MARTINA UMEMURA
Möbius-Snood

58 ANNA-MARIA BUSCH
FÜR SCHOPPEL WOLLE
Kapuzenpullover
Macrooom

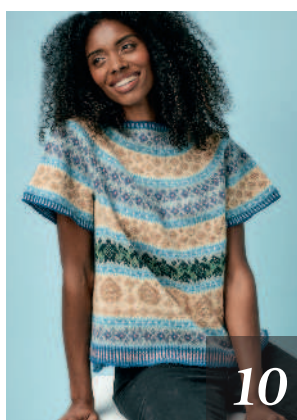
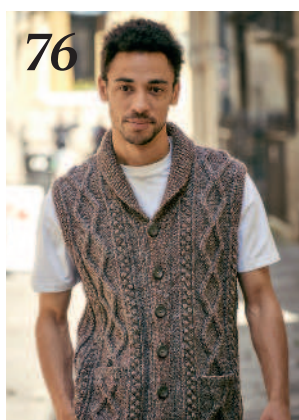
62 ANNIKEN ALLIS
Stola Scarlet Pimpernel

68 FAYE PERRIAM-REED
Socken Hayle

73 MARIE GREENE
Weste Thistle

76 PAT MENCHINI
Herrenweste Penrith

TITELTHEMEN



Infos

8 NACHRICHTEN
Maschen-News

44 PORTRÄT
Felix Zwirger
Garndesigner

50 LOOKBOOK 2025
Die aktuellen Stricktrends

56 REPORTAGE
Merino aus Deutschland

80 GALERIE
Der Strickläden in Essen

Know-how

6 GARNVORSTELLUNGEN
Lieblinge der Saison

15 BÜCHER
Maschen-Lektüre

**23 THE KNITTER
ENTDECKT ...**
Interessante
Produktneuheiten

54 WORKSHOP
Stricken in kleinen
Runden, Teil 2

Service

66 ALTERNATIVGARNE
Im Überblick:
Garnalternativen
für viele Modelle
in diesem Heft

72 SERVICE
Bezugsquellen
Impressum
Abkürzungen

82 VORSCHAU
Ausgabe 78/2025



**Sichern Sie sich
jede Ausgabe!**

**The Knitter kommt bequem
und zuverlässig per Post
direkt zu Ihnen ins Haus.**

AUF **SEITE 83** FINDEN SIE
UNSERE ABO-ANGEBOTE.

DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT AM 6. SEPTEMBER 2025



Die Lieblinge der SAISON

Im Verkauf zeigt sich, welche Garne tatsächlich bei Strickenden richtig gut ankommen. Wir haben nachgefragt: Welche Qualitäten laufen im Sommer 2025? Die Rückmeldungen zeigen ganz klar: Rosige Aussichten für coole Pflanzengarne und Daumen hoch für innovative Fasermischungen. Diese Knäuel sollten Sie sich für Ihre sommerlichen Strickprojekte genauer anschauen!



AUSTERMANN Soleia

Abgebildete Farbe: Pink (Farbe 02)
Farbkarte: 4 Farben
Laufänge/Knäuel: 320 m/100 g
Nadelstärke: 3–4 mm
Maschenprobe: 24 Maschen x 34 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 50 % Baumwolle, 50 % Viskose
Pflege: 30 °C Schonwaschgang
Empfohlener Verkaufspreis: D € 9,95/100 g
Internet: www.schoeller-wolle.de

Die sommerliche Mischung aus Baumwolle und Bambus-Viskose wird in den Farben Pink, Puder, Pastell und Pool angeboten, die jeweils einen langen, harmonischen Farbverlauf in frischen, zarten Nuancen zeigen. Das Pflanzengarn ist für luftige Loch- und Netzmuster sowie zum Häkeln besonders geeignet und lässt modische Modelle entstehen, die auch bei Hitze perfekten Tragekomfort bieten. Das Maschenbild ist gleichmäßig und besticht durch seidigen Schimmer und einen geschmeidigen Fall.



BUTTINETTE TEXTIL-VERSANDHAUS GMBH Woll Butt Primo Sunny

Abgebildete Farbe: Koralle Color (Farbe 105–702)
Farbkarte: 4 Farben
Laufänge/Knäuel: 300 m/100 g
Nadelstärke: 3,5–4,5 mm
Maschenprobe: 22 Maschen x 32 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 65 % Baumwolle, 35 % Hanf
Pflege: 30 °C Maschinenwäsche
Unverbindliche Preisempfehlung: D € 12,95/100 g
Internet: www.buttinette.de

Hanf ist von Natur aus atmungsaktiv, feuchtigkeitsableitend und antibakteriell – in Kombination mit kühler Baumwolle entsteht damit ein ideales Garn für Sommerkleidung. Shirts, Tops und Jäckchen daraus sehen nicht nur stilvoll aus, sondern tragen sich auch bei Hitze sehr angenehm. Die Vielseitigkeit des Materials erlaubt sowohl einfache als auch aufwendige Muster, das Gestrick ist luftig und leicht. Erhältlich in vier Farben mit frischen, harmonischen Nuancen im Farbverlauf.



MODE AT ROWAN Cotton DK

Abgebildete Farbe: Bubblegum (Farbe 017)
Farbkarte: 10 Farben
Laufänge/Knäuel: 106 m/50 g
Nadelstärke: 4 mm
Maschenprobe: 22 Maschen x 28 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 100 % Baumwolle
Pflege: 30 °C Schonwäsche
Empfohlener Verkaufspreis: D € 4,25/50 g
Internet: www.knitrowan.com

Das Premiumgarn wird aus feinsten, natürlichen Baumwollfasern gesponnen und erfüllt höchste Qualitätsansprüche. Es fühlt sich luxuriös weich an und ist gleichzeitig außergewöhnlich strapazierfähig. Gehäkelte oder gestrickte Kleidungsstücke daraus bleiben langfristig schön und bequem. Das Garn ist problemlos maschinenwaschbar und damit unkompliziert in der Pflege – auch für Kinder- und Babysachen. Die mittlere Stärke DK eignet sich für vielfältige Projekte.



WOOL AND THE GANG The One Cotton

Abgebildete Farbe: Millennial Pink (Farbe 2411)
Farbkarte: 10 Farben
Laufänge/Knäuel: ca. 170 m/100 g
Nadelstärke: 4 mm
Maschenprobe: 21 Maschen x 27 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 60 % recycelte Baumwolle, 20 % Leinen, 20 % Tencel
Pflege: 30 °C Handwäsche
Empfohlener Verkaufspreis: D € 8,50/100 g
Internet: www.woolandthegang.com

Das Allround-Sommergarn ist eine atmungsaktive Mischung aus Pflanzenfasern mit recycelter Baumwolle, natürlichem Leinen und umweltschonend hergestellter Viskose. Es lässt sich einfach verarbeiten, bringt wunderbare Trageeigenschaften für den Sommer mit und fühlt sich leicht und luftig an. Ideal für Accessoires, Tops und andere hitzetaugliche Strick- und Häkelmodelle. Das Garn ist für Anfängerprojekte ideal, bringt aber auch anspruchsvolle Strick- oder Häkelmuster sehr schön zur Geltung.



KATIA Fair Cotton

Abgebildete Farbe: Rose (Farbe 9)
Farbkarte: 43 Farben
Laufänge/Knäuel: 155 m/50 g
Nadelstärke: 2,5–3,5 mm
Maschenprobe: 27 Maschen x 34 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 100 % Bio-Baumwolle
Pflege: 30 °C Schonwäsche
Empfohlener Verkaufspreis: D € 4,95/50 g
Internet: www.katia.com

Die GOTS-zertifizierte, reine Bio-Baumwolle wird umweltbewusst, sozial verantwortlich und nachhaltig produziert, das bestätigt das international anerkannte Textil-Siegel. Das vielseitige Garn überzeugt außerdem durch Weichheit, Stabilität und Qualität. Die riesige Farbkarte umfasst sowohl Unis als auch melierte Optiken und Farberläufe. Die Baumwolle fühlt sich geschmeidig und sanft an und ist fürs Stricken und Häkeln gleichermaßen geeignet.



LANA GROSSA Torto

Abgebildete Farbe: Pfirsich/Orange/Blassgrün/Flieder/Hellgrün/Lachs/Weinrot (Farbe 12)
Farbkarte: 12 Farben
Laufänge/Knäuel: 120 m/50 g
Nadelstärke: 4–4,5 mm
Maschenprobe: 20 Maschen x 28 Reihen = 10 cm x 10 cm
Zusammensetzung: 90 % Baumwolle, 10 % Polyamid
Pflege: Handwaschprogramm der Waschmaschine
Empfohlener Verkaufspreis: D € 7,95/50 g
Internet: www.lanagrossa.de

Das farbenfrohe-harmonisch bedruckte Baumwollgarn wird unregelmäßig mit einem feinen, glänzenden Faden umwickelt – so entstehen interessante Strukturwechsel mit Matt-Glanz-Effekt für ein attraktives, bewegtes Maschenbild. Das außergewöhnliche Garn sieht schlicht verstrickt toll aus, ist aber auch fürs Häkeln und für Fallmaschenmuster sehr gut geeignet. Ein modisches Effektgarn für sommerlich leichte Designs aller Art, kühl im Griff und angenehm luftig.

KNITFEST IN ZÜRICH

Festival rund um Wolle am 8. und 9. November 2025



Fotos: knitfest

Emelie Ottosson und Rebecca Nappo sind Strickenthusiastinnen und die kreativen Köpfe hinter dem knitfest in Zürich. Mit einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne haben sie das Startkapital für ein Wollfestival gesammelt, das mit interna-

tionalen Ausstellungen, spannenden Vorträgen und Workshops sowie kreativen und kreativen Event von der Community, wie o

KI-generiertes Bild, das die Vision der Gründerinnen für ihr knitfest Zürich zeigt

Wollhandwerke übt, doch das anderen Krea-

Bananenseide

Innovative Naturfasern für nachhaltiges Handstrickgarn



Foto: Moment Photography/Paul Kadjo

„Unsere Bananenseide besteht zu 95 % aus Naturfasern, vor allem Nebenprodukten (sogenannte Scheinstämme oder Stängel), die sonst nach der Ernte verbrannt werden (ca. 100 m/100 g, Nadelstärke 3-4, ca. 14,99 €/100 g) und zu 5 % aus anderen recycelten Fasern (ca. 40 m/100 g, Nadelstärke 5-6, ca. 14,99 €/100 g). Das Ganzjahresgarn eignet sich für Strickprojekte und Accessoires wie Schals, Mützen und Handschuhe. Es ist auch für Kunstprojekte sowie Home Decor geeignet.“, beschreibt Paul Kadjo die Bananenseide. Er ist Modedesigner und Unternehmer mit Wurzeln in Deutschland und der Côte d'Ivoire, lebt in Hamburg und setzt sich mit seinem Label PAUL KADJO – Beyond Fashion für faire und zukunftsorientierte Mode und kulturellen Austausch ein. Das weiche, geschmeidige, glänzende Garn ist im ausgewählten Fachhandel sowie online über www.paulkadjo.com erhältlich.

Ab zehn Strängen wird nach individuellen Wünschen gefärbt, Schwarz, Weiß, Grün und Gelb sind ständig lieferbar.

Foto





Foto: Joël Joël

15 Jahre Strick-Wohnzimmer

Strickevents mit Joël Joël

„Seit Mai 2010 treffen sich Strickbegeisterte in liebevoller, achtsamer Atmosphäre zum gemeinsamen Stricken, Lachen und Austauschen. Ob in meinem gemütlichen Strick-Wohnzimmer oder an besonderen Orten, stets steht eines im Mittelpunkt: echte Begegnung“, sagt Designerin und Strick-Autorin Kristin Joël über ihr Angebot für Strick-EnthusiastInnen in München. Sie ergänzt: „Mehrmals im Jahr organisiere ich außerdem besondere Strickevents sowie Strickreisen, kleine Auszeiten voller Inspiration, Gemeinschaft und Entschleunigung“. Die Plätze sind begrenzt, damit es persönlich bleibt. Infos, Termine und Anmeldung: <https://joeljoel.de>, Instagram: [/joel_joel_handmade_4_friends/](https://joel_joel_handmade_4_friends/)

Strick-Ergonomie in der Toskana

Workshop mit Carson Demers vom 31. Mai bis 5. Juni 2026

„Das Ziel ist, dass du länger und mit mehr Freude stricken kannst – ohne Verspannungen oder Schmerzen. Gemeinsam entdecken wir, worauf es bei einer ergonomischen Haltung beim Stricken ankommt und wie du Belastungen gezielt vermeidest. Wir schauen Sitzhaltung und Stricktechnik an sowie Werkzeuge, die dir das Stricken erleichtern. Das Gelernte kannst du im Kurs ausprobieren und in einem Modell umsetzen, das ich speziell für den Workshop designt habe“, beschreibt der US-Amerikaner Carson Demers, Ergotherapeut, Strickspezialist und Buchautor, sein Workshop-Angebot. Die Kurssprache ist Englisch, bis September gibt es Frühbucher-Rabatt. Infos: www.ergoiknit.com.



Foto: Carson Demers

Carson Demers ist Ergotherapeut strickt leidenschaftlich gern und vermittelt Know-how zum gesunden, entspannten Stricken.



Foto: Media Alliance

Der idyllische Kursort in der Toskana: The Watermill in Posara

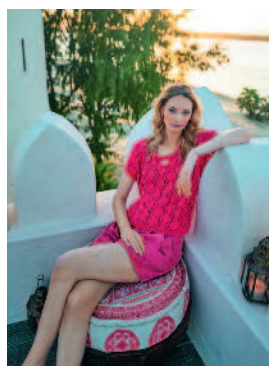
Über 3000 Anleitungen zur Auswahl

Verena- und Sabrina-Designs zum Download bei www.craftery.de



Foto: Bob Leinders, Styling: Petra Tielmann

Shirt mit Ajourmuster, Modell 12 aus Sabrina 6/2025, Design: Ursula Remensperger



Pulli mit Ajourzopfmuster, Modell 31 aus Sabrina 6/2025, Design: Claudia Laermann

Jeden Monat erscheint das Strickmagazin Sabrina mit tollen Modellen, viermal jährlich bringt Verena Stricktrends aktuelle Maschenmode. Parallel zum Heftverkauf am Kiosk sind alle Designs zum Stricken und Häkeln als Einzelanleitungen bei craftery.de online erhältlich. Ein riesiger Schatz an Projekten, die nach Technik, Zielgruppe, Größe, Farbe, Muster, Projekt-Art, Form, Nadelstärke, Garn, Material Hersteller, Designer und Schwierigkeitsgrad gefiltert werden können – so finden Sie zielgenau Ihr Wunschmodell. Die Anleitungen kosten zwischen 2,90 € und 3,90 € und sind als Download sofort verfügbar: <https://www.craftery.de/Anleitungen/>

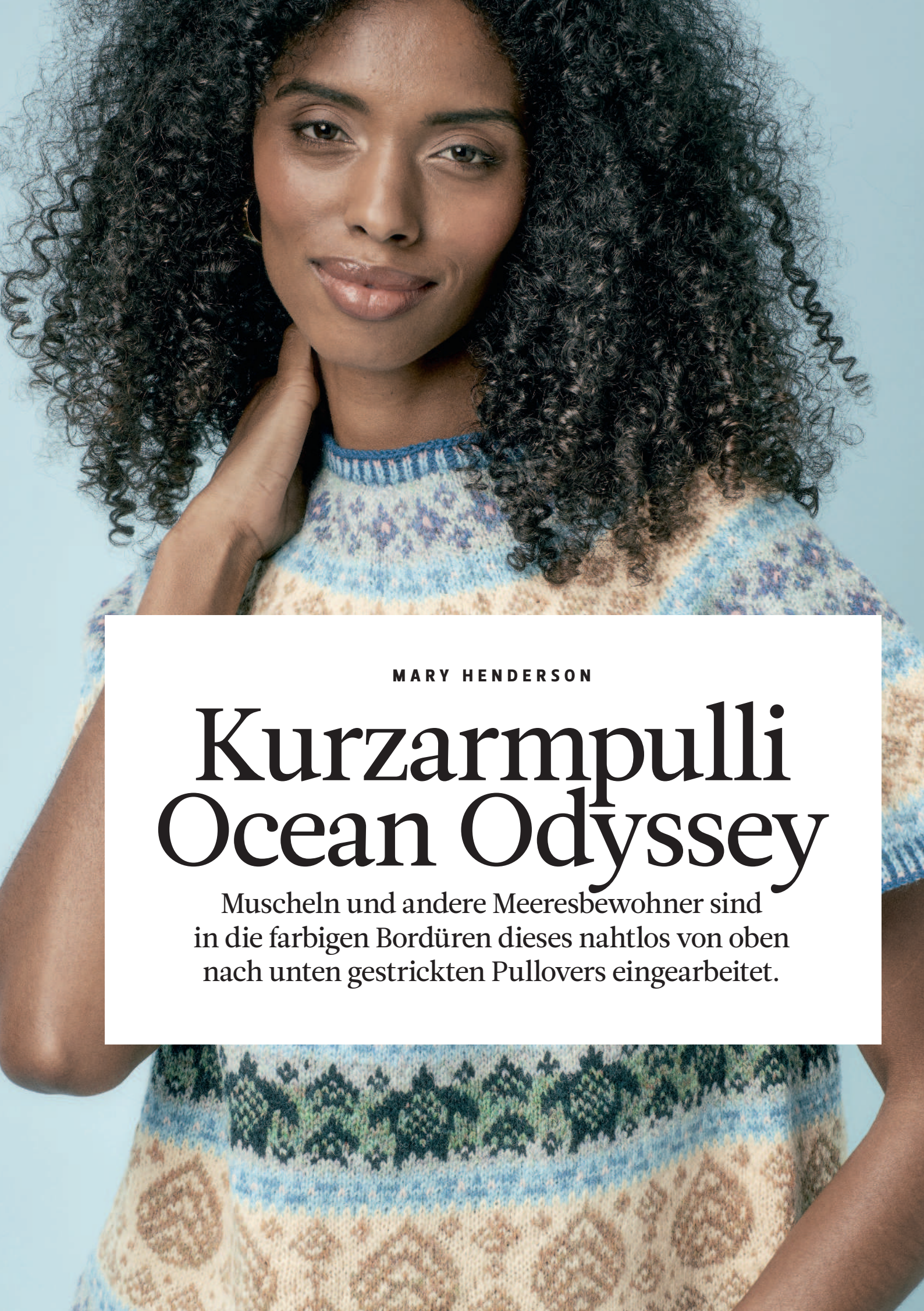
Stricken & Häkeln im Plus

Initiative Handarbeit veröffentlicht Marktzahlen 2024

Der Gesamtmarkt für Handarbeitsbedarf in Deutschland sank 2024 um 4,8 % auf rund 961 Millionen Euro, bei den Strick- und Häkelgarnen gab es jedoch ein Plus. „Die Menschen sind wieder deutlich mehr unterwegs. Strick- und Häkelprojekte bieten sich an, um zum Beispiel auch auf dem Weg ins Büro oder auf Reisen kreativ zu sein“, erklärt Hedi Ehlen, Geschäftsführerin der Initiative Handarbeit. Die wachsende gesellschaftliche Sensibilität für nachhaltigen Konsum bietet laut Pressemeldung des Branchenverbands neue Chancen: „Handarbeit passt als kreativer Gegenentwurf zur Fast-Fashion-Mentalität und trifft den Nerv der Zeit. Besonders bei der jungen Zielgruppe gewinnen Themen wie Reparatur und Upcycling an Bedeutung. Selbstgemachte oder aufgewertete Kleidung steht für Individualität, Ressourcenschonung und einen bewussten Umgang mit Mode“, analysiert die Initiative Handarbeit die Marktzahlen. Die Branche hat es geschafft, mit attraktiven Produkten und Projekten eine neue, junge Zielgruppe zu erschließen.



Strickkinos boomen – ein Beispiel für Aktivitäten, die junge Strickende ansprechen. Nina-Celine Stanulla (Zweite von links) vom Instagram-Account @knitmates hat 2024 in Hamburg „Knit & Cinema“ gestartet und ihr Event auch auf der Fachmesse h+h cologne 2025 vorgestellt

A close-up portrait of a woman with dark, voluminous curly hair. She is looking directly at the camera with a slight smile. She is wearing a short-sleeved sweater with a complex, colorful pattern in shades of blue, yellow, and brown. Her right hand is resting near her neck.

MARY HENDERSON

Kurzarmpulli Ocean Odyssey

Muscheln und andere Meeresbewohner sind in die farbigen Bordüren dieses nahtlos von oben nach unten gestrickten Pullovers eingearbeitet.

Kurzarmpulli Ocean Odyssey





MARY HENDERSON

Kurzarmpulli Ocean Odyssey

„ZU DIESEM DESIGN haben mich die geometrischen Formen der Muscheln, die Fischeschwärme im Ozean und die Meeresschildkröten, die extrem alt werden können, inspiriert“, erklärt Mary Henderson. „Für den Pullover habe ich meine liebsten Blautöne zusammen mit etwas Grün und Rosa als Kontrast verwendet. Ans Meer zu denken tut der Seele wohl.“ Mary Hendersons nahtlos top-down gestrickter Pullover ist aus dem Shetlandwollgarn Jumper Weight von Jamieson & Smith gearbeitet.

HINWEISE

Alle Bordüren nach den Zählmustern werden in Rd glatt re in Fair-Isle-Technik gearbeitet.

Die Zählmuster G und H für die Saumblenden werden in Hin- und Rückr gestrickt.

BESONDERE TECHNIKEN PROVISORISCHER MASCHENANSCHLAG

Mit dem Hilfsgarn und der Häkelnd 3 mm ca. 5 Lm mehr häkeln, als M angeschlagen werden müssen. Die Lm-Kette wenden. Mit dem Arbeitsfaden in Fb A und der 40 cm langen Rundstricknd 3,5 mm die in der Anleitung angegebene Zahlen an Maschenhöckerartigen Mg auf der Rückseite der Lm-Kette herausstr; die restl Lm unbearbeitet lassen.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	
BRUST-UMFANG*	86–92	94–100	107–115	117–123	130–135	cm
OBER-WEITE**	96	104	120	128	144	cm
LÄNGE	61	61	61	61	61	cm
ÄRMEL-LÄNGE***	9	9	9	9	9	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

MASCHENPROBE

30 M und 32 Rd mit Nd 3,5 mm glatt re in Jacquardtechnik nach den Zählmustern gestrickt = 10 cm x 10 cm

SONDER- ABKÜRZUNG

w&w (wickeln & wenden; bei verkürzten R): Die nächste M wie zum Linksstr auf die rechte Nd abh, den Faden zwischen den Nd auf die andere Seite der Arbeit legen, dieselbe M zurück auf die linke Nd heben und die Arbeit wenden. Beim späteren Abstricken den Wickelfaden mit der entsprechenden M zusstr.

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadeln 3 mm und 3,5 mm, jeweils 40 cm und 80 cm lang
Nadelspiele 3 mm und 3,5 mm (oder andere Nadeln zum Stricken in kleinen Runden) für die Ärmel und zum Abketten mit I-Cord Häkelnadel 3 mm Maschenmarkierer
Maschenräffer
3 m glattes Hilfsgarn für den provisorischen Maschenanschlag

ABKETTEN MIT I-CORD ÜBER 2 MASCHEN

Auf der linken Nd 2 M durch Aufstricken anschl. * 1 M re, 2 M re verschr zusstr, diese 2 M zurück auf die linke Nd heben; ab * fortlfd wdh, bis nur noch 2 M auf der linken Nd übrig bleiben, 2 M re zusstr. Den Faden bis auf ein 20 cm langes Fadenende abschneiden. Anfang und Ende des I-Cords durch überwendliche oder Maschenstiche verbinden.

STRICKMUSTER

MUSTERFOLGE FÜR DEN RUMPF

Die 1.–12. Rd des Zählmusters A arb.
Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–18. Rd des Zählmusters Carb.
Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–24. Rd des Zählmusters Darb.
Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–18. Rd des Zählmusters Carb.
Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–19. Rd des Zählmusters Earb.
Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–30. Rd des Zählmusters Farb.
Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–12. Rd des Zählmusters A arb.

PASSE

Mit dem Hilfsfaden, der Häkelnd und der 40 cm langen Rundstricknd 3,5 mm 160/168/184/192/208 M provisorisch anschl (siehe Besondere Techniken).

Zu Fb A wechseln.

Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M zu

verdrehen. Jeweils 1 M am Rd-Beginn und nach den ersten 80/84/92/96/104 M (= Hälfte der Rd) platzieren.

Hinweis: Zur längeren Rundstricknd wechseln, sobald die M-Zahl es erlaubt.

BEGINN DER ZÄHLMUSTER

Glatt re in Fair-Isle-Technik weiterstr wie folgt:

Die 1.–12. Rd des Zählmusters A str, dabei den Rapport von 8 M insgesamt 20/21/23/24/26 x innerhalb der Rd arb.

Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.

Die 1. Rd des Zählmusters Carb.

1. Zunahmerunde (2. Rd des Zählmusters C):

* 6/0/6/0/6 M re, ** 2 M re, 1 M zun; ab ** fortlfd wdh bis 6/0/6/0/6 M vor dem MM, 6/0/6/0/6 M re; ab * noch 1 x wdh (= in jeder Hälfte 34/42/40/48/46 M zugenommen = insgesamt 228/252/264/288/300 M bzw. 114/126/132/144/150 M für jede Hälfte). Die Arbeit hat nun eine Gesamthöhe von ca. 6 cm.

Die 3.–16. Rd des Zählmusters C str, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 19/21/22/24/25 x innerhalb der Rd arb.

2. Zunahmerunde (17. Rd des Zählmusters C):

* 3 M re, 1 M zun; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= insgesamt 304/336/352/384/400 M bzw. 152/168/176/192/200 M für jede Hälfte). Die Arbeit hat nun eine Gesamthöhe von ca. 11 cm.

Die 18 Rd des Zählmusters Carb. ►

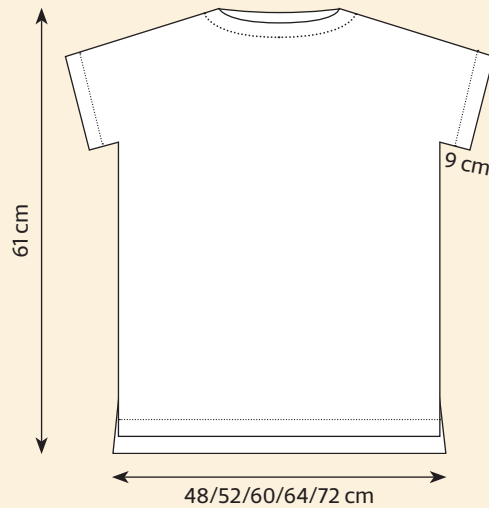
Kurzarmpulli Ocean Odyssey

GARN

Jamieson & Smith 2ply Jumper Weight
(100 % Shetlandwolle; LL 105 m/25 g)

A (FB 1280 MIX)	75	75	100	100	100	g
B (FB FC34)	75	75	75	75	75	g
C (FB 75)	75	75	75	75	75	g
D (FB 366)	50	50	75	75	75	g
E (FB 95)	25	25	50	50	50	g
F (FB 101)	25	25	50	50	50	g
G (FB 53)	50	50	75	75	75	g
H (FB 1281 MIX)	50	50	75	75	75	g
J (FB 1282 MIX)	25	25	25	25	25	g
K (FB 82 MIX)	25	25	25	25	25	g
L (FB FC41)	25	25	50	50	50	g

SCHNITTVERKLEINERUNG

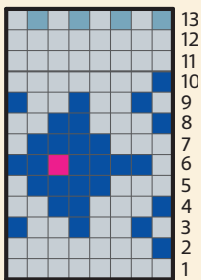


ZEICHENERKLÄRUNG

- in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- Fb A
- Fb B
- Fb C
- Fb D
- Fb E
- Fb F
- Fb G
- Fb H
- Fb J
- Fb K
- Fb L

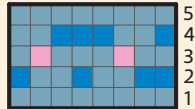
ZÄHLMUSTER

Zählmuster A



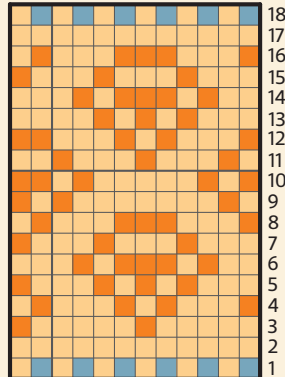
5

Zählmuster B



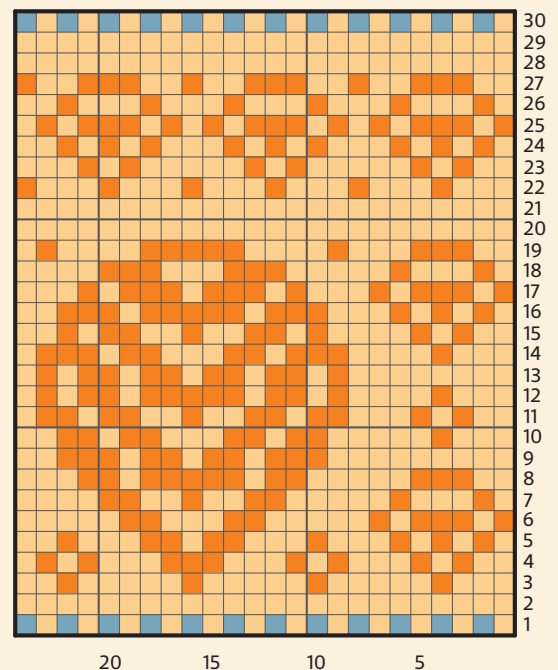
5

Zählmuster C

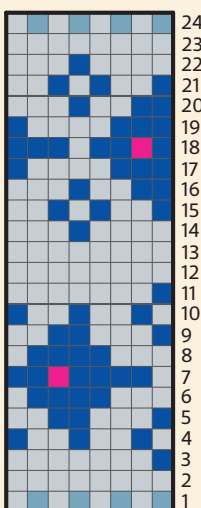


10 5

Zählmuster F

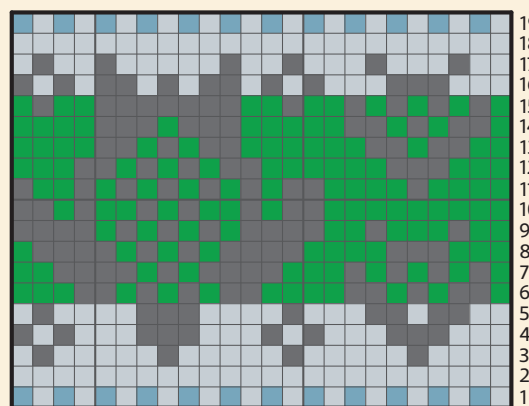


Zählmuster D



5

Zählmuster E

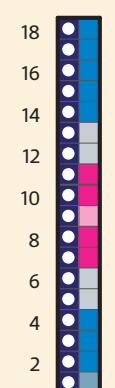


20 15 10 5

Zählmuster G



Zählmuster H



Zählmuster J



Kurzarmpulli Ocean Odyssey

Die 1.–5. Rd des Zählmusters Barb.
Die 1.–12. Rd des Zählmusters D arb.

3. Zunahmerunde (13. Rd des Zählmusters D):

* 1/0/0/1/1 M re, 16/13/26/6/24 x [1 M zun, 4/4/3/4/3 M re], 7/21/5/47/27 x [1 M zun, 3/3/4/3/2 M re], 16/13/26/6/24 x [1 M zun, 4/4/3/4/3 M re], 1 M zun, 2/1/0/2/1 M re; ab * noch 1 x wdH (= insgesamt 384/432/468/504/552 M bzw. 192/216/234/252/276 M für jede Hälfte).

Glatt re in Fair-Isle-Technik in der Musterfolge für den Rumpf (siehe Strickmuster) weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von ca. 20/20,5/22/22,5/23 cm, dabei so enden, dass die nächste Rd eine einfarbige Rd ist.

AUFTEILUNG IN RUMPF UND ÄRMEL

Nächste Runde (nächste Rd der Musterfolge): 108/124/136/150/172 M re, die nächsten 84/92/98/102/104 M auf einem Maschenraffer stilllegen, 18/16/22/21/22 M neu anschl, MM platzieren, 18/16/22/21/22 M neu anschl; ab * noch 1 x wdH (= 288/312/360/384/432 M).

Mustergemäß weiterstr, bis die Musterfolge für den Rumpf abgeschlossen ist.

AUFTEILUNG IN VORDER- UND RÜCKENTEIL

Die Saumblenden im zweifarbigen Rippenmuster werden in Hin- und Rückr gestrickt. Mit dem Rückenteil beginnen: In Fb B 144/156/180/192/216 M re str; wenden.
Zu Fb C wechseln und 1 R li M str.

Zu Nd 3 mm wechseln.

Die 1.–18. R des Zählmusters H str.

Alle M mustergemäß in Fb L abk.

Alle Fäden bis auf 10 cm lange Fadenenden zum Vernähen abschneiden.

Für die Saumblende am Vorderteil in Fb B 144/156/180/192/216 M re str.

Zu Fb C wechseln und 1 R li M str.

Zu Nd 3 mm wechseln.

Die 1.–10. R des Zählmusters G str.

Alle M mustergemäß in Fb L abk.

Alle Fäden bis auf 10 cm lange Fadenenden zum Vernähen abschneiden.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit dem Ndspiel 3,5 mm (oder den von Ihnen bevorzugten Nd zum Str in kleinen Rd; siehe auch Seite 54/55) und dem Garn in der Fb für die nächste Rd in der Mitte eines Armausschnitts unter der Achsel beginnend 18/14/23/21/20 M aus den neu angeschlagenen M re herausstr, die stillgelegten 84/92/98/102/104 Ärmel-M re str und weitere 18/14/23/21/20 M bis zur unteren Mitte des Armausschnitts aus den neu angeschlagenen M re herausstr.

Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen (= 120/120/144/144/144 M).

Glatt re in der Musterfolge für den Rumpf weiterstr bis zum Ende der 18. Rd des Zählmusters C, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 10/10/12/12/12 x innerhalb der Rd arb.

Die 1.–5. Rd des Zählmuster Barb.

Die Ärmellänge überprüfen: Falls der Ärmel an dieser Stelle noch kürzer als 7 cm ab der Achsel ist, könnten Sie einen Streifen nach Zählmuster A und einen weiteren nach Zählmuster Barb, bevor Sie zum zweifarbigen Rippenmuster übergehen, damit der Ärmel die richtige Länge für Sie bekommt.

Zum Ndspiel (oder den gewünschten Nd) 3 mm wechseln.

Die 1.–6. Rd im zweifarbigen Rippenmuster nach Zählmuster J str.

Alle M mustergemäß in Fb L abk.

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Um den hinteren Halsausschnitt etwas zu erhöhen und die Passform zu verbessern, 2 verkürzte R str wie folgt:

Den provisorischen M-Anschlag vorsichtig auflösen und die offenen M auf die 40 cm lange Rundstricknd 3,5 mm auffassen.

Die Strickarbeit flach ausbreiten und die M

an der Oberseite der Schulter markieren: Dies sind die Schulterlinien-MM.

Von der rechten Seite der Arbeit aus den Faden in Fb A in der Mitte des hinteren Halsausschnitts anschlingen und re M str bis zur linken Schulterlinie; w&w.

In der Rückr li M str bis zur rechten Schulterlinie; w&w.

In der Hinr re M str bis 7 M vor der zuvor umwickelten M; w&w.

In der Rückr li M str bis 7 M vor der zuvor umwickelten M; w&w.

In der Hinr re M str bis zur Mitte des hinteren Halsausschnitts.

1 Rd re M str, dabei die Wickelfäden jeweils mit der umwickelten M zusstr.

Abnahmerunde: 2/0/2/0/2 M re, * 1 M re, 2 M re zusstr; ab * fortld wdH bis 2/0/2/0/2 M vor Rd-Ende, 2/0/2/0/2 M re (= 108/112/124/128/140 M).

Zu Nd 3 mm wechseln.

Die 1.–6. Rd des Zählmusters J für das zweifarbige Rippenmuster str.

Alle M in Fb L mit I-Cord über 2 M abk (siehe Besondere Techniken).

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden mit einer Wollnadel oder der Häkelnd sichern und versäubern.

Den Pullover nach den angegebenen Maßen spannen, dabei besonders die mit I-Cord abgekettete Kante und die Rippenblenden feststecken.

Die Strickarbeit leicht dämpfen, damit sich keine Kanten einrollen, dabei die Pflegehinweise auf der Garnbanderole beachten. ☺



The Knitter
DESIGNER-
PORTRÄT

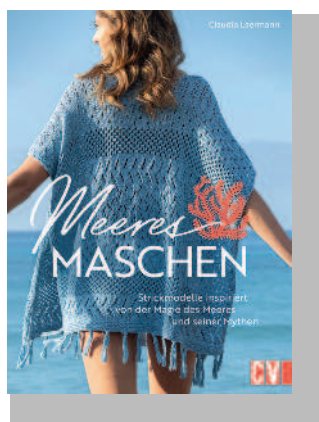
MARY HENDERSON

hat eine Leidenschaft für
traditionelles Fair-Isle-Stricken
sowie für Strickmuster und Modelle
im Vintage-Stil. Viele StrickerInnen
lieben ihre raffinierten Modelle
mit mehrfarbigen Einstrick-
mustern und ihr Talent für das
Kombinieren von Farben.



Das Rückenteil ist etwas länger als das Vorderteil. Der Saumbund ist seitlich geschlitzt.

Wer will schon im Sommer die Stricknadeln beiseitelegen? Der Buchmarkt bietet auf jeden Fall tolle Titel mit luftig-leichten Modellvorschlägen, um die Stricklust auch bei Hitze anzufachen. Für die Strandlektüre hält Susanne Oswald, die Meisterin des Strickromans, etwas Neues bereit: einen Krimi im Maschen-Milieu.



MEERESMASCHEN
Claudia Laermann

Die Hamburger Designerin Claudia Laermann hat viele Jahre mit Jil Sander zusammengearbeitet und ist deren schnörkellosem Stil treu geblieben, dem sie eine feminine Note und stricktechnische Raffinesse hinzufügt. Sie zeigt 23 Modelle, die allesamt vom Meer inspiriert sind, kombiniert mit atmosphärischen Illustrationen und Texten zu maritimen Mythen. Mit Shirts, Cardigans, Accessoires, Pullovern und Kleidern bietet sie Modellvielfalt in Meeresfarben, wunderschön am Strand fotografiert, sommerlich, individuell, durchaus alltags-tauglich und sehr strickenswert!

Christophorus Verlag, Juni 2025
ISBN 978-3-8410-6836-1
(D) 29,99 €, (A) 30,90 €, (CH) 40,50 SFr



STRICKEN FÜR DEN SOMMER
Marie Greene

Die US-Amerikanerin Marie Greene ist der kreative Kopf hinter dem Label Olive Knits und vor allem für ihre Bücher zum nahtlosen Stricken bekannt. Sie präsentiert 15 luftig-leichte Projekte für sommerliche Designs aus Baumwolle, Leinen und Viskose. Die Anleitungen sind größen-inklusiv von S bis 6 X beschrieben, die meisten werden top-down ohne Nähte gestrickt und lassen sich perfekt individuell anpassen. Marie Greene zeigt sehr tragbare, schöne Tops, Shirts und Pullover in drei Kapiteln: Spitzenmuster, Struktur & Farbe sowie minimalistische Designs.

Stiebner Verlag, März 2025
ISBN 978-3-8307-2165-9
(D) 25 €, (A) 25,70 €



MINI-TÜCHER – MAXI-CHIC
Marisa Nöldeke, Sandra Groll, Lisa Kirchhof

Seit dem Sophie Scarf von PetiteKnit sind kleine, feine Stricktücher ein Lieblingsprojekt der Maschen-Community. Das Team von Maschenfein rund um Gründerin Marisa Nöldeke fügt dem Trend einige sehr attraktive Facetten hinzu. Es hat 18 brandneue Anleitungen für Tücher im Mini-Format zusammengestellt, die in den unterschiedlichsten Stricktechniken gearbeitet werden – eines schöner als das andere, jedes ein spannender Ausflug in eine andere Ecke der Maschenkunst. Tolle Tücher, von easy bis aufwendig, von musterstark bis mehrfarbig.

EMF Verlag,
Februar 2025
ISBN 978-3-7459-2695-8
(D) 18 €, (A) 18,50 €

COSY CRIME



MÖRDERISCH VERSTRICKT
Susanne Oswald

Ihrem Thema Strickromantik in Wohlfühl-Atmosphäre bleibt die Bestsellerautorin treu, nur das Genre hat sie gewechselt. In ihrem neuen Roman wird nicht nur gestrickt, sondern auch gemordet und ermittelt – vom Strickclub im Wolladen an der Nordseeküste. Herzliche Frauenfreundschaften, liebenswerte Charaktere, ein bisschen Romantik – das liest sich wunderbar leicht und unterhaltsam. Neu ist die Krimigeschichte, die für Spannung sorgt. „Viel Cosy, wenig Crime und ganz viel Meer“, charakterisiert eine Protagonistin ihre eigene Buchvorliebe und trifft es damit ganz genau!

Verlagsgruppe Harper Collins,
Juni 2025
ISBN 978-3-365-01027-3
(D) 13 €, (A) 13,40 €, (CH) 18,50 SFr



LISA RICHARDSON

Top Lantic Bay

Wellenförmige Streifen erzeugen bei diesem ausgestellten ärmellosen Top einen geradezu hypnotischen Effekt.

Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
BRUST-UMFANG*	71–76	81–86	91–97	102–107	112–117	122–127	132–137	142–147	152–157	cm
OBER-WEITE**	78	88	99	109	118	128	139	149	160	cm
SAUM-UMFANG	99	110	122	130	141	149	160	171	183	cm
LÄNGE***	51,5	53,5	55,5	57,5	60	62	62,5	64,5	65,5	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** vom Saum bis zur Schulter gemessen

GARN

Rowan Handknit Cotton (100 % Baumwolle; LL 85 m/50 g)

A ECRU (FB 251)	200	250	300	300	350	400	400	450	450	g
B LAPIS (FB 374)	150	200	250	250	300	300	300	350	350	g

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

LISA RICHARDSON hat für dieses ärmellose Top ein Einstrickmuster aus vertikalen Wellenstreifen in Blau und Weiß entworfen. Das Modell in A-Linie hat kraus rechts gestrickte Blenden an Saum, Halsausschnitt und Armausschnitten. Die Designerin hat Handknit Cotton von Rowan verarbeitet, ein klassisches, mattes Garn in DK-Stärke, das maschinenwaschbar ist und in 31 ansprechenden Farben angeboten wird.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 4 mm und Fb A 108/118/130/140/150/160/172/182/194 M anschl.

6 R kraus re str, dabei mit einer Rückr enden und in dieser letzten R beids jeweils 1/0/0/1/0/1/1/0/0 M abn (= 106/118/130/138/150/158/170/182/194 M).

Zu Nd 4,5 mm wechseln.

Den Faden in Fb B dazunehmen.

Glatt re in Jacquardtechnik (d.h., den Faden in der jeweils nicht benötigten Fb locker auf der linken Seite der Arbeit mitführen) nach dem Zählmuster weiterstr wie folgt:

1. Reihe (Hintr): 1 M re A, * 2 M re B, 2 M re A; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re B.

2. Reihe: 2 M li B, * 2 M li A, 2 M li B; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

3. Reihe: 1 M re B, * 2 M re A, 2 M re B; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re A.

4. Reihe: 2 M li A, * 2 M li B, 2 M li A; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

5. Reihe: 2 M re A, * 2 M re B, 2 M re A; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

6. und 7. Reihe: Wie die 4. und 5. R str.

8. Reihe: 1 M li A, * 2 M li B, 2 M li A; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M li B.

9. Reihe: 2 M re B, * 2 M re A, 2 M re B; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

10. Reihe: 1 M li B, * 2 M li A, 2 M li B; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M li A.

11. Reihe: 2 M re A, * 2 M re B, 2 M re A; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

12. Reihe: 2 M li A, * 2 M li B, 2 M li A; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

13. und 14. Reihe: Wie die 11. und 12. R str. Diese 14 R bilden den Höhenrapport des Musters und werden stets wiederholt.

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr, dabei in der nächsten und jeder 4. folg R beids 1 M abn, bis 84/94/106/116/126/136/148/158/170 M übrig bleiben.

Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 29/30/30,5/31/31,5/32/32/33/33 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Die gegebene Mustereinteilung beibehalten und am Beginn der nächsten 2 R jeweils 7/8/9/10/10/11/12/13/15 M abk (= 70/78/88/96/106/114/124/132/140 M).

Mustergemäß weiterstr und in den nächsten 7/7/9/9/11/11/13/13/15 R sowie anschließend 6/8/9/10/9/10/11/14/14 x in jeder 2. folg R beids 1 M abn (= 44/48/52/58/66/72/76/78/82 M). **

21/19/19/21/25/27/25/21/21 R mustergemäß

str; mit einer Rückr enden.

Die Armausschnitte sollten nun eine Höhe von ca. 17,5/18,5/20/21,5/23,5/25/26/26,5/27,5 cm haben.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hintr): 9/10/12/14/18/20/22/23/25 M mustergemäß str; die Arbeit wenden und die übrigen M auf einem Maschenraffer stilllegen.

Beide Seiten des Halsausschnitts separat beenden.

Mustergemäß weiterstr, dabei an der Halsausschnittkante in den nächsten 4 R und anschließend in der 2. folg R jeweils 1 M abn (= 4/5/7/9/13/15/17/18/20 M). 1 Rückr mustergemäß str.

SCHULTER

Die verbleibenden 4/5/7/9/13/15/17/18/20 M abk.

Von der rechten Seite der Arbeit die mittleren 26/28/28/30/30/32/32/32/32 M für die Halsausschnittblende auf einem Maschenraffer stilllegen, die Fäden wieder anschlingen und mustergemäß str bis R-Ende. Diese Seite gegengleich zur anderen Seite beenden.

VORDERTEIL

Hinweis: Das fertige Vorderteil ist ca. 4 cm länger als das Rückenteil, sodass die Schulternaht hinter der Schulter, nicht auf ihr liegt. ▶

Top Lantic Bay

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 4 mm und 4,5 mm
Maschenraffer

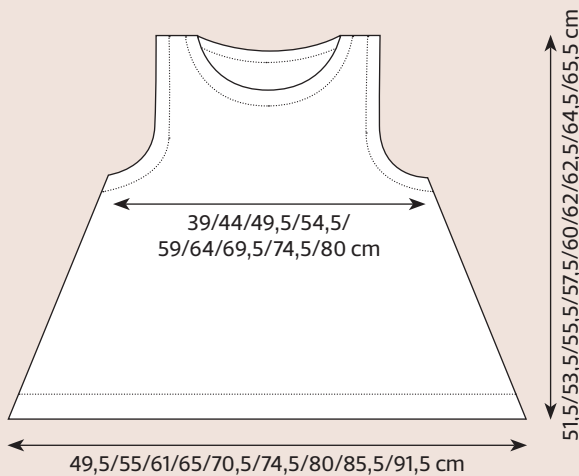
MASCHENPROBE

21 M und 24 R mit Nd 4,5 mm
glatt re in Jacquardtechnik
nach dem Zählmuster gestrickt
= 10 cm x 10 cm

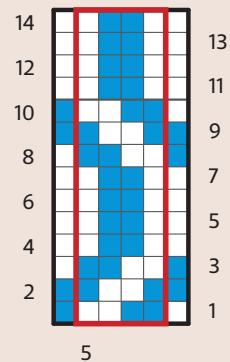
SONDER- ABKÜRZUNGEN

1 M re A, 2 M re B etc.: 1 M re in
Fb A str, 2 M re in Fb B str etc.
1 M li A, 2 M li B etc.: 1 M li in Fb A
str, 2 M li in Fb B str etc.

SCHNITTVERKLEINERUNG



ZÄHLMUSTER



ZEICHENERKLÄRUNG

- Fb A Musterrapport
 Fb B
 in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li



Wie das Rückenteil str bis **.

11/9/9/9/13/13/11/7/7 R mustergemäß str;
mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hinr): 14/15/17/20/24/27/
29/30/32 M mustergemäß str; die Arbeit
wenden und die übrigen M auf einem
Maschenraffer stilllegen.

Beide Seiten des Halsausschnitts separat
beenden.

Mustergemäß weiterstr, dabei an der Hals-
ausschnittkante in den nächsten 6 R, dann
3/3/3/4/4/5/5/5 x in jeder 2. folg R und an-
schließend in der 4. folg R jeweils 1 M abn
(= 4/5/7/9/13/15/17/18/20 M).
9 R mustergemäß str; mit einer Rückr
enden.

SCHULTER

Die verbleibenden 4/5/7/9/13/15/17/18/20 M
abk.

Von der rechten Seite der Arbeit die mittlere
16/18/18/18/18/18/18/18 M für die Hals-
ausschnittblende auf einem Maschenraffer
stilllegen, die Fäden wieder anschlingen
und mustergemäß str bis R-Ende.
Diese Seite gegengleich zur anderen Seite
beenden.

BLENDEN

Beide Teile nach den angegebenen Maßen
spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Die rechte Schulternaht im Matratzen-
oder Rückstich schließen.

HALSAUSSCHNITTBLLENDE

Von der rechten Seite der Arbeit mit Nd 4 mm
und dem Faden in Fb A 22/22/22/22/24/24/26/
26/26/26 M aus der linken vorderen Hals-
ausschnittkante nach unten re herausstr,
die 16/18/18/18/18/18/18/18 M vom
Maschenraffer am vorderen Halsausschnitt
re str, 22/22/22/24/24/26/26/26/26 M aus
der rechten vorderen Halsausschnittkante
nach oben und 6 M aus der rechten hinte-
ren Halsausschnittkante nach unten re
herausstr, die 26/28/28/30/30/32/32/32/
32 M vom Maschenraffer am hinteren Hals-
ausschnitt re str, dann weitere 6 M aus der
linken hinteren Halsausschnittkante nach
oben re herausstr (= 98/102/102/108/108/
114/114/114/114 M).

4 R kraus re str; mit einer Hinr enden.
In der folg Rückr alle M re abk.
Die linke Schulternaht und die
Blendennaht schließen.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Von der rechten Seite der Arbeit mit Nd
4 mm und dem Faden in Fb A 94/100/108/
116/120/128/134/138/142 M gleichmäßig
verteilt aus der Armausschnittkante re
herausstr.

4 R kraus re str; mit einer Hinr enden.
In der folg Rückr alle M re abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Seiten- und Blendennähte schließen.
Alle Fadenenden vernähen. Falls nötig, das
fertige Top noch einmal spannen, anfeuch-
ten und trocknen lassen. ☺



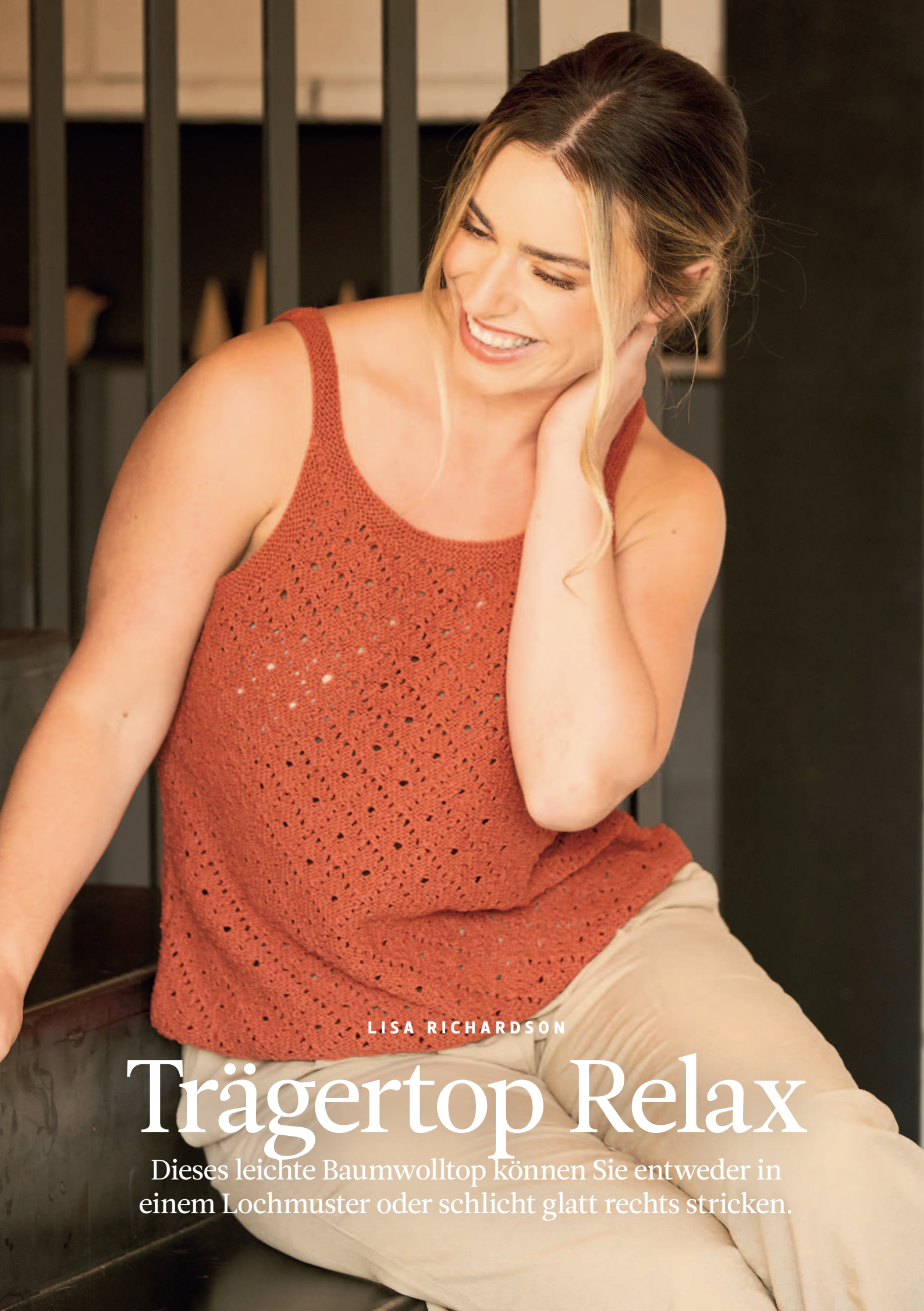
LISA RICHARDSON

entwirft als Designerin und Anleitungs-
autorin im Rowan-Designteam seit mehr als
zehn Jahren inspirierende Modelle für die
weltberühmte Garnmarke. Sie spielt mit
Schnitten und Strickmustern und gestaltet
so moderne, tragbare Kleidungsstücke.

Top Lantic Bay

Die Blenden an
Saum, Armaus-
schnitt und
Halsausschnitt
sind kraus rechts
gestrickt.





LISA RICHARDSON

Trägertop Relax

Dieses leichte Baumwolltop können Sie entweder in einem Lochmuster oder schlicht glatt rechts stricken.



Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
BRUST-UMFANG*	71–76	81–86	91–97	102–107	112–117	122–127	132–137	142–147	152–157	cm
OBER-WEITE**	78	88	99	109	120	130	139	149	160	cm
LÄNGE	55	57	59	61	63	65	66	68	69	cm

* Körpermitze; ** Fertigmitze

GARN

Rowan Cotton Revive (80 % Recycling-Baumwolle, 20 % andere Recyclingfasern; LL 250 m/100 g)

SIENNA* (FB 004)	200	300	300	300	400	400	400	500	500	g
PEBBLE** (FB 001)	200	300	300	300	400	400	400	500	500	g

* Version mit Lochmuster; ** glatt rechts gestrickte Version

LISA RICHARDSON

Trägertop Relax

DIESES SOMMERLICHE TOP von Lisa Richardson gibt es in zwei Varianten: einer luftigen Version mit einem Lochmuster aus Rhomben und einer glatt rechts gestrickten Version. Beide haben kraus rechts gestrickte Träger und Saumblenden und sind aus dem Garn Cotton Revive von Rowan gearbeitet, einem Garn aus 100 % Recyclingfasern, das ein kühles Gestrick mit leinenartigem Griff ergibt.

VERSION MIT LOCHMUSTER

RÜCKEN- UND VORDERTEIL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm 104/116/130/142/156/168/180/192/206 M anschl.

8 R kraus re str (= in jeder R re M str); mit einer Rückr enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Im Lochmuster weiterstr wie folgt:

1. Reihe (Hintr): Li M str.

2. Reihe: 2/1/3/1/1/2/3/1/1 M re, 1/0/0/1/0/0/0/1/0 x [1 U, 2 M re üb z susstr, 1 M re], * 2 M re zusstr, 2 U (um 2 M zu bilden), 2 M re üb z susstr, 1 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 4/0/2/3/0/1/2/3/0 M, 1/0/0/1/0/0/0/1/0 x [2 M re zusstr, 1 U], 2/0/2/1/0/1/2/1/0 M re.

3. Reihe: Li M str, dabei in jeden doppelten U der Vorr [1 M li, 1 M li verschr] str.

4. Reihe: 2/6/3/1/6/2/8/4/3 M re, 1/0/0/1/0/0/0/0/1 x [2 M re üb z susstr, 1 U, 6 M re], * 1 U, 2 M re zusstr, 2 M re üb z susstr, 1 U, 6 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 4/0/7/3/0/6/2/8/5 M, 1/0/1/1/0/1/0/1/1 x [1 U, 2 M re zusstr, 0/0/1/0/0/1/0/1/0 x [2 M re üb z susstr, 1 U], 2/0/3/1/0/2/2/4/3 M re.

5. Reihe: Li M str.

6. Reihe: 3/5/2/2/5/1/1/3/4 M re, 1/0/0/1/0/0/1/0/1 x [2 M re üb z susstr, 1 U, 4 M re], * 1 U,

2 M re zusstr, 2 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U, 4 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 5/1/8/4/1/7/3/9/6 M, 1/0/1/1/0/1/1/1 x [1 U, 2 M re zusstr], 0/0/1/0/0/1/0/1/0 x [2 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U], 3/1/2/2/1/1/1/3/4 M re.

7. Reihe: Li M str.

8. Reihe: 4/4/1/3/4/6/2/2/5 M re, 1/0/0/1/0/1/1/0/1 x [2 M re üb z susstr, 1 U, 2 M re], * 1 U, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U, 2 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 6/2/9/5/2/8/4/0/7 M, 1/0/1/1/0/1/1/0/1 x [1 U, 2 M re zusstr], 0/0/1/0/0/0/0/0/0 x [4 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U], 4/2/1/3/2/6/2/0/5 M re.

9. Reihe: Li M str.

10. Reihe: Wie die 2. R str.

11. Reihe: Wie die 3. R str.

12. Reihe: 5/1/8/4/1/7/3/1/6 M re, 0/0/0/0/0/0/0/1/0 x [2 M re üb z susstr, 1 U, 6 M re], * 1 U, 2 M re zusstr, 2 M re üb z susstr, 1 U, 6 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 9/5/2/8/5/1/7/3/0 M, 1/1/0/1/1/0/1/1/0 x [1 U, 2 M re zusstr], 1/1/0/1/1/0/1/0/0 x [2 M re üb z susstr, 1 U], 5/1/2/4/1/1/3/1/0 M re.

13. Reihe: Li M str.

14. Reihe: 4/4/1/3/4/6/2/2/5 M re, 0/1/1/0/1/0/0/1/0 x [2 M re üb z susstr, 1 U, 4 M re], * 1 U, 2 M re zusstr, 2 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U, 4 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 0/6/3/9/6/2/8/4/1 M, 0/1/1/1/1/0/1/1/0 x [1 U, 2 M re zusstr], 0/0/0/1/0/0/1/0/0 x [2 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U], 0/4/1/3/4/2/2/1 M re.

15. Reihe: Li M str.

16. Reihe: 3/5/2/2/5/1/1/3/4 M re, 0/1/1/0/1/1/0/1/0 x [2 M re üb z susstr, 1 U, 2 M re], * 1 U, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U, 2 M re; ab * fortlfd wd h bis zu den letzten 1/7/4/0/7/3/9/5/2 M, 0/1/1/0/1/1/1/1/0 x [1 U, 2 M re zusstr], 0/0/0/0/0/0/1/0/0 x [4 M re, 2 M re üb z susstr, 1 U], 1/5/2/0/5/1/1/3/2 M re. Diese 16 R teilen das Lochmuster ein.

In der gegebenen Einteilung weiterstr wie folgt:

** Mustergemäß weiterstr, dabei in der nächsten R und 0/2/3/3/3/4/4/5/5 x in jeder 8. folg R sowie anschließend noch 5/3/2/2/2/1/1/0/0 x in jeder 6. folg R beids 1 M abn (= 92/104/118/130/144/156/168/180/194 M). 17/17/19/19/19/19/21/21 R mustergemäß str; mit einer Rückr enden.

Mustergemäß weiterstr, dabei in der nächsten R und 2 x in jeder 16. folg R beids 1 M zun; die zugenommenen M ins Muster integrieren (= 98/110/124/136/150/162/174/186/200 M). Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 35/36/36,5/37/37,5/38/38/39/39 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 5/6/7/8/9/10/11/12/13 M abk, am Beginn der folg 4/4/4/2/4/2/2/2/4 R jeweils 3/4/4/5/5/6/7/7/7 M abk, am Beginn der folg 0/0/0/2/2/4/2/6/2 R jeweils 0/0/0/4/4/5/6/5/6 M abk und am Beginn der folg 0/0/0/0/0/0/2/0/2 R jeweils 0/0/0/0/0/0/5/5 M abk (= 76/82/94/102/104/110/116/118/124 M).

In den nächsten 9/11/15/15/15/19/17/19 R, dann 1/1/2/5/6/7/6/8/9 x in jeder 2. folg R und anschließend in der 4. folg R beids jeweils 1 M abn (= 54/56/58/60/60/64/64/66/66 M). 3/3/3/1/1/3/3/1/1 R mustergemäß str; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hintr): 1/1/1/0/0/1/1/0/0 x 2 M re zusstr, 17/17/17/20/20/20/20/23/23 M mustergemäß str; die Arbeit wenden und die übrigen M auf einem Maschenraffer stilllegen (= 18/18/18/20/20/21/21/23/23 M). ▶

Trägertop Relax

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3,5 mm und 4 mm
Maschenraffer

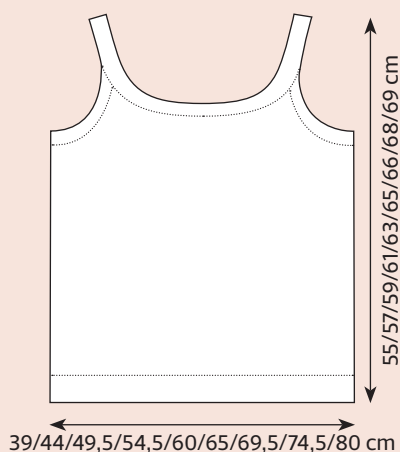
MASCHENPROBE

25 M und 34 R mit Nd 4 mm im Lochmuster
oder glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm



Dieses Modell
stammt aus dem
Magazin *Cotton
Revive Collection*
von Rowan.
www.knitrowan.com

SNITTVERKLEINERUNG



In der Anleitung wird auch die glatt rechts
gestrickte Variante beschrieben.

Beide Seiten des Halsausschnitts separat
beenden.

Nur Größe 1–3

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der
nächsten R (= an der Halsausschnittkante) 4 M
abk und 2 x am Beginn jeder 2. folg R 3 M abk;
mit einer Rückr enden (= 8 M).

Am Beginn der nächsten R (= an der Arm-
ausschnittkante) 1 M abn und gleichzeitig
in der 2. und den 3 folg R und anschließend
in der 2. folg R an der Halsausschnittkante
jeweils 1 M abn (= 2 M).

Nur Größe 4–9

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der
nächsten R (= an der Halsausschnittkante) 4 M
abk und 2 x am Beginn jeder 2. folg R 3 M abk;
mit einer Rückr enden; gleichzeitig an der
Armausschnittkante in der -/-/-/2./2./4./4./
2./2. R 1 M abn (= -/-/-/9/9/10/10/12/12 M).
An der Halsausschnittkante in der 2. und
den 3 folg R und anschließend -/-/-/2/2/3/
3/4/4 x in jeder 2. folg R 1 M abn; gleichzeitig
an der Armausschnittkante in der -/-/-/
3./3./5./5./nächsten/nächsten R und -/-/-/
0/0/0/0/1/1 x in der 6. folg R 1 M abn (= 2 M).

Alle Größen

1 Rückr mustergemäß str

Nächste Reihe (Hintr): 2 M re zusstr. Den Fa-
den abschneiden und das Fadenende durch
die verbleibende M ziehen.

Von der rechten Seite der Arbeit die mittleren
16/18/20/20/20/20/20/20/20 M für die Hals-
ausschnittblende auf einem Maschenraffer
stilllegen, den Faden neu anschlingen und
mustergemäß weiterstr bis R-Ende.
Diese Seite gegengleich zur 1. Seite beenden.

BLENDE

Beide Strickteile nach den angegebenen
Maßen spannen, anfeuchten und trocknen
lassen.

Die Seitennähte im Rück- oder Matratzen-
stich schließen.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd
3,5 mm an den Endpunkten am oberen Ende
des Halsausschnittes beginnend und endend
68/78/88/102/116/130/142/154/166 M gleich-
mäßig verteilt aus der Armausschnittkante
re herausstr.

1. Reihe (Rückr): Re M str.

2. Reihe: [1 M re, 1 M re verschr] in die 1. M str,
re M str bis zur letzten M, [1 M re, 1 M re
verschr] in die letzte M str.

Die letzten 2 R noch 3 x wdh; mit einer Hinr
enden (= 76/86/96/110/124/138/150/162/
174 M).

In der folg Rückr alle M abk.

HALSAUSSCHNITTBLENDE UND TRÄGER

Mit Nd 3,5 mm 22 M anschl.

Diese 22 M re str, dann 5 M aus der R-End-
Kante der linken vorderen Armausschnitt-
blende und 14/14/14/16/16/18/18/20/20 M
aus der linken vorderen Halsausschnitt-
kante nach unten re herausstr, die 16/18/20/
20/20/20/20/20/20 M vom Maschenraffer
am vorderen Halsausschnitt re str, dann
14/14/14/16/16/18/18/20/20 M aus der rech-
ten vorderen Halsausschnittkante nach
oben sowie 5 M aus der R-End-Kante der
rechten vorderen Armausschnittblende re
herausstr; die Arbeit stilllegen und 44 M
anschl; die Arbeit wieder aufnehmen und
diese 44 M re str, dann 5 M aus der R-End-
Kante der rechten hinteren Armausschnitt-
blende sowie 14/14/14/16/16/18/18/20/20 M

aus der rechten hinteren Halsausschnitt-
kante nach unten re herausstr, die 16/18/
20/20/20/20/20/20/20 M vom Maschen-
raffer am hinteren Halsausschnitt re str,
dann 14/14/14/16/16/18/18/20/20 M aus der
linken hinteren Halsausschnittkante nach
oben sowie 5 M aus der R-End-Kante der
linken hinteren Armausschnittblende re
herausstr; die Arbeit stilllegen und 22 M
neu anschl; die Arbeit wieder aufnehmen
und diese 22 M re str (= 196/200/204/212/
212/220/220/228/228 M).

8 R kraus re str; mit einer Hinr enden.
In der folg Rückr alle M abk.

FERTIGSTELLUNG

Die verbleibende Trägernäht schließen.
Alle Fadenenden vernähen.

GLATT RECHTE VERSION

RÜCKEN- UND VORDERTEIL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm 104/116/130/142/156/168/
180/192/206 M anschl.

8 R kraus re str (= in jeder R re M str); mit
einer Rückr enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

16 R glatt re str (1. R = Hinr re M); mit einer
Rückr enden.

Wie beim Lochmustertop ab ** beschrie-
ben weiterstr, jedoch statt des Loch-
musters glatt re str.

BLENDE

Die Blenden arb und das Top fertigstellen,
wie bei der Version im Lochmuster be-
schrieben. ☺

Im Handumdrehen wickeln

Aus massivem, blau lasiertem Buchenholz ist die handgefertigte addiUmbrella Schirmhaspel ein dekorativer Hingucker. Wird sie nicht gebraucht, lässt sie sich schmal und handlich zusammenklappen. Sie eignet sich für Stränge mit einem Umfang bis 215 cm und sowohl zum Handwickeln von Knäueln aus Garnsträngen als auch zum Wickeln von Garnen zu Strängen. Im Fachhandel erhältlich für 69,95 € unverbindliche Preisempfehlung, Infos: addi.de



Foto: addi

addi Umbrella

360 Grad drehbar

Nie wieder verheddern, aufrollen oder verdrehen – die neuen Natural Stahlseile mit Nylonummantelung von Prym 1530 sind um die komplette Achse in jede Richtung drehbar. Damit verdreht sich die Nadel nicht mehr im Strickstück und macht das Maschenvergnügen noch unkomplizierter. Das neue Seil ist mit allen Natural Stricknadelspitzen kombinierbar und lässt sich auch mit den Tunesischen Häkelnadelspitzen nutzen. Das drehbare, flexible Seil ist in sechs Längen von 40 cm bis 150 cm verfügbar, jeweils als Set mit zwei Verbindungsstücken und einem Montagestift zum einfachen Austausch der Seile. Im Fachhandel erhältlich für 6,50 € unverbindliche Preisempfehlung, Infos: www.prym.com



Fotos: Prym



Fotos: ©clovermfg

Praktische Zählhilfe

Wer gern mit Strickschriften und Zählmustern strickt, kennt das Problem: Je umfangreicher ein Chart, desto schwieriger wird es, beim Lesen der Reihen und Runden nicht zu verrutschen. Das Muster-Markerset von Clover ist so simpel wie hilfreich: Dank Magneten verrutscht es nicht, so hat man immer nur eine Zeile im Blick und liest die Maschenabfolge mühelos ab. Schlicht, einfach, funktioniert und lässt sich auch als Lesezeichen nutzen. Das Muster-Markerset aus zwei Stück in unterschiedlichen Breiten ist im Fachhandel für 18 € unverbindliche Preisempfehlung erhältlich, Infos: www.clover-mfg.com/de



Foto: Pony

Aus indischem Lorbeerholz

Das nachhaltig gewonnene Holz des indischen Lorbeers macht dank der wunderschönen Maserung jede Strick- und Häkelnadel zum Unikat. Die neuen Pony-Nadeln aus diesem Naturmaterial, dem heilende Wirkung nachgesagt wird, liegen warm in der Hand, die glatte Oberfläche lässt die Maschen mühelos darüber gleiten. Schlank zulauende Nadelenden und perfekt abgerundete Spitzen machen das Stricken zusätzlich angenehm. Die Kollektion Laurel von Pony umfasst Nadelspiele, Jackenstricknadeln, Häkelnadeln sowie Rundstricknadeln und Nadelspitzen, die mit der drehbaren Seilverbindung SWIRL 360° GLYDON ausgestattet sind. Ab September im Fachhandel erhältlich, Infos unter www.ponyneedles-europe.de



BRONAGH MISKELLY

Kurzarmpulli Greenfinch

Dieser klassische Rundpassenpullover ist mit einem farbenfrohen Hebemaschenmuster verziert.

Kurzarmpulli Greenfinch





BRONAGH MISKELLY

Kurzarmpulli Greenfinch

DIE PLASTISCHEN STREIFEN dieses Rundpasserpullovers entstehen durch ein Hebemaschenmuster aus einer selbst-musternden Farbstellung des vierfädi-gen Sockengarns Signatur von West Yorkshire Spinners in Kombination mit einer unifarbenen Variante. Bronagh Miskellys Modell wird von unten nach oben in Runden gestrickt. Für die nach-träglich gestrickten Ärmel werden pro-visorisch Maschen angeschlagen, und die rückwärtige Partie wird durch ver-kürzte Reihen geformt.

STRICKMUSTER

HEBEMASCHENMUSTER

- 1. Runde (Fb A):** * 3 M re, 1 M abh, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.
- 2. Runde (Fb A):** * 3 M li, 1 M abh, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.
- Die 1. und 2. Rd noch 1 x wdh.
- 5. und 6. Runde (Fb B):** Re M str bis Rd-Ende.
- 7. Runde (Fb A):** * 1 M abh, 5 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.
- 8. Runde (Fb A):** * 1 M abh, 5 M li; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.
- Die 7. und 8. Rd noch 1 x wdh.
- 11. und 12. Runde (Fb B):** Re M str bis Rd-Ende.
- 13.–16. Runde:** Die 1.–4. Rd wdh.

RUMPF

Mit Nd 3 mm und Fb A 210/228/240/252/264/282/294/306/318/330 M anschl. Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
BRUST-UMFANG*	81	86	91	96	102	107	112	117	122	127	cm
OBER-WEITE**	86	92	97	102	106	113	118	122	127	132	cm
LÄNGE	53	51,5	52	53	53,5	54	54,5	56	56	57,5	cm
ÄRMEL-LÄNGE***	3,5	3,5	4	4	4	4	4,5	4,5	4,5	5	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

West Yorkshire Spinners Signature 4ply (75 % Superwash-Wolle, 25 % Polyamid, fb LL 400 m/100 g)

A GOLDFINCH (840)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	g
B HYDRANGEA (FB 335)	200	200	200	200	200	200	300	300	300	300	g

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

Rippenmusterrunde: * 1 M re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Zu Fb B wechseln.

Im Rippenmuster weiterstr bis zu einer Bundhöhe von 7/7/7/7/8/8/8/8 cm.

Zu Nd 3,5 mm wechseln.

2 Rd glatt re str.

HEBEMASCHENMUSTER

Die 1.–16. Rd des Hebemaschenmusters str. Den Faden in Fb A abschneiden und glatt re in Fb B weiterstr wie folgt:

TAILLIERUNG

Nächste Runde: 105/114/120/126/132/141/147/153/159/165 M re, MM platzieren, re M str bis Rd-Ende.

2 Rd glatt re str.

Nächste Runde (Zun-Rd): * 1 M re, 1 M zun, re M str bis 1 M vor dem MM, 1 M zun, 1 M re, MM abh; ab * noch 1 x wdh (= 214/232/244/256/268/286/298/310/322/334 M). Glatt re weiterstr und die Zun-Rd noch 2 x in jeder 26./24./24./24./22./20./18./18./18./18. folg Rd wdh (= 222/240/252/264/276/294/306/318/330/342 M).

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 31/31/30/30,5/30/30/30/30/29,5/30 cm, dabei die letzte Rd nur bis 3/3/3/4/4/4/5/5/6/6 M vor Rd-Ende arb.

EINTEILUNG FÜR DIE PASSE

1. Einteilungsrunde: 6/6/6/8/8/10/10/12/12 M abk, dabei den MM entfernen, re M str bis 3/3/3/4/4/4/5/5/6/6 M vor dem nächsten MM, 6/6/6/8/8/10/10/12 M abk, dabei den MM entfernen, 52/57/60/62/65/69/71/74/76/79 M re str.

1 MM für den neuen Rd-Beginn platzieren.

2. Einteilungsrunde: Re M str bis zur Lücke durch die abgeketteten M, * mit dem Hilfs-garn und der Häkelnd 3,5 mm 64/64/70/69/72/75/77/83/82/88 Lm häkeln, jedes der höckerartigen Mg auf der Rückseite der Lm-Kette für den provisorischen M-Anschlag des Ärmels auf eine freie Rundstricknd auf-fassen, diese 64/64/70/69/72/75/77/83/82/88 M re str *; die Vorderteil-M des Rumpfes bis zur nächsten Abkett-Lücke re str; von * bis * noch 1 x wdh, re M str bis Rd-Ende (= 338/356/380/386/404/428/440/464/470/494 M).

Nächste Runde: 51/55/58/60/63/68/70/73/75/78 M re, 3 M re abgeh zusstr, 62/62/68/67/70/73/75/81/80/86 M re, 3 M re abgeh zusstr, 101/110/116/120/126/135/139/145/149/155 M re, 3 M re abgeh zusstr, 62/62/68/67/70/73/75/81/80/86 M re, 3 M re abgeh zusstr, re M str bis Rd-Ende (= 330/348/372/378/396/420/432/456/462/486 M).

Nächste Runde: Re M str.

Die 1.–16. Rd des Hebemaschenmusters 1 x str.

Den Faden in Fb A abschneiden.

In Fb B 1 Rd re M str.

1. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1, 5, 6, 7 und 9

* 5/-/-/-/5/6/5/-/5/- M re, 2 M re zusstr, 4/-/-/-/4/6/5/-/4/- M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 300/-/-/-/360/390/396/-/420/- M).

Kurzarmpulli Greenfinch

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadeln 3 mm und 3,5 mm,
80–100 cm lang
Hilfsgarn (glattes Baumwollgarn)
Häkelnadel 3,5 mm
Maschenmarkierer

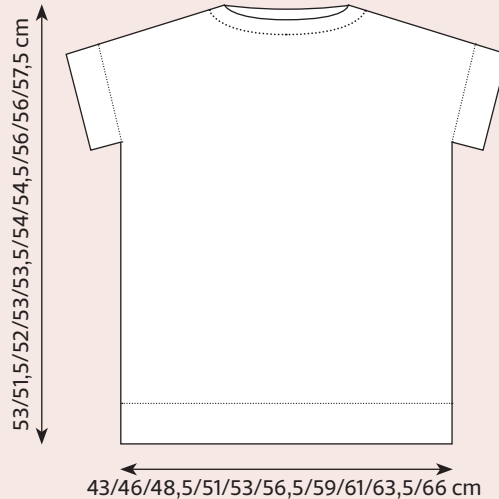
MASCHENPROBE

26 M und 41 Rd mit Nd 3,5 mm glatt re
gestrickt = 10 cm x 10 cm

SONDER-ABKÜRZUNG

w&w (wickeln & wenden; bei verkürz-
ten R): Die nächste M wie zum Linksstr
auf die rechte Nd abh, den Faden zwi-
schen den Nd auf die andere Seite der
Arbeit legen, dieselbe M zurück auf die
linke Nd heben und die Arbeit wenden.
Beim späteren Abstricken den Wickel-
faden mit der entsprechenden M zusstr.

SCHNITTVERKLEINERUNG



Nur Größe 3

* 4 M re, 2 M re zusstr, 6 M re, 2 M re zusstr,
7 M re, 2 M re zusstr, 3 M re; ab * fortlfd wdh
bis Rd-Ende (= 276 M).

Nur Größe 4

* 4 M re, 2 M re zusstr, 6 M re, 2 M re zusstr,
3 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende
(= 270 M).

Nur Größe 8

* 5 M re, 2 M re zusstr, 8 M re, 2 M re zusstr,
9 M re, 2 M re zusstr, 4 M re; ab * fortlfd wdh
bis Rd-Ende (= 348 M).

Nur Größe 10

* 4 M re, 2 M re zusstr, 3 x [7 M re, 2 M re
zusstr, 8 M re, 2 M re zusstr], 4 M re; ab *
fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 360 M).

Alle Größen

3/3/4/5/4/3/3/4/4/4 Rd glatt re str.
Die 1.–10. Rd des Hebemaschenmusters str.
Den Faden in Fb A abschneiden.
In Fb B 2/2/3/3/3/2/3/3/4/3 Rd glatt re str.

4. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1, 5, 6 und 9

* 6/-/-/-/6/7/-/-/6/- M re, 2 M re zusstr; ab
* fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 210/-/-/-/252/
288/-/-/294/- M).

Nur Größe 2

* 7 M re, 2 M re zusstr, 2 x [6 M re, 2 M re
zusstr, 7 M re, 2 M re zusstr]; ab * fortlfd
wdh bis Rd-Ende (= 228 M).

Nur Größe 3

* 6 M re, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr,
6 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis
Rd-Ende (= 240 M).

Nur Größe 4

* 6 M re, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr;
ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 234 M).

Nur Größe 7

* 3 x [6 M re, 2 M re zusstr], 5 M re, 2 M re
zusstr, 3 x [6 M re, 2 M re zusstr]; ab * fortlfd
wdh bis Rd-Ende (= 288 M).

Nur Größe 8

* 2 x [6 M re, 2 M re zusstr], 7 M re, 2 M re
zusstr, 6 M re, 2 M re zusstr, 7 M re, 2 M re
zusstr, 2 x [6 M re, 2 M re zusstr]; ab * fortlfd
wdh bis Rd-Ende (= 306 M).

Nur Größe 10

* 8 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis
Rd-Ende (= 324 M).

Nur Größe 2

* 5 M re, 2 M re zusstr, 2 x [9 M re, 2 M re zusstr,
10 M re, 2 M re zusstr], 5 M re; ab * fortlfd wdh
bis Rd-Ende (= 318 M).

Nur Größe 3

* 5 M re, 2 M re zusstr, 2 x [11 M re, 2 M re
zusstr, 10 M re, 2 M re zusstr], 5 M re; ab *
fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 342 M).

Nur Größe 4

* 5 M re, 2 M re zusstr, 8 M re, 2 M re zusstr,
4 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 342 M).

Nur Größe 8

* 6 M re, 2 M re zusstr, 10 M re, 2 M re zusstr,
11 M re, 2 M re zusstr, 5 M re; ab * fortlfd wdh
bis Rd-Ende (= 420 M).

Nur Größe 10

* 6 M re, 2 M re zusstr, 11 M re, 2 M re zusstr,
6 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 450 M).

Alle Größen

8/10/10/11/11/9/10/10/9/10 Rd glatt re str.

2. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1, 5, 6, 7 und 9

* 8/-/-/-/8/11/9/-/8/- M re, 2 M re zusstr;
ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 270/-/-/-/
324/360/360/-/378/- M).

Nur Größe 2

* 2 x [9 M re, 2 M re zusstr, 8 M re, 2 M re
zusstr], 9 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd
wdh bis Rd-Ende (= 288 M).

Nur Größe 3

* 2 x [9 M re, 2 M re zusstr, 10 M re, 2 M re
zusstr], 9 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd
wdh bis Rd-Ende (= 312 M).

Nur Größe 4

* 8 M re, 2 M re zusstr, 7 M re, 2 M re zusstr;
ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 306 M).

Nur Größe 8

* 10 M re, 2 M re zusstr, 9 M re, 2 M re zusstr,
10 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis
Rd-Ende (= 384 M).

Nur Größe 10

* 3 x [7 M re, 2 M re zusstr, 8 M re, 2 M re
zusstr], 2 x [7 M re, 2 M re zusstr]; ab * fortlfd
wdh bis Rd-Ende (= 402 M).

Alle Größen

Die 7.–12. Rd des Hebemaschenmusters str,
dann die 1.–4. Rd des Hebemaschenmusters
str.
Den Faden in Fb A abschneiden.
In Fb B 3/3/4/4/5/4/4/4/5/3 Rd glatt re str.

3. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1, 5, 6, 7 und 9

* 4/-/-/-/3/4/5/-/3/- M re, 2 M re zusstr, 3/-/
-/-/4/4/5/-/4/- M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-
Ende (= 240/-/-/-/288/324/330/-/336/- M).

Nur Größe 2

* 4 M re, 2 M re zusstr, 2 x [7 M re, 2 M re
zusstr, 8 M re, 2 M re zusstr], 4 M re; ab *
fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 258 M).

Kurzarmpulli Greenfinch



Alle Größen

2/2/3/3/4/3/3/3/4/3 Rd glatt re str.

Nur Größe 6, 7, 8, 9 und 10

Die 7.–12. Rd des Hebemaschenmusters str.

Alle Größen

Die 1.–4. Rd des Hebemaschenmusters str.
Den Faden in Fb A abschneiden.

In Fb B 2/2/2/2/3/2/2/3/2 Rd glatt re str.

5. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1 und 5

* 3 M re, 2 M re zusstr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 180/-/-/-/216/-/-/-/- M).

Nur Größe 2

* 2 x [6 M re, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr], 6 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 198 M).

Nur Größe 3

* 3 M re, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 204 M).

Nur Größe 4

* 3 M re, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 198 M).

Nur Größe 6, 7 und 9

* 3 M re, 2 M re zusstr, -/-/-/-/-/3/3/-/2/- M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= -/-/-/-/-/252/252/-/252/- M).

Nur Größe 8

* 3 M re, 2 M re zusstr, 2 x [5 M re, 2 M re zusstr, 6 M re, 2 M re zusstr], 2 x [5 M re, 2 M re zusstr], 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 264 M).

Nur Größe 10

* 4 M re, 2 M re zusstr, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 288 M).

Alle Größen

1/1/2/2/2/2/3/3/3 Rd glatt re str.

Die 7.–10. Rd des Hebemaschenmusters str.
Den Faden in Fb A abschneiden.

In Fb B 1/1/1/1/2/1/1/2/2/2 Rd glatt re str.

6. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1, 5, 6, 7, 9 und 10

* 4 -/-/-/-/4/5/5/-/4/6 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 150/-/-/-/180/216/216/-/210/252 M).

Nur Größe 2

* 2 x [5 M re, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr], 5 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 168 M).

Nur Größe 3

* 4 M re, 2 M re zusstr, 3 M re, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 168 M).

Nur Größe 4

* 4 M re, 2 M re zusstr, 3 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 162 M).

Nur Größe 8

* 2 x [4 M re, 2 M re zusstr], 5 M re, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr, 2 x [4 M re, 2 M re zusstr]; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 222 M).

Alle Größen

In Fb B 1/1/1/1/1/2/2/2/2 Rd glatt re str.

Die 1.–4. Rd des Hebemaschenmusters str.
Den Faden in Fb A abschneiden.

In Fb B 1/1/1/1/1/1/1/2/2/2 Rd glatt re str.

7. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 1

* 6 M re, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 130 M).

Nur Größe 2, 6 und 7

* 2 M re, 2 M re zusstr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= -/140/-/-/-/180/180/-/-/- M).

Nur Größe 3 und 10

* 3 M re, 2 M re zusstr, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= -/-/144/-/-/-/-/-/216 M).

Nur Größe 4

* 4 M re, 2 M re zusstr, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 144 M).

Nur Größe 5

* 2 M re, 2 M re zusstr, 3 M re, 2 M re zusstr, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 144 M).

Nur Größe 8

* 2 M re, 2 M re zusstr, 2 x [3 M re, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr], 2 x [3 M re, 2 M re zusstr], 1 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 180 M).

Nur Größe 9

* 2 M re, 2 M re zusstr, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 168 M).

Nur Größe 6, 7, 8, 9 und 10

FORTSETZUNG DES PASSENMUSTERS

1 Rd glatt re str.

Die 7.–10. Rd des Hebemaschenmusters str.
Den Faden in Fb A abschneiden.

In Fb B 1 Rd glatt re str.

8. ABNAHMERUNDE

Nur Größe 6, 7 und 8

* 4 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= -/-/-/-/-/150/150/150/-/- M).

Nur Größe 9

* 19 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 160 M).

Nur Größe 10

* 4 M re, 2 M re zusstr; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 180 M).

Nur Größe 10

1 Rd glatt re str.

Die 1.–4. Rd des Hebemaschenmusters str.
Den Faden in Fb A abschneiden.

In Fb B 1 Rd glatt re str.

9. Abnahmerunde: * 4 M re, 2 M re zusstr, 4 M re; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 162 M).

Alle Größen

Nun liegen 130/140/144/144/144/150/150/150/160/162 M auf der Nd.

VERKÜRZTE REIHEN FÜR DEN HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hinnr): 61/62/62/62/61/68/68/67/71/74 M re; w&w.

Nächste Reihe (Rückr): 122/124/124/124/122/136/136/134/142/148 M li; w&w.

Nächste Reihe: 116/117/121/121/120/128/128/129/133/139 M re; w&w.

Kurzarmpulli Greenfinch

Durch die leichte
Taillierung sitzt der
Pulli besonders
figurnah.

76/77/80/83/87/93/94/100 M).

1 Rd re M str; dann in verkürzten R weiter-
str wie folgt:

Nächste Reihe: 65/65/71/72/74/77/81/86/
87/93 M re; w&w.

Nächste Reihe: 60/60/66/67/68/71/75/79/
80/86 M li; w&w.

Nächste Reihe: 55/55/61/62/62/65/69/72/
73/79 M re; w&w.

Nächste Reihe: 50/50/56/57/56/59/63/65/
68/72 M li; w&w.

Nächste Runde: Re M str bis Rd-Ende, da-
bei die Wickelfäden aufnehmen und je-
weils mit der umwickelten M zusstr.

Nächste Runde: Re M str bis Rd-Ende, da-
bei die Wickelfäden aufnehmen und je-
weils mit der umwickelten M zusstr.

3/3/4/5/4/5/7/7/6/9 Rd glatt re str.

Nur Größe 4, 6, 7 und 8

Nächste Runde: Den MM entfernen, 1 M
abh, MM platzieren, re M str bis zu den
letzten 2 M, 2 M re zusstr (= -/-/-/76/-/82/
86/92/-/- M).

Alle Größen

Zur Rundstricknd 3 mm wechseln.

Nächste Runde (Rippenmuster-Rd): * 1 M
re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Weitere 7 Rd im so eingeteilten Rippen-
muster str.

Zu Fb A wechseln und 1 weitere Rd im ein-
geteilten Rippenmuster str.

Alle M mustergemäß abk.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen.

Den Pullover nach den angegebenen Maßen
spannen, anfeuchten und trocknen
lassen. ☺

Nächste Reihe: 110/110/118/118/118/120/
120/124/124/130 M li; w&w.

Nächste Reihe: 107/107/115/115/115/116/116/
120/120/125 M re; w&w.

Nächste Reihe: 104/104/112/112/112/112/
112/116/116/120 M li; w&w.

Nächste Runde: Re M str bis Rd-Ende, dabei
die Wickelfäden aufnehmen und jeweils
mit der umwickelten M zusstr.

Nächste Runde: Re M str bis Rd-Ende, dabei
die Wickelfäden aufnehmen und jeweils
mit der umwickelten M zusstr.

Zur Rundstricknd 3 mm wechseln.

Nächste Runde (Rippenmuster-Rd): * 1 M
re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.
Weitere 7 Rd im so eingeteilten Rippen-
muster str.

Zu Fb A wechseln und 1 weitere Rd im ein-

geteilten Rippenmuster str.
Alle M mustergemäß abk.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Die Lm-Kette des provisorischen M-An-
schlags vorsichtig M für M auflösen und die
64/64/70/69/72/75/77/83/82//88 offenen M
auf eine freie Nd auffassen.

Von der rechten Seite der Arbeit aus in der
Mitte der Abkettkante unter der Achsel be-
ginnend mit dem Faden in Fb B und der Rund-
stricknd 3,5 mm 3/3/3/4/4/4/5/5/6/6 M aus
der Abkettkante re herausstr, die zuvor auf-
gefassten M re str, dann weitere 3/3/3/4/4/
4/5/5/6/6 M aus der verbleibenden Hälfte
der Abkettkante unter der Achsel re
herausstr.

Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-
Beginn mit 1 MM kennzeichnen (= 70/70/



BRONAGH MISKELLY

ist Designerin, Autorin und technische
Redakteurin. Ihre Modelle sind in mehreren
Strickmagazinen erschienen. Außerdem
arbeitet sie eng mit der englischen *Hand
Knitting Association* zusammen und gibt ihr
Wissen gern in Strickkursen weiter.



SARAH HATTON

Pullover Bryony

Dieser Pullover mit kurzen Ärmeln und
überschnittenen Schultern zeigt ein attraktives
Zugmaschen- und Lochmuster.

Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	
BRUST-UMFANG*	81–86	91–97	102–107	112–117	122–127	132–137	cm
OBER-WEITE**	104	112	121	128	137	147	cm
LÄNGE	58	59	60	61	62	63	cm
ÄRMEL-LÄNGE***	19	19	20	20	21	21	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

West Yorkshire Spinners Pure DK (100 % Wolle von den Falklandinseln; LL 112 m/50 g)

BLUSH (FB 287)	500	500	550	600	650	700	g
-------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

SARAH HATTON

Pullover Bryony

DAS ZAUBERHAFTE STRICKMUSTER
dieses Pullovers entsteht aus miteinander verbundenen Zugmaschenlinien, die Rhombenformen bilden, von denen jede eine Traube aus Löchlein aufglatt linkem Grund einrahmt. Sarah Hattons Modell hat einen gerippten Stehkragen, überschnittene Schultern und glatt rechts gearbeitete Ärmel. Es ist aus Pure DK von West Yorkshire Spinners gestrickt, einem superweichen Garn aus Wolle von den Falklandinseln, das in 16 nostalgisch angehauchten Farbtönen erhältlich ist.

STRICKMUSTER

RHOMBENMUSTER

(siehe auch Strickschrift)

M-Zahl teilbar durch 18 + 17 M.

1. Reihe (Hintr): 5 M li, 3 M rvkr, 1 M li, * 3 M lvkr, 4 M li, 2 M li zusstr, 1 U, 5 M li, 3 M rvkr, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 3 M lvkr, 5 M li.

2. Reihe (Rückr): 5 M re, 3 M li, * 1 M re, 3 M li, 11 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 1 M re, 3 M li, 5 M re.

3. Reihe: 4 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M li, * 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li, 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 4 M li.

4. Reihe: 4 M re, 3 M li, * 3 M re, 3 M li, 9 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 10 M, 3 M re, 3 M li, 4 M re.

5. Reihe: 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, * 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li, 2 M li zusstr, 1 U, 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 10 M, 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 3 M li.

6. Reihe: 3 M re, 3 M li, * 5 M re, 3 M li, 7 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 11 M, 5 M re, 3 M li, 3 M re.

7. Reihe: 2 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, * 5 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 5 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 11 M, 5 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li.

8. Reihe: 2 M re, 3 M li, * 7 M re, 3 M li, 5 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 12 M, 7 M re, 3 M li, 2 M re.

9. Reihe: 1 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li, 2 M li zusstr, 1 U, * 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li, 2 M li zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 1 M li.

10. Reihe: 1 M re, 3 M li, * 9 M re, 3 M li, 3 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 13 M, 9 M re, 3 M li, 1 M re.

11. Reihe: 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li, * 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 1 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 11 M, 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr.

12. Reihe: 3 M li, * 11 M re, 3 M li, 1 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 14 M, 11 M re, 3 M li.

13. Reihe: 3 M rvkr, 4 M li, 2 M li zusstr, 1 U, * 5 M li, 3 M lvkr, 1 M li, 3 M rvkr, 4 M li, 2 M li zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 5 M li, 3 M lvkr.

14. Reihe: Die 12. R wdh.

15. Reihe: 3 M re, 3 M li, * 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 4 M li, 3 M re, 1 M li, 3 M re, 3 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 11 M, 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 4 M li, 3 M re.

16. Reihe: Die 12. R wdh.

17. Reihe: Die 13. R wdh.

18. Reihe: Die 12. R wdh.

19. Reihe: 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li, * 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 11 M, 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U.

20. Reihe: Die 10. R wdh.

21. Reihe: 1 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li, 2 M li zusstr, 1 U, * 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 2 M li, 2 M li zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M li.

22. Reihe: Die 8. R wdh.

23. Reihe: 2 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, * 5 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 5 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 11 M, 5 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li.

24. Reihe: Die 6. R wdh.

25. Reihe: 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, * 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li, 2 M li zusstr, 1 U, 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 10 M, 3 M li, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 3 M li.

26. Reihe: Die 4. R wdh.

27. Reihe: 4 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 1 M li, * 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M li, 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 3 M li, 1 U, 2 M re, 2 M re übz zusstr, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 4 M li.

28. Reihe: Die 2. R wdh.

29. Reihe: Die 1. R wdh.

30. Reihe: Die 2. R wdh.

31. Reihe: 5 M li, 3 M re, 1 M li, * 3 M re, 3 M li, 2 x [2 M li zusstr, 1 U], 4 M li, 3 M re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 8 M, 3 M re, 5 M li.

32. Reihe: Die 2. R wdh. ▶

Pullover Bryony

Die ellbogenlangen Ärmel sind glatt rechts gestrickt.



NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3,5 mm und 4 mm
Maschenraffer
Zopfnadel

MASCHENPROBE

22 M und 28 R mit Nd 4 mm glatt re gestrickt
= 10 cm x 10 cm

26 M und 30 R mit Nd 4 mm im Rhomben-
muster nach der Strickschrift gestrickt
= 10 cm x 10 cm

SONDER-ABKÜRZUNGEN

3 M lvkr: Die nächste M auf einer Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str, dann die M der Zopfnadel re str.

3 M rvkr: Die nächsten 2 M auf einer Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re str, dann die 2 M der Zopfnadel re str.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 3,5 mm 146/166/176/186/196/206 M
anschl.

1. Reihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 3 M re; ab *
fortlfd wdh bis zu den letzten 4 M, 2 M li,
2 M re.

2. Reihe: 2 M li, 2 M re, * 3 M li, 2 M re; ab *
fortlfd wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M li.
Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein.
Im so eingeteilten Rippenmuster str bis zu
einer Bundhöhe von 7/7/7/8/8/8 cm; mit
einer Hinr enden.

Nächste Reihe (Rückr): 1/0/0/0/0/2 x [1 M li,
1 M li zun], 0/1/1/0/0/0 x [2 M li zusstr, 2 M re
zusstr], 0/0/0/1/1/0 x 2 M li zusstr, 8/5/10/7/
12/7 M mustergemäß str, 6/7/7/8/8/9 x [3 M
mustergemäß str, 2 M re zusstr, 8 M muste-
rgemäß str, 2 M re zusstr, 5 M mustergemäß
str], 3 M mustergemäß str, 2 M re zusstr, 11/
8/13/10/15/10 M mustergemäß str, 1/0/0/0/
0/2 x [1 M li zun, 1 M li], 0/1/1/0/0/0 x [2 M re
zusstr, 2 M li zusstr], 0/0/0/1/1/0 x 2 M li
zusstr (= 135/147/157/167/177/191 M).

Zu Nd 4 mm wechseln.

1. Reihe (Hintr): 5/2/7/3/8/6 M li, dann die 1. R
der Strickschrift str, dabei den Rapport von
18 M insgesamt 6/7/7/8/8/9 x arb, mit 5/2/
7/3/8/6 M li enden.

(Die Zugmaschenstreifen des Rhomben-
musters sollten aus dem Rippenmuster des
Bundes hervorgehen.)

2. Reihe: 5/2/7/3/8/6 M re, die 2. R der Strick-
schrift in der gegebenen Einteilung str, da-
bei den Rapport von 18 M insgesamt 6/7/
7/8/8/9 x arb, mit 5/2/7/3/8/6 M re enden.
Diese 2 R teilen die glatt li Partien an ▶

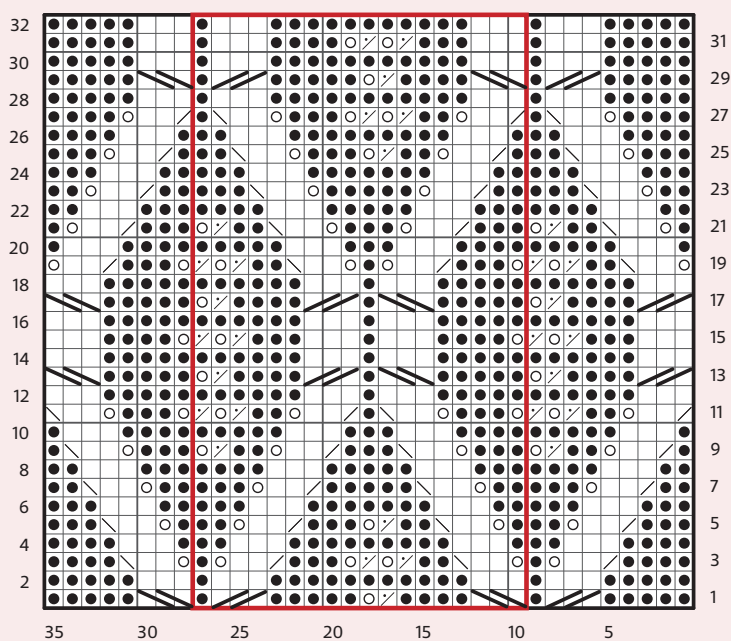
Pullover Bryony

R O W A N

SCHNITTVERKLEINERUNG



STRICKSCHRIFT



ZEICHENERKLÄRUNG

- ☐ in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- ☒ 2 M li zusstr
- ☒ in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re
- ☒ 3 M rvkr
- ☒ 1 U
- ☒ 3 M lvkr
- ☒ 2 M re zusstr
- ☒ Musterrapport
- ☒ 2 M re übz zusstr



BUFFALO

Lisa Richardson
Windswept - Cotton Trio



www.knitrowan.com

Pullover Bryony



den Seiten und die Platzierung des Rhombenmusters gemäß Strickschrift ein. **

In dieser Einteilung weiterstr und dabei den 32-reihigen Höhenrapport der Strickschrift stets wdh bis zu einer Gesamthöhe von 54/55/56/57/58/59 cm; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2/4/6/10/12/12 R jeweils 7/8/9/10/11/12 M abk.

Am Beginn der nächsten 10/8/6/2/-/- R jeweils 8/9/10/11/-/- M abk.

Die verbleibenden 41/43/43/45/45/47 M auf einem Maschenraffer stilllegen.

VORDERTEIL

Wie das Rückenteil str bis **.

In dieser Einteilung weiterstr und dabei den 32-reihigen Höhenrapport der Strickschrift stets wdh bis zu einer Gesamthöhe von 49/50/50/51/52/53 cm; mit einer Rückr enden.

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe (Hintr): 52/57/63/67/72/78 M mustergemäß str; die Arbeit wenden und die restl M auf einem Maschenraffer stilllegen.

Nur über diese M für die linke Seite des Halsausschnitts weiterstr wie folgt:

1 R mustergemäß str.

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 3 R und anschließend 2/2/3/3/3 x in jeder folg Hinr an der Halsausschnittkante

jeweils 1 M abn (= 47/52/57/61/66/72 M).

Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis das Vorderteil auf dieser Seite die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschrägen; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R (= Hinr) und 0/1/2/4/4/4 x am Beginn jeder folg Hinr jeweils 7/8/9/10/11/12 M abk (= 40/36/30/11/11/12 M).

Am Beginn der nächsten Hinr und 3/2/1/-/-/- x am Beginn jeder folg Hinr jeweils 8/9/10/-/-/- M abk (= 8/9/10/11/11/12 M).

1 Rückr mustergemäß str.

Die verbleibenden M abk.

Von der rechten Seite der Arbeit aus die mittleren 31/33/31/33/33/35 M für den vorderen Halsausschnitt auf einem Maschenraffer stilllegen, den Faden an den verbleibenden Manschlingen und mustergemäß str bis R-Ende.

1 Rückr mustergemäß str.

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 3 R und anschließend noch 2/2/3/3/3 x in jeder folg Hinr an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn (= 47/52/57/61/66/72 M).

Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis das Vorderteil auf dieser Seite die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschrägen; mit einer Hinr enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten R (= Rückr) und 0/1/2/4/4/4 x am Beginn jeder folg Rückr jeweils 7/8/9/10/11/12 M abk (= 40/36/30/11/11/12 M).

Am Beginn der nächsten Rückr und 3/2/1/-/-/- x am Beginn jeder folg Rückr jeweils 8/9/10/-/-/- M abk (= 8/9/10/11/11/12 M).

1 Hinr mustergemäß str.

Die verbleibenden M abk.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3,5 mm 61/66/66/71/71/76 M anschl. 6 cm im Rippenmuster str, wie beim Rückenteil beschrieben; mit einer Rückr enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M), dabei in der nächsten R und 3/3/2/2/6/6 x in jeder folg 4. R/4. R/Hintr/Hintr/ Hinr/Hintr und anschließend in jeder 6./6./4./4./4. R beids jeweils 1 M zun, bis 73/78/82/87/91/96 M erreicht sind.

Glatt re gerade hoch weiterstr bis zu einer

Gesamthöhe von 19/19/20/20/21/21 cm; mit einer Rückr enden.

ARMKUGEL

Glatt re weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 8 R jeweils 8/8/9/9/10/10 M abk (= 9/14/10/15/11/16 M).

Die verbleibenden M abk.

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Die rechte Schulternaht schließen.

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3,5 mm 22/23/24/24/24/25 M aus der linken vorderen Halsausschnittkante nach unten re herausstr, die 31/33/31/33/33/35 M vom Maschenraffer am vorderen Halsausschnitt re str, 22/22/23/24/24/24 M aus der rechten vorderen Halsausschnittkante nach oben re herausstr und die 41/43/43/45/45/47 M vom Maschenraffer am hinteren Halsausschnitt re str (= 116/121/121/126/126/131 M).

Mit der 2. R beginnend 7 cm im Rippenmuster str, wie beim Rückenteil beschrieben; mit einer Rückr enden.

Alle M locker mustergemäß abk.

FERTIGSTELLUNG

Die linke Schulternaht und die Blenden-naht schließen.

An den Seitenkanten von Vorder- und Rückenteil jeweils 1 MM 19/21/22/23/24/25 cm unterhalb der Schulternaht platzieren. Die Seiten- und die Ärmelnähte schließen.

Die Ärmel zwischen den MM einpassen und einnähen.

Den Pullover nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺



The Knitter
DESIGNER-
PORTRAIT

SARAH HATTON

hat sich ihre Sporen als Mitglied des Rowan-Designteams verdient. Seit sie sich als Designerin selbstständig gemacht hat, sind bereits viele ihrer Modelle und Anleitungen in führenden Strickmagazinen und in einer Reihe eigener Bücher erschienen.



CHLOÉ ELIZABETH BIRCH

Cardigan Free Spirit

Stickereien, Quasten und Fransen verleihen diesem modisch kurzen Cardigan eine verspielte Note.



Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	7	
BRUST-UMFANG*	71–76	81–86	91–97	102–107	112–117	122–127	132–137	cm
OBER-WEITE**	107	116	124	133	142	151	160	cm
LÄNGE	44	47,5	51	54	57,5	61	64	cm
ÄRMEL-LÄNGE***	42	42	42	42	42	42	42	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** entlang der Naht gemessen

GARN

Debbie Bliss Cashmerino Aran (55 % Merinowolle, 33 % Polyacryl, 12 % Kaschmir; LL 90 m/50 g)

A STONE (FB 27)	450	500	550	600	650	750	800	g
B MUSTARD (FB 66)	50	50	50	100	100	100	100	g
B TEAL (FB 613)	50	50	100	100	100	100	100	g

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

CHLOÉ ELIZABETH BIRCH

Cardigan Free Spirit

DIESER CARDIGAN von Chloé Elizabeth Birch ist kurz geschnitten und hat Ballon-ärmel. Gestrickt ist er kraus und glatt rechts sowie in einem krausen Rippenmuster. Das linke Vorderteil und das Rückenteil sind mit farbigen Krausrippen verziert, von denen an eine Schlingengfransen angestrickt sind, während die andere mit Quasten dekoriert ist. Außerdem ist das Gestrick mit vertikalen Kreuzstichlinien verziert. Die Designerin hat für ihr Modell das weiche, voluminöse Garn Cashmerino Aran von Debbie Bliss verwendet.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 5 mm und Fb B
98/106/114/122/130/138/146 M anschl.

**** Einteilungsreihe (Hintr):** 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis R-Ende.

Zu Fb A wechseln.

1. Rippenmusterreihe (Rückr): 2 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortld wdh bis R-Ende.

2. Rippenmusterreihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein. Weitere 5 R im Rippenmuster str; mit einer Rückr enden.

16 R glatt re str (1. R = Hinr re M).

In Fb B 2 R re M str.

Schlingemaschenreihe (Hintr): 1 M re, Schlingen-M str bis zur letzten M, 1 M re. 1 R re M str.

Zu Fb A wechseln.

10 R glatt re str (1. R = Hinr re M).

Zu Fb C wechseln.

4 R re M str.

Zu Fb A wechseln.

2 R glatt re str. **

1. Reihe (Hintr): * 10/10/12/12/14/16/16 M li, 3 x [2 M re, 2 M li], 2 M re; ab * noch 1 x wdh, 10/10/12/12/14/16/16 M li, *** 2 M re, 2 M li; ab *** fortld wdh bis zu den letzten 0/0/2/2/0/2/2 M, 0/0/2/2/0/2/2 M re.

2. Reihe: Li M str.

Diese 2 R, die das falsche Rippenmuster einteilen, stets wdh.

Weitere 60/68/76/84/92/100/108 R im so eingeteilten falschen Rippenmuster gerade hoch str.

SCHULTERSCHRÄGEN

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 10/11/11/12/13/13/14 M abk (= 78/84/92/98/104/112/118 M).

Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 10/11/12/12/13/14/14 M abk (= 58/62/68/74/78/84/90 M).

Am Beginn der nächsten 2 R jeweils 11/11/12/13/13/14/15 M abk (= 36/40/44/48/52/56/60 M). Die verbleibenden 36/40/44/48/52/56/60 M abk.

LINKES VORDERTEIL

Mit Nd 5 mm und Fb B 46/50/54/58/62/66/70 M anschl.

Wie das Rückenteil von ** bis ** str.

Nur Größe 3, 4, 6 und 7

1. Reihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortld wdh bis R-Ende.

2. Reihe: Li M str.

Diese 2 R, die das falsche Rippenmuster einteilen, stets wdh.

Nur Größe 1, 2 und 5

1. Reihe (Hintr): 2 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortld wdh bis R-Ende.

2. Reihe: Li M str.

Diese 2 R, die das falsche Rippenmuster einteilen, stets wdh.

Alle Größen

HALSAUSSCHNITTSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hintr): Mustergemäß str bis zu den letzten 3 M, 2 M mustergemäß zusstr, 1 M mustergemäß str, am R-Ende 1 verschließbaren MM platzieren (= 1 M abgenommen). 3 R mustergemäß str.

Die letzten 4 R noch 14/16/18/20/22/24/26 x wdh (= 31/33/35/37/39/41/43 M).

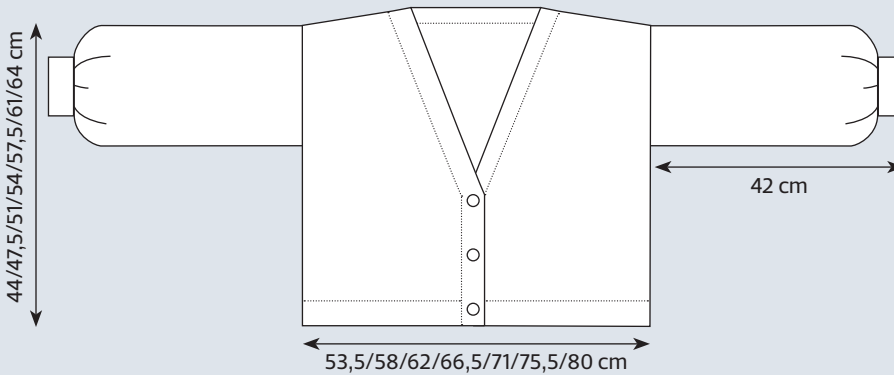
2 R mustergemäß str.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hintr): 10/11/11/12/13/13/14 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 21/22/24/25/26/28/29 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende.

SCNITTVERKLEINERUNG



NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 5 mm
Rundstricknadel 5 mm,
100 cm lang
4 Maschenmarkierer
3 Knöpfe, Ø 20 mm

MASCHENPROBE

18 M und 24 R mit Nd 5 mm
glatt re gestrickt = 10 cm x
10 cm

SONDER-ABKÜRZUNG

1 Schlingen-M: Die rechte Nd in die nächste M einstecken und die M re str, jedoch beide Nd in den M lassen und die rechte Nd parallel zur linken Nd legen, dann den Faden zwischen den Nd-Spitzen nach vorne holen und um den linken Daumen wickeln. Den Fa-

den dann zwischen den Nd-Spitzen zurück nach hinten in die Position zum Re-Str bringen. Die rechte Nd wieder in Strickposition bringen, über den Faden führen und die M noch einmal re str. Die 2. M auf der rechten Nd über die 1. M ziehen, um die Schlinge zu fixieren.

Nächste Reihe: 10/11/12/12/13/14/14 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 11/11/12/13/13/14/15 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende. Die verbleibenden 11/11/12/13/13/14/15 M abk.

RECHTES VORDERTEIL

Mit Nd 5 mm und Fb B 46/50/54/58/62/66/70 M anschl.

Einteilungsreihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Zu Fb A wechseln.

1. Rippenmusterreihe (Rückr): 2 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

2. Rippenmusterreihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein. Weitere 5 R im Rippenmuster str; mit einer Rückr enden.

1. Reihe (Hintr): 6/10/10/14/14/14/18 M li, * 2 x [2 M re, 2 M li], 2 M re, 10/10/12/12/14/16/16 M li; ab * noch 1 x wdh.

2. Reihe: Li M str.

Diese 2 R, die das falsche Rippenmuster einteilen, stets wdh.

34 R mustergemäß gerade hoch str.

HALSAUSSCHNITTSSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hintr): Am R-Beginn 1 ver-

schließbaren MM platzieren, 1 M mustergemäß str, 2 M mustergemäß zusstr, mustergemäß str bis R-Ende (= 1 M abgenommen). 3 R mustergemäß str.

Die letzten 4 R noch 14/16/18/20/22/24/26 x wdh (= 31/33/35/37/39/41/43 M).

2 R mustergemäß str.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hintr): Mustergemäß str bis R-Ende.

Nächste Reihe: 10/11/11/12/12/13/13/14 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 21/22/24/25/26/28/29 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende.

Nächste Reihe: 10/11/12/12/13/14/14 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 11/11/12/13/13/14/15 M).

Nächste Reihe: Mustergemäß str bis R-Ende. Die verbleibenden 11/11/12/13/13/14/15 M abk.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 5 mm und Fb C 42/42/46/46/50/50/54 M anschl.

Einteilungsreihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Zu Fb A wechseln.

1. Rippenmusterreihe (Rückr): 2 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

2. Rippenmusterreihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein. Weitere 5 R im Rippenmuster str.

Zunahmereihe (Hintr): 16/16/18/18/20/20/22 x [1 M li, 1 M li verschr] in die nächste M str, 2 x [2 M re, 2 M li], 2 M re, 16/16/18/18/20/20/22 x [1 M li, 1 M li verschr] in die nächste M str (= 74/74/82/82/90/90/98 M).

Nur Größe 1, 3, 5 und 7

Nächste Reihe: 1 M li, 1 M li zun, li M str bis zur letzten M, 1 M li zun, 1 M li (= 76/-/84/-/92/-/100 M).

Nur Größe 2, 4 und 6

Nächste Reihe: 1 M li, 2 x [1 M zun, -15/-/17/-/19/- M li], 1 M zun, 12 M li, 2 x [1 M zun, -15/-/17/-/19/- M li], 1 M zun, 1 M li (= -/80/-/88/-/96/- M).

Alle Größen

Nun liegen 76/80/84/88/92/96/100 M auf der Nd.

Nächste Reihe: 33/35/37/39/41/43/45 M li, 2 x [2 M re, 2 M li], 2 M re, 33/35/37/39/41/43/45 M li.

Nächste Reihe: Li M str.

Diese 2 R, die das falsche Rippenmuster einteilen, stets wdh.

Mustergemäß weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 42 cm; mit einer Rückr enden. Alle M abk.

BLENDE

Die Schulternähte schließen.

Mit der Rundstricknd 5 mm und Fb A an der Anschlagkante des rechten Vorderteils beginnend gleichmäßig verteilt M aus den Vorder- und Halsausschnittkanten herausstr wie folgt: 32 M aus der rechten Vorderkante bis zum MM, 45/51/57/63/69/75/81 M aus der rechten Halsausschnittschräge bis zur Schulternaht, 36/40/44/48/52/56/60 M aus der hinteren Halsausschnittkante, 45/51/57/63/69/75/81 M aus der linken vorderen Halsausschnittschräge bis zum MM und 32 M aus der linken Vorderkante nach unten bis zur Anschlagkante (= 190/206/222/238/254/270/286 M).

Nächste Reihe (Rückr): 2 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Nächste Reihe: 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein. 1 weitere R im Rippenmuster str.

Knopflochreihe (Hintr): 4 M mustergemäß str, 2 x [1 U, 2 M re zusstr, 9 M re], 1 U, 2 M re zusstr, mustergemäß weiterstr bis R-Ende. 2 R mustergemäß str.

Cardigan Free Spirit

Zu Fb C wechseln.
1 R mustergemäß str.
Alle M mustergemäß abk.

STICKEREIEN

VORDEILE UND RÜCKENTEIL

Abwechselnd in Fb B und C mit einer Wollnadel Kreuzstichlinien (jeder Kreuzstich ist ca. 4 R hoch) von unten nach oben auf die glatt re Streifen im falschen Rippenmuster sticken, dabei nach Belieben beginnen und enden (siehe Fotos). Evtl. die Fadenenden am Anfang und am Ende fransig auf der rechten Seite der Arbeit hängen lassen (siehe Fotos).

In Fb C 8/8/9/10/10/12/12 Quasten von jeweils ca. 6 cm Länge anfertigen.
Die Quasten gleichmäßig verteilt auf dem kraus re gestrickten Streifen in Fb C am Rückenteil anbringen.

In Fb C 4/4/4/5/5/6/6 Quasten von jeweils ca. 6 cm Länge anfertigen.
Die Quasten gleichmäßig verteilt auf dem kraus re gestrickten Streifen in Fb C am linken Vorderteil anbringen.

1. ÄRMEL

In Fb C Kreuzstiche auf die glatt re Streifen im falschen Rippenmuster rechts und links von der Mitte sticken. Jeder Kreuzstich ist ca. 4 R hoch.

In Fb B Kreuzstiche auf den mittleren glatt re Streifen im falschen Rippenmuster sticken. Jeder Kreuzstich ist ca. 4 R hoch.

2. ÄRMEL

In Fb B Kreuzstiche auf die glatt re Streifen im falschen Rippenmuster rechts und links von der Mitte sticken. Jeder Kreuzstich ist ca. 4 R hoch.

In Fb C Kreuzstiche auf den mittleren glatt re Streifen im falschen Rippenmuster sticken. Jeder Kreuzstich ist ca. 4 R hoch.

FERTIGSTELLUNG

An den Außenkanten von Vorderteilen und Rückenteil jeweils 21/22/23,5/24,5/25,5/26,5/28 cm von der Schulternaht aus nach unten messen und die entsprechenden Stellen mit MM für die Armausschnitte kennzeichnen. Die Mitte der Ärmeloberkanten jeweils auf eine Schulternaht ausrichten und die Ärmel zwischen den MM annähen.

Ärmel- und Seitennähte schließen.
Alle Fadenenden vernähen. Den Cardigan nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺



Das Gestrick wird mit Kreuzstichen, Quasten und Fransen verziert.



The Knitter
DESIGNER-
PORTRÄT

CHLOÉ ELIZABETH BIRCH

lebt in Cornwall und arbeitet freiberuflich als Strickdesignerin. Sie entwirft besonders gern außergewöhnliche und doch zeitlose Modelle. Unter anderem hat sie eine ganze Reihe von Designs für den Garnproduzenten West Yorkshire Spinners kreiert.





SARAH HATTON

Top Lunete

In diesem bequemen, luftigen Top
aus einem schimmernden Garn
behalten Sie auch an warmen
Tagen einen kühlen Kopf.

Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.



SARAH HATTON

Top Lunete

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	6	
BRUST-UMFANG*	81–86	91–97	102–107	112–117	122–127	132–137	cm
OBER-WEITE**	91	102	111	122	131	142	cm
LÄNGE	55	57	59	61	63	65	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß

GARN

West Yorkshire Spinners Elements DK (60 % Tencel™ Lyocell, 40 % Wolle von den Falklandinseln; LL 112 m/50 g)

SUMMER HÄZE (FB 1107)	250	300	350	350	400	450	g
-----------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

EIN BREITES BAND aus einem Lochmuster mit Rhombenmotiven ziert die Passe von Vorder- und Rückenteil dieses Tops. Ein einzelnes Rhombenmotiv ist mittig darunter eingestrickt und wirkt wie ein Anhänger. Das Modell von Sarah Hatton hat einen geraden Halsausschnitt und tiefe Armausschnitte mit Rippenblenden. Das Gestrück aus dem Garn Elements DK von West Yorkshire Spinners wirkt leicht, fällt weich und schimmert hübsch. Das Mischgarn aus Wolle von den Falklandinseln und Lyocell wird in 18 modernen Farben angeboten.

HINWEIS

Beim Str des Lochmusters müssen muster-
gemäße Zu- und Abn einander stets aus-
gleichen. Wenn zu einer Zun nicht auch die
entsprechende Abn gearbeitet werden kann
und umgekehrt, die entsprechenden M
glatt re str.

RÜCKEN- UND VORDERTEIL

(2 x arbeiten)

Mit Nd 3 mm 102/114/122/134/146/158 Manschl.

1. Reihe (Hintr): 2 M re, * 2 M li, 2 M re; ab *
fortlfd wdh bis R-Ende.

2. Reihe: * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis
zu den letzten 2 M, 2 M li.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein.

Im so eingeteilten Rippenmuster weiterstr
bis zu einer Blendenhöhe von 7/7/7/8/8/8 cm;
mit einer Hinr enden.

Nächste Reihe (Rückr): Mustergemäß str bis
R-Ende, dabei am R-Ende 1/1/0/0/1/1 M abn
bzw. 0/0/1/1/0/0 M zun (= 101/113/123/135/
145/157 M).

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr (1. R = Hinr re M) bis zu einer
Gesamthöhe von 32/32/32/33/34/35 cm;
mit einer Rückr enden.

Nächste Reihe: 44/50/55/61/66/72 M re, über
die nächsten 13 M die 1. R der Strickschrift A
arb, 44/50/55/61/66/72 M re.

Nächste Reihe: 44/50/55/61/66/72 M li, über
die nächsten 13 M die 2. R der Strickschrift A
arb, 44/50/55/61/66/72 M li.

Diese 2 R teilen die Platzierung des einzelnen
Rhombenmotivs gemäß Strickschrift ein.

In der gegebenen Einteilung weiterstr bis
zum Ende der 18. R der Strickschrift A, da-
bei weiterstr wie folgt:

ARMAUSSCHNITTE

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung
str, dabei am Beginn der nächsten 2 R je-
weils 7/9/10/12/14/16 M abk (= 87/95/103/
111/117/125 M).

4/6/6/8/10/10 R mustergemäß str, dabei in
jeder R beids 1 M abn (= 79/83/91/95/97/
105 M).

5/5/5/6/4/4 R mustergemäß str, dabei in der
nächsten und jeder folg Hinr beids 1 M abn
(= 73/77/85/89/93/101 M).

Nur Größe 1, 2 und 3

5/3/3/-/-/- R mustergemäß gerade hoch
str; mit einer Rückr enden.

Zu Nd 3,5 mm wechseln.

Hinweis nur für Größe 3: In der 9. und 27. R
am Anfang der R statt des 1. Symbols „3 M
re übz zusstr“ in der Strickschrift nur 2 M
re zusstr und am Ende der R statt des letz-
ten Symbols „3 M re übz zusstr“ nur 2 M re
übz zusstr.

Nächste Reihe (Hintr): Mit der 13./11./7./-/-
-/- M beginnend die 1. R der Strickschrift B
arb, mit der 13./15./19./-/-/- M enden.

Nächste Reihe (Rückr): Mit der 13./15./19./-/-
-/- M beginnend die 2. R der Strickschrift
B arb, mit der 13./11./7./-/-/- M enden.
Diese 2 R teilen die Platzierung der Strick-
schrift ein.

Die 3.–10. R der Strickschrift B 1 x in der ge-
gebenen Einteilung str, dann die 11.–28. R
bis zu einer Armausschnitthöhe von 17/19/
21/-/-/- cm stets wdh; mit einer Rückr enden.

Nur Größe 4, 5 und 6

Zu Nd 3,5 mm wechseln.

Hinweis nur für Größe 4: In der 9. und 27. R
am Anfang der R statt des 1. Symbols „3 M
re übz zusstr“ in der Strickschrift nur 2 M
re zusstr und am Ende der R statt des letz-
ten Symbols „3 M re übz zusstr“ nur 2 M re
übz zusstr.

Nächste Reihe (Hintr): 2 M re übz zusstr, ▶

Top Lunete



dann mit der -/-/-7./5./13. M beginnend und mit der -/-/-19./21./13. M endend die 1. R der Strickschrift Barb bis zu den letzten 2 M, 2 M re zusstr.

Nächste Reihe (Rückr): 1 M li, dann mit der -/-/-19./21./13. M beginnend und mit der -/-/-7./5./13. M endend die 2. R der Strickschrift Barb bis zur letzten M, 1 M li. Diese 2 R teilen die Platzierung der Strickschrift und die Abn für die Armausschnitte ein.

1 x die 3.-10. R der Strickschrift B in der gegebenen Einteilung arb, dann die 11.-28. R stets wdH; gleichzeitig in den nächsten -/-/-0/0/2 folg Hinr beids 1 M abn (= -//87/91/95 M). Dann mustergemäß ohne weitere Abn weiterstr bis zu einer Armausschnitthöhe von -/-/-22/23/24 cm; mit einer Rückr enden.

Alle Größen

HALSAUSSCHNITT

Nächste Reihe: 19/20/24/24/26/27 M mustergemäß str; die Arbeit wenden und die

restl M auf einem Maschenraffer stilllegen. Nur über diese M für die 1. Seite des Halsausschnitts weiterstr wie folgt:

1 R mustergemäß str.
Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 5 R an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn (= 14/15/19/19/21/22 M).
3 R mustergemäß str; mit einer Rückr enden. Der Armausschnitt sollte nun 21/23/25/26/27/28 cm hoch sein.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hinr): 7/7/9/9/10/11 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 7/8/10/10/11/11 M).

1 Rückr mustergemäß str.
Die verbleibenden M abk.

Von der rechten Seite der Arbeit aus die mittleren 35/37/37/39/39/41 M für den Halsausschnitt auf einem Maschenraffer stilllegen, den Faden an den restl M anschließen und mustergemäß str bis R-Ende (= 19/20/24/24/26/27 M).

1 R mustergemäß str.

Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 5 R an der Halsausschnittkante jeweils 1 M abn (= 14/15/19/19/21/22 M).

4 R mustergemäß str; mit einer Hinr enden. Der Armausschnitt sollte nun 21/23/25/26/27/28 cm hoch sein.

SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Rückr): 7/7/9/9/10/11 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 7/8/10/10/11/11 M).

1 Hinr mustergemäß str.

Die verbleibenden M abk.

BLENDEN

Die rechte Schulternaht schließen.

HALSAUSSCHNITTBLENDE

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3 mm 8 M aus der linken Kante des vorderen Halsausschnitts nach unten re herausstr, die 35/37/37/39/39/41 M vom Maschenraffer am vorderen Halsausschnitt re str, 8 M aus der rechten vorderen Halsausschnittkante nach oben und 8 M aus der rechten hinteren Halsausschnittkante nach unten re herausstr, die 35/37/37/39/39/41 M vom Maschenraffer am hinteren Halsausschnitt re str, 9 M aus der linken hinteren Halsausschnittkante re herausstr (= 103/107/107/111/111/115 M).

1. Reihe (Rückr): 1 M li, * 1 M re, 1 M li; ab * fortld wdH bis R-Ende.

2. Reihe: * 1 M re, 1 M li; ab * fortld wdH bis zur letzten M, 1 M re.

Diese 2 R teilen das Rippenmuster ein.

Weitere 3 R in der gegebenen Einteilung str. Alle M mustergemäß abk.

Die linke Schulternaht und die Blendennaht schließen.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Von der rechten Seite der Arbeit aus mit Nd 3 mm 115/129/141/151/159/167 M gleichmäßig verteilt aus der Armausschnittkante re herausstr.

5 R im Rippenmuster str, wie bei der Halsausschnittblende beschrieben.

Alle M mustergemäß abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Seitennähte und die Nähte der Armausschnittblenden schließen.

Alle Fadenenden vernähen.

Das Top nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3 mm, 3,5 mm und 4 mm
Maschenraffer

MASCHENPROBE

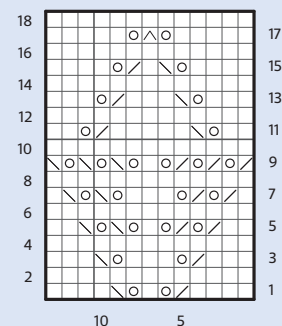
22 M und 28 R mit Nd 4 mm im Lochmuster
bzw. glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm

ZEICHENERKLÄRUNG

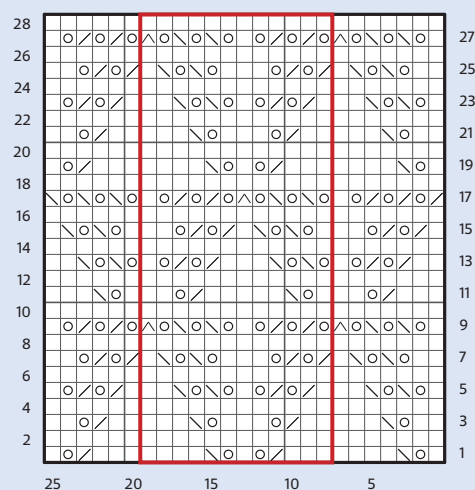
- in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li
- 1 U
- 2 M re übz zusstr
- 3 M re übz zusstr
- 2 M re zusstr
- Musterrapport

STRICKSCHRIFTEN

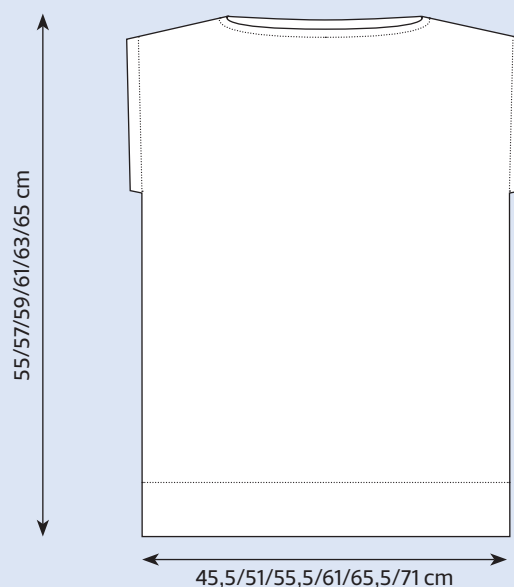
Strickschrift A



Strickschrift B



SNITTVERKLEINERUNG



Die Passe von
Vorder- und
Rückenteil ist im
Lochmuster
gestrickt.



Fotos: Tutto Wolfgang Zwerger GmbH

GARNDESIGN in MULTICOLOR

Die Marke Opal steht für fantasie- und kunstvoll bedruckte, farbenfrohe Colorgarne made in Germany. Felix Zwerger ist der jüngste im Geschwister-Führungstrio und inzwischen für den Bereich Design und Kollektionsentwicklung im Familienbetrieb verantwortlich. Wir haben ihn gefragt: Wie kommen die Farben aufs Garn?

Ein Beitrag von Janne Graf



Die Wolle und die Firma waren für Felix und seine Geschwister von Kindesbeinen an selbstverständlicher Bestandteil des Familienlebens. Alle drei haben im elterlichen Betrieb klein angefangen und als Jobber gedämpft, gewaschen, geknäult, gedruckt oder gepackt. Felix

Zwerger, Jahrgang 1982, ist gelernter Bauzeichner, verheiratet und hat einen Sohn. Er fährt gern und viel Fahrrad – auch mal die 35 km hin und zurück in den Betrieb. „Wenn ich auf dem Gravelbike sitze, kann ich meine Gedanken fließen lassen“, beschreibt er die entspannende Wirkung des Radels. Seine zweite Leidenschaft ist der eigene Garten: „Das Rumwurschteln in der Erde gibt mir Ruhe und lässt mich abschalten“, sagt er über das Gärtnern. „Die Kollektionen sind die Seele unseres Produkts Opal Pullover- und Sockenwolle. Nicht nur die Farben unserer Colorgarne, sondern auch die Namen, die grafische Gestaltung, die ganze Idee hinter jeder Kollektion. Das kommt komplett aus den Köpfen der Zwergers, darauf sind wir stolz. Unsere

Eltern haben den Betrieb aufgebaut, wir verdanken ihnen alles. Inzwischen sind wir in unsere Aufgabengebiete hineingewachsen. Jeder bringt vollen Einsatz, wir können uns aufeinander verlassen und vertrauen darauf, dass die anderen ihren Bereich im Griff haben und mit Begeisterung dabei sind. Wir stehen im intensiven Austausch miteinander, auch mit unserer Mutter, die ja nach wie vor den Werksverkauf leitet“, umreißt Felix Zwerger die Zusammenarbeit in der Tutto Wolfgang Zwerger GmbH.

Der älteste Bruder, Frederic, hat direkt nach dem Abitur angefangen. In enger Zusammenarbeit mit dem Vater hat er vor 25 Jahren die Druckmaschinen so umgebaut, dass die ganz besonderen Farbgebungen der Opal Garne möglich wurden. Kurz vor dem Tod von Wolfgang Zwerger 2013 hat er die Geschäftsführung übernommen. „Frederic kann gut führen, koordinieren und planen, der Job passt zu ihm. Henrike ist mit mir 2007 voll eingestiegen, sie ist die Kontaktfreudige, Kommunikative von uns dreien und hat die Bereiche Export, Kundenbetreuung und

Marketing übernommen. Ich bin eher kreativ und habe meinen Schwerpunkt im Design. Farbgebung, Kollektionsentwicklung, Webshop, Fotografie von Socken und Knäueln, Anzeigengestaltung – das sind meine Themen. Jedes Geschwisterle hat nach und nach seinen Bereich erobert und ist glücklich damit. Gleichzeitig stimmen wir uns untereinander sehr eng ab und treffen wichtige Entscheidungen gemeinsam“, beschreibt er das Miteinander.

Den Grundstein für die Farbgestaltung der Opal Colorgarne liegt bei den eigens umgebauten Maschinen. „Jede Druckwalze ist sehr variabel mit Druckstäben bestückbar, die das Garn am laufenden Faden in fünf verschiedenen Farben mit beliebig vielen, beliebig langen Strecken ab wenigen Millimetern bedrucken können. Außerdem entstehen Mischöne aus den Grundfarben, und die Garne können zusätzlich mit Farbe besprüht werden. Insgesamt sind an die 300 Farben erreichbar. Das schafft unendliche Möglichkeiten beim Garndesign: Konfetti-



1



2



3



4



5



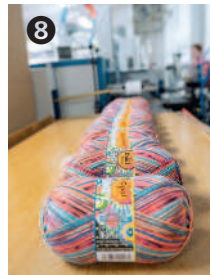
6



7



9



8

Gestrickt oder gehäkelt, mit kleiner oder großer Maschenzahl pro Reihe/Runde – das Farbenspiel der Opal-Garne wirkt immer wieder neu. Alle Modelle stammen wie das Highlightmodell auf den folgenden Seiten aus dem Heft „Wir lieben Multicolor“, STH 25003, ab 19.7.2025 am Kiosk erhältlich oder zu bestellen bei www.craftery.de



oder Flammendrucke, Farbverläufe, Ringel oder Norweger-Muster in allen Variationen, mit unterschiedlichen Rapporten und in vielen Farbkombinationen. Das Grundgarn, hochwertige Sockenwolle in den Stärken 4-, 6- und 8-fach, ist in der Regel weiß, das kann ins Design mit einbezogen werden“, erklärt Felix Zwirger die vielfältigen Gestaltungsoptionen. Allerdings sehen nicht jede Mischung und jede Farbkombination gut aus. Außerdem verändert sich die Wirkung, je nachdem welche Farben nebeneinander stehen, und der Faden ist irgendwann gesättigt und nimmt nichts mehr auf. Es gibt also viel zu bedenken, wenn ein Multicolorgarn geplant wird. „Das Garndesign habe ich von meinem Vater und meinem großen Bruder gelernt. Seit 2015/16 entwerfe ich die Kollektionen und Farben allein – natürlich in enger Abstimmung über die Ergebnisse mit meinen Geschwistern. Jedes Design beginnt tatsächlich mit Filzstiften auf Papier, bevor es irgendwann für die Druckmaschinen programmiert werden kann. Außerdem denken wir in Kollektionen: Das Design legt fest, wie viele Farben wie gemischt und verknüpft

werden, wie lang der Rapport ist und welche Druckmethoden eingesetzt werden. Dieses Design wird dann für acht verschiedene Farbkombinationen verwendet, alle zusammen bilden eine Kollektion. Für jede Kollektion muss ein Name gefunden werden, ebenso für die einzelnen Farben, und ich gestalte die Bänderolen und das Präsentationsmaterial wie z. B. Poster insgesamt für etwa zwölf Kollektionen jährlich. Bei allen habe ich den Anspruch, wirklich neue Designs zu kreieren. Das ist Jahr für Jahr eine Herausforderung, und ich bin jedes Mal stolz, wenn es gelungen ist.“, beschreibt der jüngste Zwirger sein Arbeitsfeld. Inspiration geben ihm die Natur und das Internet, meist über Bilder. Seit 21 Jahren gibt es die Regenwald-Kollektion, jedes Jahr neu und anders: „Ich suche Tiere aus, deren Fell-, Schuppen- oder Federkleid als Vorbild dient. Jede Farbe repräsentiert dabei das Kolorit, das die Natur einer bestimmten Spezies mitgegeben hat. So entsteht die Regenwald-Kollektion, die ich sehr mag“, erklärt er. „Bald erscheint die 17. Schafpaten-Kollektion, für die Merinowolle von deutschen Schafen genutzt

wird. Das Rohgarn lässt die Farben gedeckter erscheinen. Hier setze ich gern erdige Töne ein, in kurzen Abschnitten, vielfältig, aber nicht zu knallig, passend zur Heimatverbundenheit der Wolle. Bei den anderen Kollektionen bin ich noch freier und entwickle das Thema, das Design und die Farben von Grund auf neu. Ohne kreativen Flow gibt es da keine schönen Ergebnisse, das kann man nicht erzwingen. Die ersten Farben einer Kollektion sind einfacher, dann betrachte ich das Gesamtbild und frage mich, was noch fehlt, um sie insgesamt abzurunden. Meine Lieblingsfarbe ist Gelb – ich muss wirklich aufpassen, dass ich nicht zu viel davon benutze. Der ganze Prozess macht mir viel Spaß“, beschreibt Felix Zwirger die Kollektionsentwicklung und betont: „Letztendlich spiegelt unsere Gesamtkollektion unsere Familie, das macht die Opal-Welt so einzigartig. Wir sind mit dem Produkt eng verbunden, wir sind Opal.“

Opal Pullover- und Sockenwolle ist im Fachhandel erhältlich, Infos: www.sockenwolle.de



KFS ATELIER MARTINA UMEMURA

Möbius-Snood

Ob als Schalkragen, Kapuze oder Schulterwärmer: der raffinierte Möbius-Snood lässt sich auf viele Arten tragen und sieht dabei immer attraktiv aus.



KFS ATELIER
MARTINA UMEMURA

Möbius-Snood

DAS MÖBIUS-BAND, eine interessante mathematische Figur mit nur einer Seite und einer Kante, dient als Vorbild für dieses vielseitige Accessoire, das als Schalkragen, Kapuze oder Schulterwärmer getragen werden kann. Die Designerin Martina Umemura erklärt, wie der in sich verdrehte Loop zustande kommt: „durch Achterbahn-Stricken“. Sie hat für ihr Modell aus Opal Pullover- und Sockenwolle ein mehrfarbiges Garn aus der Kollektion nach Werken von Friedensreich Hundertwasser mit einem einfarbigen Garn für die Blende kombiniert. Ihr Snood ist aus vierfädigem Garn gestrickt, „aber er lässt sich auch aus sechsfädigem Opal-Garn arbeiten“, sagt sie.

STRICKMUSTER UND TECHNIKEN

MASCHEN AUFSTRICKEN

Eine Anfangsschlinge auf die linke Nd legen. * In die 1. M auf der linken Nd einstecken, den Faden holen und als neue M nach vorne durchziehen. Diese M auf die linke Nd heben, dabei von rechts in die M einstecken, damit sie sich verdreht. Ab * stets wdh, bis die gewünschte M-Zahl angeschlagen ist.

KAROMUSTER IN RUNDEN

M-Zahl teilbar durch 12.

1.–8. Runde: * 6 M re, 6 M li; ab * fortldf wdh bis Rd-Ende.

9.–16. Runde: * 6 M li, 6 M re; ab * fortldf wdh bis Rd-Ende.

Die 1.–16. Rd stets wdh.

GRÖSSE

GRÖSSE	1	2	3	
UMFANG	64	66	68	cm
HÖHE	38	42	46	cm

GARN

Opal Pullover- und Sockenwolle 4-fach (75 % Schurwolle, 25 % Polyamid; LL 425 m/100 g) von TUTTO Wolfgang Zwerger GmbH

A BLUE BLUES* (FB 4050)	100	200	200	g
B PETROL (FB 5187)	100	100	100	g

* aus der Kollektion in Variation nach Hundertwasser

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadel 3 mm, ca. 120 cm lang

MASCHENPROBE

28 M und 42 Rd mit Nd 3 mm
glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm

DER SNOOD
LÄSST SICH AUF
VIELERLEI WEISE
TRAGEN.

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

SNOOD

192/198/204 M in Fb A durch Aufstricken anschl (siehe oben).

Die Nd, auf der die angeschlagenen M liegen, (die zuletzt angeschlagene M liegt an der Nd-Spitze), in die rechte Hand nehmen. Die linke Nd-Spitze so weit herausziehen, dass die M nur auf etwa der Hälfte des Seils liegen, und hängen lassen. Für die 1. Rd mit der Nd, die in der rechten Hand liegt, jeweils zwischen 2 M auf dem Seil 1 M herausstr, dazu zwischen der 1. und 2. angeschlagenen M unter dem Seil einstecken und den Faden als neue M nach vorne durchholen. * Zwischen den nächsten 2 M einstecken und den Faden durchholen; ab * fortldf wdh, bis 192/198/204 M aus der Anschlag-R herausgestrickt wurden (= 384/396/408 M insgesamt).

Die Rundstricknd liegt jetzt doppelt, wie eine zusammengeklappte 8. Den Rd-Übergang mit 1 MM kennzeichnen.

Im Karomuster in Rd über alle M weiterstr: Dadurch entsteht eine unendliche Schleife, und es wird vom Anschlag aus gleichzeitig nach oben und unten gearbeitet.

In der gegebenen Mustereinteilung insgesamt 64/72/80 Rd str bis zu einer Gesamthöhe von ca. 30/34/38 cm.

Den Faden in Fb A abschneiden und zu Fb B wechseln.

Weitere 16 Rd im Karomuster in der gegebenen Einteilung str.

Alle M abk.

Alle Fadenenden vernähen. ☺

Sowohl der Hauptteil aus meliertem Garn als auch die einfarbige Blende sind im Karomuster gestrickt.



The Knitter
DESIGNER-
PORTRÄT

MARTINA UMEMURA

engagiert sich seit einem verheerenden Tsunami, der 2011 die japanische Küste verwüstet hat, mit ihrem Unternehmen KFS Atelier Co. Ltd. in der strukturschwachen Region Kesennuma. Die Firma beschäftigt inzwischen mehr als 30 Frauen und vertreibt neben gestrickten Artikeln sehr erfolgreich Opal Pullover- und Sockenwolle. kfsatelier.co.jp

Möbius-Snood

Als Kragenschal wärmt
der Snood den Hals.



Fotos: Bilger Film & Fotodesign



Der Möbius-Snood stammt aus dem Magazin *Wir lieben Multicolor*, Stricken & Häkeln STH25003 mit 16 Anleitungen für Damenmode, Accessoires, Socken und Lieblingsdinge wie eine Wärmflaschenhülle mit Herz oder ein Squishy zum Liebdrücken, alles aus Opal Pullover- & Sockenwolle. Im Fachhandel erhältlich oder ab dem 19.07.2025 zu bestellen auf www.craftery.de

Entdecke die Welt des Handarbeitens

- Über **2.000 exklusive Strick- und Häkelanleitungen** für Anfänger und Fortgeschrittene
- **Woll-Pakete** inkl. kostenloser Anleitung – mit Lieferservice und Gelinggarantie: Liebevoll ausgewählte **Strick- und Häkelsets** in verschiedenen Farbvarianten und Größen
- Wertvolle Tipps von unseren Handarbeitsprofis und die **neusten Trends und Techniken**
- Viele inspirierende **Projekte für alle Jahreszeiten**



UNSERE HIGHLIGHTS

- **Liebling der Woche:** Jede Woche präsentieren wir das neue Lieblingsheft unserer Leser
- **Strick- und Häkel-Trends:** Bleibe auf dem Laufenden über die neuesten Trends und Techniken
- **Abwechslungsreiche Angebote** und **attraktive Sparpakete**

Besuche uns unter
www.craftery.de





FOTO: © KOELNMESSE GMBH, HANNE ENGWARD

Glitter, Individualität und Vielfalt

Highlight der Fachmesse h+h cologne ist die Trendmodenschau des Branchenverbands Initiative Handarbeit, bei der die aktuellen Designs führender Garnhersteller für Herbst und Winter vorgestellt werden. Wir haben uns angeschaut, welche Garne und Modelle uns in der kommenden Saison inspirieren werden!

Ein Beitrag von Janne Graf

Die internationale Fachmesse für Handarbeit und Hobby h + h cologne

Jedes Jahr im März trifft sich die Maschenwelt in Köln: Garn- und Zubehörhersteller präsentieren ihre Kollektionen für die kommende Saison, und FachhändlerInnen, DesignerInnen, Presse, InfluencerInnen und andere Branchen-Insider sammeln Informationen aus erster Hand. Welche Garne sind im Angebot, was kommt in Sachen Maschenmode, welches Zubehör gibt es, welche neuen Trends erwarten uns? 300 Aussteller aus 39 Ländern hatten dieses Jahr die Antworten parat, für die sich die 11 500 Fachbesuchenden interessierten. Drei Tage lang dreht sich alles um textile Handarbeit, mehrmals täglich zieht ein besonderes Event die Gäste aus aller Welt an: die Trendmodenschau der Initiative Handarbeit. Sie zeigt die neuesten Strick- und Häkeldesigns der Mitgliedsunternehmen des Branchenverbandes auf dem Laufsteg.

FOTOS: INITIATIVE HANDARBEIT



Trend Nr. 1: Handstrick bleibt facettenreich und vielfältig

Wie schon in den vergangenen Jahren gibt es nicht mehr wenige, allumfassende Trends, denen alle folgen. Individualität, Mut zur Eigenwilligkeit und eine bunte Mischung der unterschiedlichsten Tendenzen und Einflüsse sind an die Stelle von Konformität und In- und-Out-Listen getreten. Statt Einheitslooks gibt es ein großes Angebot, das Raum für persönliche Vorlieben lässt. Häkeln spielt auch modisch eine Rolle.

Die Maschentrends Herbst/Winter 25/26



Trend Nr. 3: Einfache Maschenbilder für effektvolle Garn

Colorgarne spielen nach wie vor eine wichtige Rolle, in der Tendenz ist aber die Farbigkeit etwas zurückgenommen als noch in der letzten Saison. Die Rapporte sind kleinteiliger und die Streifenoptik etwas weniger ausgeprägt. Es zeigen sich viel Flausch oder leicht filzige Optiken. Selbstmusternde oder Farbverlaufgarne werden gern ganz schlicht verstrickt, die Farb- oder Materialwirkung bestimmt das Design.

Trend Nr. 2: Pailletten, Glanz & Glitter

Es schimmert und blinkt aus dem Faden heraus! Die Masche wird durch eingearbeitete Bling-Bling-Elemente im Garn glamourös – ob Pailletten, Perlchen, Glanzgarn oder Lurex-Fäden, es darf beim Stricken ein wenig funkeln. Der Effekt bleibt aber oft subtil und ist im Maschenbild erst auf den zweiten Blick zu erkennen oder wird nur als gelegentliches Aufblitzen im Licht sichtbar.



Trend Nr. 4: Komfort-Size

Die Passformen sind nach wie vor lässig und leger, aber insgesamt nicht mehr ganz so oversized. Die Silhouetten sind vielfältig, gern wird üppige Weite mit verkürzter Länge kombiniert. Viele Modelle laden zum Layering im Lagen-Look ein. Von lang bis kurz, von kastig bis O-Shape gibt es viele Optionen.



Trend Nr. 5: Extravaganza

In vielen Kollektionen gibt es Garne und Designs, die extrem auffallen. Sie überraschen mit außergewöhnlichen Schnitten, plakativen Mustern oder ungewöhnlichen Materialoptiken. So entstehen Einzelstücke, die den Look prägen, aber trotzdem tragbar und alltagstauglich bleiben. Sie zeigen Individualität und betonen den handwerklichen Aspekt: Handstrick soll sichtbar sein und wird mit Stolz getragen.



Trend Nr. 6: Masche komplett

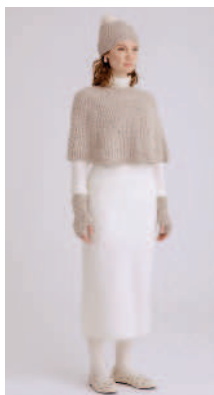
Von Kopf bis Fuß – wer mag, kann sich vollständig in Strick hüllen, gern als Allover-Look von der Mütze, über Pulli, Jacke oder Mantel bis zum langen Rock und zu gestrickten Accessoires samt Tasche. Dabei ist jedes Teil auch einzeln vielseitig einsetzbar und gut zu kombinieren, funktioniert zusätzlich aber wunderbar als Ensemble für wollige Gesamtoutfits.



Trend Nr. 7: Mehr Accessoires!

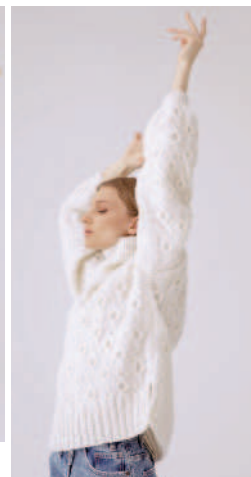
Mützen unterschiedlichster Art, Mini-Tücher, Maxi-Schals, Capes, Kragen, Handschuhe, Stulpen und Taschen – wenn es in diesem Jahr kalt wird, dann hält die Strickmode die richtigen Modelle parat. Wärmer, dekorativ – ein unverzichtbares Extra, das auch beim Stricken und Häkeln viel Spaß macht. ▶

DIE MASCHENLOOKS DER GARNLABELS



SCANDI-STYLE – KLASSISCH
UND MODERN REDUZIERT

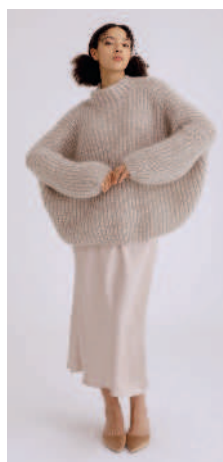
AUSTERMANN®
fashion & style



CONCEPT

by **kyria**

SWEATER-MANIA:
PULLOVER IN ALLEN
VARIATIONEN



INNOVATIVE SILHOUETTEN,
NEUE SCHNITTE

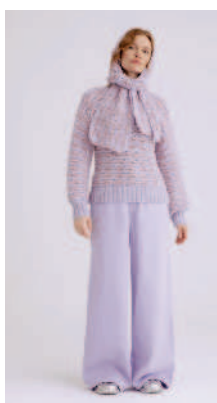
MODE
MIT
WOLLE
LANA GROSSA

MODE
MIT
WOLLE
LANA GROSSA

SATTES, TIEFES
DUNKELROT



FOTOS: INITIATIVE HANDARBEIT



MODISCHE KLASSIKER
IN FLIEDERTÖNEN

**WOOL
ADDICTS**
BY LANGYARNS



MODE
at ROWAN

STRICK ALLOVER IN
INTENSIVEM WEINROT



HERBST/WINTER 2025/26



RAFFINIERT
GEWICKELT UND
GEKNOTET

LANG
Y A R N S

LANG TRENDFARBE LILA IN
VIELEN NUANCEN



SUBTILE FARBEN-
SPIELE IN COLOR

RICO
DESIGN

LOVEWOOL

RICO
DESIGN
Made by Me

UNVERKENNBAR
STATEMENT-STRICK



STYLE-CHECK FÜR KLASSISCHE
STRICK-OUTFITS

ROWAN
EST. 1978

STRICKEN in kleinen Runden

Im **zweiten Teil** ihrer zweiteiligen Serie untersucht Rachael Prest weitere Methoden, kleine Teile in Runden zu stricken.

In der vorhergehenden Ausgabe (*The Knitter* 76/2025, erhältlich auf craftery.link/knitter), haben wir zwei unterschiedliche Methoden betrachtet, kleine Teile in Runden zu stricken: mit dem Nadelspiel und mit einer langen Rundstricknadel in Magic-Loop-Technik. Diesmal erkunden wir drei weitere Methoden, kleinere Teile wie Socken, Handschuhe, Ärmel und Mützen zu stricken.

ZWEI LÄNGERE RUNDSTRICKNADELN

Ich mag diese Methode, obwohl man leicht einmal mit der falschen Nadel strickt, was zu einem fürchterlichen Durcheinander führt. Die Handhabung der Nadeln ist jedoch recht einfach, und der Zug auf die Verbindungsstelle zwischen den Nadeln ist minimal. Man kann zwei Nadeln beliebiger Länge verwenden – die Technik funktioniert gut von sehr kurzen Nadeln mit etwa 22 cm Länge bis zu ausgesprochen langen Nadeln mit 100 cm. Grundsätzlich sollten Sie aber eher bei den kürzeren Nadeln bleiben.

Step 1: Schlagen Sie zunächst die Maschen an wie zum Stricken mit dem Nadelspiel oder einer langen Rundstricknadel (alle Maschen auf einer Nadel), und übertragen Sie dann die Hälfte der Maschen auf die zweite Nadel, indem Sie sie wie zum Linksstricken abheben. ❶

Step 2: Jetzt geht der Spaß los! Sie müssen unbedingt daran denken, dass jede Maschengruppe nur mit einer Nadel gestrickt wird, während die andere ungenutzt herabhängt. Um die Arbeit zur Runde zu schließen, nehmen Sie die Nadel mit dem Fadenende auf, nicht die mit dem Arbeitsfaden daran. ❷

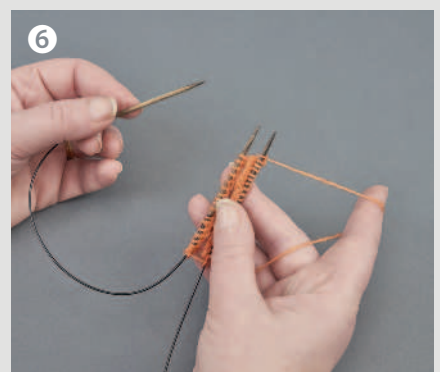
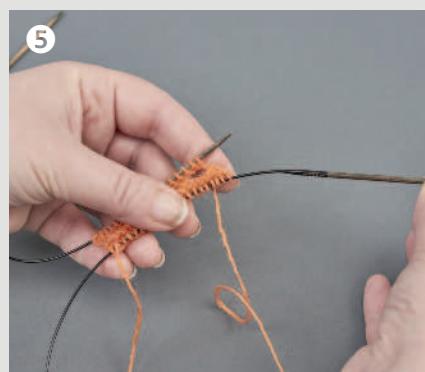
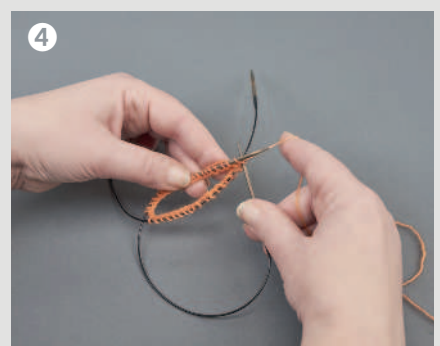
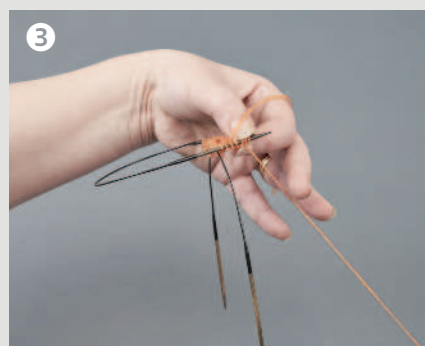
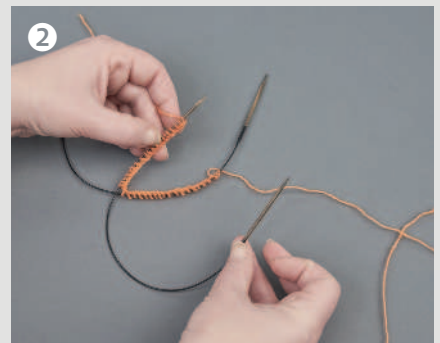
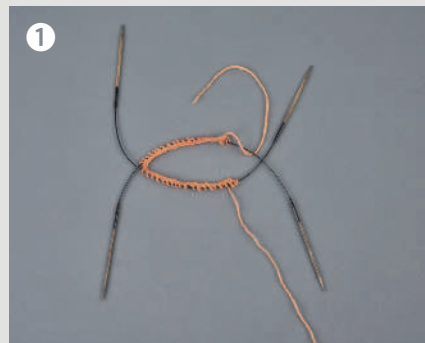
Step 3: Achten Sie darauf, dass die Maschen der anderen Nadel auf dem Seil liegen, und lassen Sie diese Nadel frei herabhängen. ❸

Step 4: Vergewissern Sie sich, dass die Maschen nicht verdreht sind, und bringen Sie den Arbeitsfaden nach oben in die rich-

tige Position zum Stricken. Verwenden Sie die Nadel, die an der ersten abzustrickenden Maschengruppe hängt, und stricken Sie die erste Masche wie gewohnt. Die andere Nadel hängt nach wie vor ungenutzt herab. ❹

Step 5: Wenn Sie das Ende dieser Reihe erreichen, müssen Sie die Nadel mit den soeben abgestrickten Maschen durchziehen, bis diese Maschen auf dem Seil dieser Nadel liegen. ❺

ZWEI LÄNGERE RUNDSTRICKNADELN



Hinweis: Rachael Prest strickt nach der englischen Methode, daher hält sie auf den Fotos den Arbeitsfaden in der rechten Hand. Die beschriebenen Techniken funktionieren nach der kontinentalen Methode mit dem Arbeitsfaden über der linken Hand genauso.

Step 6: Lassen Sie diese Nadel hängen und nehmen Sie die zweite Nadel auf. Ziehen Sie die Nadel so weit durch, dass die Maschen auf der Nadel selbst und nicht mehr auf dem Seil liegen, und beginnen Sie zu stricken. **6**

Man gewöhnt sich schnell einen Arbeitsrhythmus an. Diese Methode geht leicht von der Hand und lässt sich bei bis zu zwei Maschen anwenden.

FLEXIBLES NADELSPIEL

Dies ist meine absolute Lieblingsmethode beim Stricken in kleinen Umfängen. Flexible Nadelspiele umfassen drei Nadeln, die im Grunde Spielstricknadeln mit flexiblem Mittelteil sind.

Wie die üblichen Nadelspiele gibt es sie in unterschiedlichen Längen zwischen 12,5 cm und 30 cm. Meine flexiblen Spielstricknadeln sind 22 cm lang, und ich finde, dass

sich mit dieser Länge sehr bequem stricken lässt. Die Handhabung ist ein Kinderspiel, weil man die Nadeln nicht durchziehen muss, um die Maschen auf das Seil zu befördern. Die Fadenspannung an den Verbindungsstellen ist minimal; außerdem gibt es davon nur zwei im Gegensatz zu den vier Nadelübergängen beim traditionellen Nadelspiel.

Step 1: Die Maschen auf einer Nadel anschlagen wie für das übliche Nadelspiel und die Hälfte der Maschen auf eine zweite Nadel übertragen (wie zum Linksstricken abheben). **7**

Step 2: Wie beim Stricken mit zwei langen Rundstricknadeln die Nadel mit dem Fadenende daran aufnehmen und den Arbeitsfaden in die Strickposition bringen. Sie müssen mit der zweiten Nadel nichts weiter tun als darauf zu achten, dass die Maschen nicht verdreht sind.

Step 3: Die dritte, freie Nadel aufnehmen und die Maschen wie gewohnt abstricken, dabei die zweite Nadel ungenutzt hängen lassen. **8**

Step 4: Am Ende der ersten Nadel angekommen, liegen alle Maschen auf der dritten Nadel, während die erste frei geworden ist. Damit kann nun die nächste Maschengruppe abgestrickt werden. **9**

SEHR KURZE RUNDSTRICKNADEL

Viele Menschen lieben diese Methode. Sie haben nur eine Nadel und daher nur eine Verbindungsstelle, sodass komplexe Muster leicht zu bewältigen sind, weil Abnahmen oder farbige Einstrickmotive nicht über den Nadelwechsel hinweg gearbeitet werden müssen.

Der größte Nachteil ist, dass man auf diesen Nadeln keine sehr kleinen Maschenzahlen stricken kann. Der Umfang der Strickarbeit muss gleich groß oder etwas größer sein als der Umfang der Nadel. Ist er kleiner, werden die Maschen, die Verbindungsstelle und Ihre Hände stark belastet. Die Nadel eignet sich hervorragend, um beispielsweise einen langen Schlauch für Socken mit nachträglich eingestrickter Ferse oder einen relativ geraden Ärmel zu stricken. Für die Magic-Loop-Technik sind diese Nadeln ungeeignet.

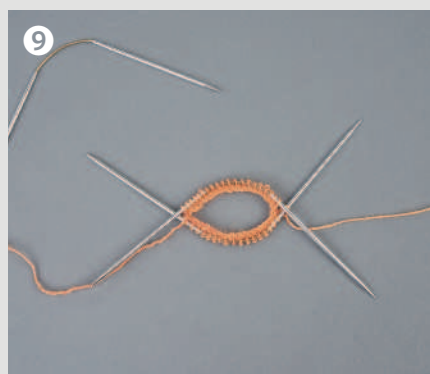
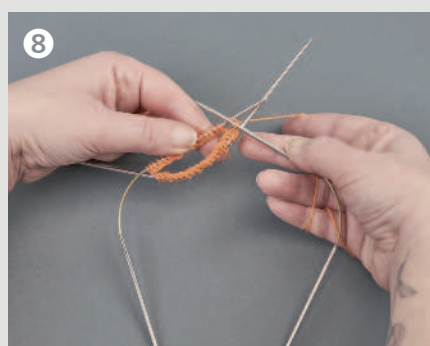
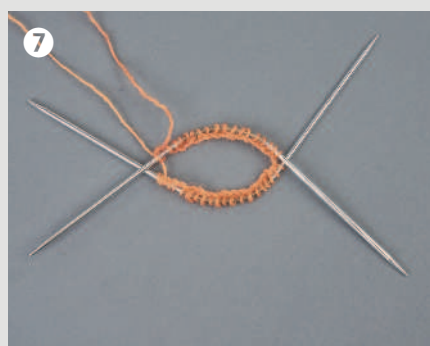
Kurze Rundstricknadeln werden in einer kleinen Auswahl an Größen von ca. 23 bis 30 cm angeboten. Auch die Länge der Nadelspitzen variiert. Probieren Sie nach Möglichkeit aus, mit welchen Nadelspitzen Sie am besten zurechtkommen.

Auf jeden Fall sind die kurzen Rundstricknadeln kinderleicht zu handhaben. Schlagen Sie einfach alle Maschen an und schließen Sie die Arbeit zur Runde. **10** Wenn Sie die Anschlagreihe ein wenig dehnen, bekommen Sie einen guten Eindruck davon, ob die Maschenzahl ausreicht, um bequem stricken zu können. Die Maschen werden sich nach einigen Runden entspannen, deshalb macht es nichts, wenn die Anschlagkante ein wenig straff wirkt. **11**

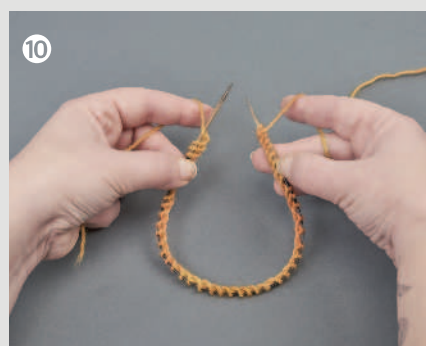
EIN LETZTER TIPP

Eine häufige Schwierigkeit beim Stricken mit mehreren Nadeln besteht darin, dass sich die Fadenspannung am Übergang von einer Nadel zur anderen ändert. Daraus resultieren oft die berüchtigten „Leitern“ an den Verbindungsstellen. Um das zu vermeiden, arbeiten Sie die erste Masche fest und ziehen die zweite Masche beim Abstricken bewusst auf der Nadel an, damit sich der Faden nicht in die erste Masche hinein lockert. **12**

FLEXIBLES NADELSPIEL



SEHR KURZE RUNDSTRICKNADEL



Rachael Prest ist technische Redakteurin für die englische Ausgabe von *The Knitter*. Sie strickt gerne Tücher und Pullover, liebt das Spinnen und vertreibt ihre handgefärbten Garne unter der Marke *Cat & Sparrow*.



Schäferei Stotz GbR
Viehweide 2
72525 Münsingen
Telefon: +49 (0)7381 1414
E-Mail: info@stotz-lamm.de
Internet: www.schaefer-stotz.de

Foto: Paul Göser

Foto: David Graf

Merino aus Deutschland von der SCHÄFEREI STOTZ

Wolle von heimischen Schafen ist schwer zu vermarkten – die Einzelmengen sind zu klein, es existieren kaum noch weiterverarbeitende Betriebe, und das Angebot aus aller Welt ist überwältigend. Es gibt sie aber noch, die Knäuel aus Wolle vom deutschen Merinolandschaf – zum Beispiel von der Schäferei Stotz beim Garnhersteller Schoppel Wolle. Wir haben die Schäferfamilie auf der Schwäbischen Alb besucht.

Ein Beitrag von Janne Graf



Bärbel Stotz wird auf der Weide freundlich von den Hütehunden begrüßt. Zusammen mit ihrem Mann Gerhard und ihrem Sohn Christian führt sie die Schäferei Stotz in fünfter bzw. sechster Generation. Zum Hof gehören etwa 2000 Mutterschafe, die in den Sommermonaten von

Schäfern begleitet auf Wanderschaft gehen. Ich fahre durch die liebevolle Landschaft der Schwäbischen Alb in die Kleinstadt Münsingen und noch etwas weiter Richtung Lautertal zur Schäferei Stotz. Es ist April und damit Lammzeit, wie ich später miterleben werde. Doch zunächst begrüßt mich das Gebell von Hütehunden, Blöken und Mähen aus dem Stall, gleich drei Hofkatzen lassen sich blicken, und natürlich ist da Bärbel Stotz, die mich in Empfang nimmt. Der erste Weg führt uns in

den großen Stall, der vor etwa zehn Jahren errichtet wurde. „Die Winterweide wurde immer schwieriger, die intensive Landwirtschaft, ausgedehnte Gülleflächen im Herbst, schwierige Wanderrouen durch immer mehr Straßenbau, lange Fahrten für die Schäfer – irgendwann war es besser, die Schafe von November bis April auf dem Hof zu behalten“, erklärt die Schäferin. Im Stall riecht es nach Stroh und Schaf, der Boden ist sauber eingestreut, die Atmosphäre ist ruhig, nur ein paar ältere Lämmer springen aufgeregt herum. „Die Lämmer dürfen bei ihren Müttern bleiben, wir produzieren keine Milchprodukte. Die Schafe lammen im Schutz des Stalls, bei Mehrlingsgeburten oder schwächlichen Lämmern können wir sie gut unterstützen“, erzählt sie. Und dann passiert es: Am Ende des Gangs ist ein wenig Unruhe unter den Schafen, eines blökt laut,

läuft ein paar Schritte, und hinter ihm liegt ein Lämmchen am Boden. Es rappelt sich nur langsam und unsicher auf, die Mutter steht noch immer ein bisschen entfernt. Ein Schäfer kommt herbei, schnappt sich das Kleine, achtet darauf, dass das Mutterschaf folgt, und bringt beide zusammen in einen kleinen Extrapferch. Sofort wird das Lamm von Mama angestupst und abgeleckt – die Herde hat Zuwachs bekommen. „Hier war die Geburt unproblematisch“, freut sich Bärbel Stotz, „manchmal müssen wir auch helfen. Wenn man mit diesen Tieren arbeitet, liegen Glück und Tragik, Leben und Tod nah beieinander. Schafe strahlen eine große Ruhe aus – wer so eine Herde über längere Zeit erlebt, bleibt dabei. Sie haben Charakter, fast wie Menschen. Es gibt Helikopter-Mütter, denen die Lämmer nicht von der Seite weichen dürfen, und andere, da kann

der Nachwuchs jämmerlich blöken, sie heben kaum den Kopf. Es gibt ja viele Gleichnisse mit Schafen in der Bibel – weil die Menschen damals eng mit den Tieren zusammengelebt haben, heißt es. Wer Schafe hält, sieht das anders – ich glaube, es liegt daran, dass Schafe so viele menschliche Eigenschaften haben, individuell und gleichzeitig sozial sind. Das passt schon, sie mit Menschen zu vergleichen, ohne sie vermenschlichen zu wollen!“

Die Schäferei ist ein Wirtschaftsunternehmen, von dem die Familie Stotz und ihre Mitarbeiter leben. Die Vermarktung der Wolle allein ist schon lange nicht mal annähernd ausreichend. „Wir erwirtschaften nur einen kleinen Teil unserer Einkünfte mit der Wolle. Deutlich mehr kommen aus der Fleisch- und Fellverwertung. Wir haben jährlich vier Lammzeiten, um unsere Kunden rund ums Jahr beliefern zu können, der Verkauf erfolgt direkt vom Hof und an Restaurants in der Region. Ein weiterer großer Anteil entfällt auf die Landschaftspflege, für die wir bezuschusst werden. Schafe fressen selektiv, sie reißen dabei keine Wurzeln aus, zertreten keine Gelege bodenbrütender Vögel, und ihr Tritt ist gut für den Boden. Gerade auf der Schwäbischen Alb sind sie wichtig für den Erhalt der Landschaft, was von Bund, Land

und EU honoriert wird. Ohne Schafe würden die offenen Flächen wie etwa die seltenen Wacholderheiden im Biosphärengebiet Schwäbische Alb überwuchert werden. Derzeit ist die Förderung gut, die Programme laufen über fünf Jahre und geben uns finanzielle Stabilität“, erklärt Schäferin Stotz. Trotzdem ist die Erzeugung von Wolle wichtig für den Hof: „Schafe müssen geschoren werden. Ich bin schon sehr stolz, wenn ich einen Knäuel in der Hand halte, für den unsere Tiere die Fasern geliefert haben. Deshalb achten wir auch sehr auf die Qualität und kaufen auf Auktionen gern die Wollsieger, das sind die Böcke, die besonders hohe Bewertungen für ihr Vlies erhalten haben. Unsere Merinolandschafe liefern eine feine, hochwertige, weiße Wolle mit guter Kräuselung. Wir sind sehr froh, dass Schoppel Wolle und die Firma Flo-max, eine örtliche Textilproduktion, unsere Albmerino aufkaufen. Wir haben selbst keine Kapazität, die Wolle verarbeiten zu lassen, durch die gesicherte Abnahme ist die Verwertung geregelt und eine zusätzliche Einnahmequelle“, erklärt Bärbel Stotz. Zum Abschluss des Besuchs fahren wir raus zur ersten Schafherde, die nach der Winterpause bereits wieder im Freiland ist. Sie weidet auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen. Seit 2005 wird dort nicht mehr

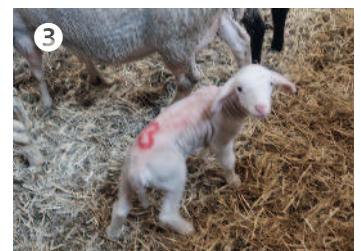
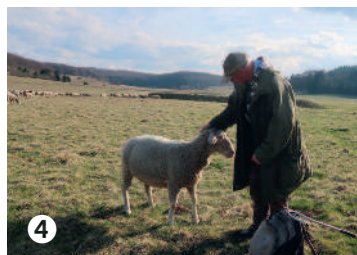
geschossen, und das 6700 Hektar große Areal hat sich zum Ausgangspunkt für die Gestaltung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb entwickelt. Die sanft geschwungene Landschaft wirkt offen und abgeschieden. Erst fahren wir auf Straßen, dann auf Wegen, und schließlich holpern wir ein Stückchen querfeldein. Zwei Hütehunde begrüßen uns freundlich, eine Handbewegung des Schäfers Thomas Paul reicht allerdings, und schon jagen sie los, um die etwa tausend Schafe, die sich weit über das Gelände verteilt hatten, zusammenzutreiben. Nach dieser kleinen Demonstration der Hütekunst beruhigt sich die Herde wieder, um uns herum grasen nun viele Schafe, man hört ein Rufen, manchmal ein kurzes Mäh. Wir reden leise miteinander, ruhig, entspannt, und ich spüre, was Bärbel Stotz vorher gesagt hatte: Schafe strahlen eine unglaubliche Ruhe aus.



Foto: Bärbel Stotz



Fotos: David Graf

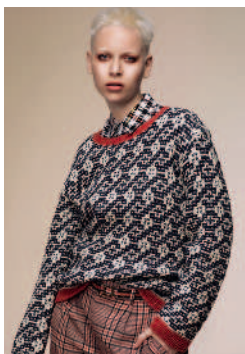


1–3 Immer mehr Straßen, intensiver Ackerbau und weniger Futterflächen – seit etwa zehn Jahren sind die Schafe nicht mehr ganzjährig draußen, sondern verbringen die Wintermonate im großen, luftigen Stall. 4 Schäfer Thomas Paul ist bei Familie Stotz fest angestellt und seit Anfang April wieder mit einer Herde von etwa 1000 Schafen im Gelände. Sein Lieblingsschaf Suksuk kommt auf Zuruf zu ihm. 5 Im Gespräch: Schäferin Bärbel Stotz (links) und Redakteurin Janne Graf. 6+7 Direkt vom Produzenten: Die Schäferei Stotz lebt auch vom Verkauf von Lammfleisch im Hofladen und als Lieferant für Restaurants in der Umgebung. Geschlachtet wird vor Ort, ohne Transportweg und Fließband. Außerdem bietet sie gebeirte Felle an. 8 AlbLino von Schoppel Wolle vereint 85 % Schurwolle aus der Schäferei Stotz mit 15 % feinem, französischen Leinen und kombiniert so die besten Eigenschaften beider Fasern für leichte Pullis, Cardigans, Tops und Tücher. 9 100 % regional von der Schäferei Stotz: AlbMerino von Schoppel Wolle, Lauflänge 100 m/50 g, ist ein gewalktes, volumig-weiches, luftiges Handstrickgarn für warme, komfortable Pullover und Strickjacken, das in naturbelassenen Grau-Braun-Beige-Tönen angeboten wird.

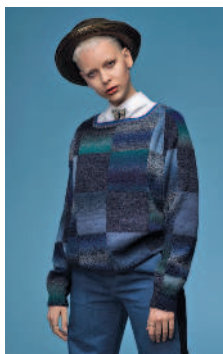
Fotos: Schoppel-Wolle



Mantel Snow Flower, Modell 36 aus KTC 10



Pullover Avondale, Modell 3 aus KTC 10



Pullover Westerdale, Modell 10 aus KTC 10

Designs mit den Qualitäten AlbMerino und AlbLino erscheinen im Anleitungsmagazin *Knit The Cat* (KTC) von Schoppel Wolle, erhältlich im Fachhandel oder zu bestellen bei www.schoppel-wolle.de



Pulli Old Gold, Modell 25 aus KTC 8





ANNA MARIA BUSCH FÜR SCHOPPEL WOLLE

Kapuzenpullover Macrooom

Der lässige Kapuzenpullover
aus einem Schurwoll-Leinen-
Mischgarn passt zu Röcken und
Hosen gleichermaßen.



ANNA MARIA BUSCH FÜR
SCHOPPEL WOLLE

Kapuzenpullover Macroon

EIN UNVERZICHTBARER BEGLEITER für kühle Sommerabende und für die Übergangszeit ist dieser gerade geschnittene Pullover mit angestrickter Kapuze. Das Strukturmuster ist so einfach, dass Sie es innerhalb kürzester Zeit auswendig stricken werden. Die Designerin Anna Maria Busch hat für ihren Hoodie das Garn ALB Lino von Schoppel Wolle gewählt, ein Mischgarn aus Schurwolle von der Schwäbischen Alb und feinem französischem Leinen, das die wärmenden Eigenschaften der Wolle mit der Festigkeit und dem edlen Charakter des Leinens vereint. Durch die Melange-Färbung wirkt das Gestrick besonders lebendig.

STRICKMUSTER

RIPPENMUSTER

- 1. Reihe (Rückr):** Rdm, 1 M li, * 2 M re, 2 M li; ab * fortlfd wdH bis zu den letzten 4 M, 2 M re, 1 M li, Rdm.
- 2. Reihe und alle folg R:** Zwischen den Rdm alle M str, wie sie erscheinen.

STRUKTURMUSTER

- 1. Reihe (Hintr):** Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdH bis zur letzten M, Rdm.
 - 2. und 3. Reihe:** Rdm, alle M str, wie sie erscheinen, Rdm.
 - 4. Reihe (Rückr):** Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdH bis zur letzten M, Rdm.
 - 5. und 6. Reihe:** Rdm, alle M str, wie sie erscheinen, Rdm.
- Die 1.–6. R stets wdH.

Bitte nehmen Sie Maß und wählen Sie die Größe anhand des gemessenen Brustumfangs aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	4	
BRUST-UMFANG*	80–85	90–95	100–105	110–115	cm
OBERWEITE**	96	103	110	120	cm
LÄNGE ***	58,5	59,5	60,5	61,5	cm
ÄRMEL-LÄNGE ****	50	51	52	53	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß; *** ohne Kapuze; **** entlang der Naht gemessen

GARN

Schoppel Wolle ALB Lino (85 % Schurwolle, 15 % Leinen; LL 400 m/100 g)

ROSÉ MÉLANGE (FB 2140M)	400	400	500	500	g
-------------------------	-----	-----	-----	-----	---

NADELN UND ZUBEHÖR

Stricknadeln 3 mm und 4 mm
Rundstricknadel 3 mm, 60 cm lang
Verschleißbare Maschenmarkierer
Maschenraffer

MASCHENPROBE

23 M und 31 R mit Nd 4 mm
glatt re gestrickt = 10 cm x 10 cm

23 M und 32 R mit Nd 4 mm
im Strukturmuster gestrickt = 10 cm x 10 cm

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

RANDMASCHEN

Die 1. und letzte M jeder R re str.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 3 mm 110/118/126/138 M anschl und 5 R im Rippenmuster str; mit einer Rückr beginnen und enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 15 cm.

Im Strukturmuster weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 35,5 cm.

Am Beginn und am Ende der letzten R je 1 verschließbaren MM platzieren (= Beginn der Armausschnitte). **

Mustergemäß weiterstr bis zu einer Armausschnittthöhe von 19/20/21/22 cm ab MM; mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 6/6/6/7 M abk und am Beginn der nächsten 2 R jeweils 6/7/7/8 M abk (= 86/92/100/108 M).

Nächste Reihe (Hintr): 6/7/7/8 M abk, mustergemäß weiterstr, bis 22/23/25/26 M auf der rechten Nd liegen, diese 22/23/25/26 M für die rechte Schulter auf einem Maschenraffer stilllegen, die nächsten 30/32/36/40 M für den hinteren Halsausschnitt abk, mustergemäß weiterstr bis R-Ende (= 28/30/32/34 M).

Nur über diese 28/30/32/34 M für die linke Schulter weiterstr wie folgt:

Nächste Reihe (Rückr): 6/7/7/8 M abk, muster-

gemäß str bis R-Ende (= 22/23/25/26 M).

Nächste Reihe (Hintr): 4 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 18/19/21/22 M).

Nächste Reihe (Rückr): 6/7/7/8 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 12/12/14/14 M).

Nächste Reihe (Hintr): 1 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 11/11/13/13 M).

Nächste Reihe (Rückr): 5/5/6/6 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 6/6/7/7 M).

Nächste Reihe (Hintr): 1 M abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 5/5/6/6 M).

Nächste Reihe (Rückr): Die restl 5/5/6/6 M abk.

Damit sind alle M aufgebraucht.

Die stillgelegten 22/23/25/26 M für die rechte Schulter wieder in Arbeit nehmen, den Faden von der linken Seite der Arbeit an der Halsausschnittkante anschlingen und diese Schulter gegengleich zur linken Schulter beenden.

VORDERTEIL

Wie das Rückenteil str bis **.

Mustergemäß weiterstr bis zu einer Armausschnittthöhe von 14/15/16/17 cm ab MM; mit einer Rückr enden.

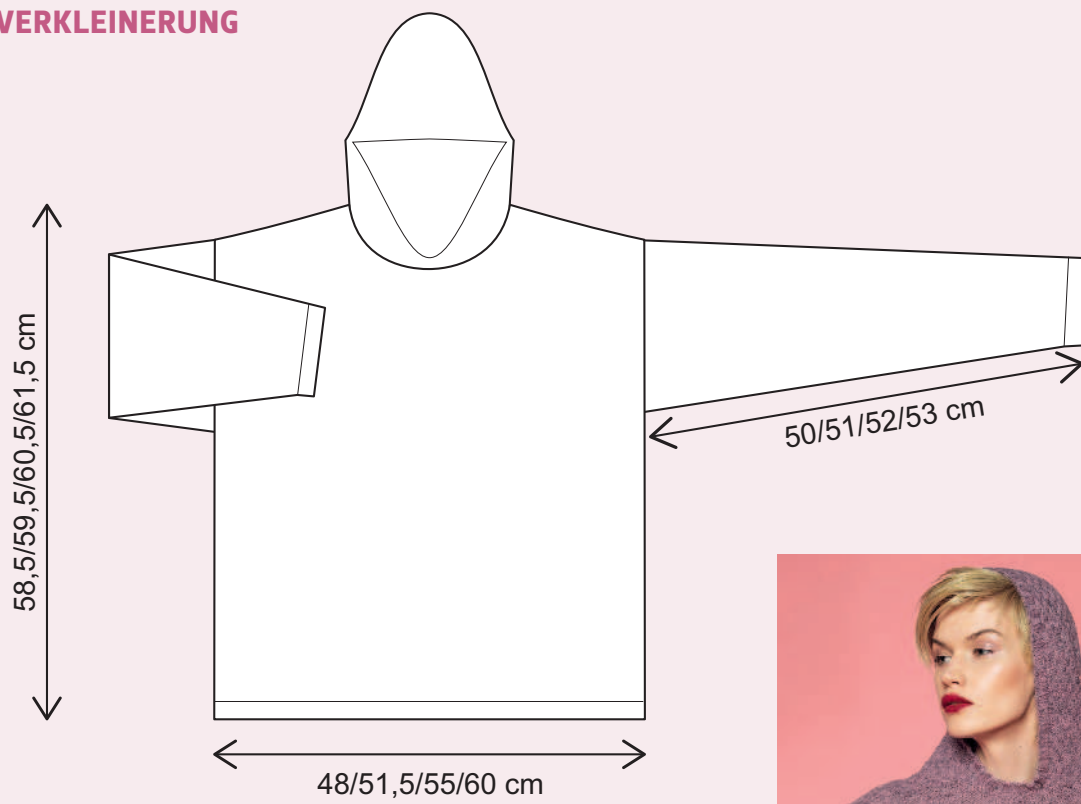
In der nächsten Hinr die mittleren 18/20/24/28 M für den Halsausschnitt abk und beide Seiten getrennt beenden (= 46/49/51/55 M je Seite).

RECHTE SEITE DES HALSAUSSCHNITTS

Mustergemäß weiterstr, dabei an der Halsausschnittkante am Beginn jeder Hinr 3 x je 2 M und 3 x je 1 M abk und anschließend in jeder 4. folg R noch 3 x je 1 M abk. Gleichzeitig in einer Armausschnittthöhe ►

Kapuzenpullover Macroom

SCHNITTVERKLEINERUNG



Das einfache Strukturmuster bringt die melierte Färbung des Garns gut zur Geltung.

Kapuzenpullover Macroom

Fotos: Schoppel-Wolle



Die Kapuze wird von einer Rippenblende eingefasst.

von 19/20/21/22 cm ab MM für die Schulter-schräge am äußeren Rand (= am Beginn jeder Rückr) 1 x 6/6/6/7 M, 3 x je 6/7/7/8 M und 2 x je 5/5/6/6 M abk.

LINKE SEITE DES HALSAUSSCHNITTS

Die linke Seite des Halsausschnitts gegen- gleich zur rechten beenden.

ÄRMEL (2 x arbeiten)

Mit Nd 3 mm 54/54/58/58 M anschl und 5 R im Rippenmuster str; mit einer Rückr be- ginnen und enden.

Zu Nd 4 mm wechseln.

Glatt re weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 15,5 cm, dann im Strukturmuster weiterstr.

Gleichzeitig für die Ärmelschrägung in der 15. R ab Ende des Rippenmusters, dann 15/15/15/13 x in jeder 8. folg R und anschließ- end noch 1/3/3/7 x in jeder 6. folg R beids jeweils 1 M zun (= 88/92/96/100 M).

Mustergemäß weiterstr bis zu einer Ge- samthöhe von 50/51/52/53 cm.

Alle Mabk.

KAPUZE

Alle Teile nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte und die Seitennähte bis

zu den MM am Beginn der Armausschnitte schließen.

Die mittleren 16/20/22/26 M an der vorde- ren Halsausschnittkante markieren. An der linken Markierung beginnend für die Kapuze 104/104/108/112 M mit Nd 4 mm gleichmäßig verteilt aus der Halsaus- schnittkante bis zur 2. Markierung re herausstr.

Im Strukturmuster in Hin- und Rückr str wie folgt:

1. Reihe (Rückr): Rdm, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M, 2 M li, Rdm.

2. und 3. Reihe: Zwischen den Rdm alle M str, wie sie erscheinen.

4. Reihe (Hintr): Rdm, * 2 M li, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 3 M, 2 M li, Rdm.

5. und 6. Reihe: Zwischen den Rdm alle M str, wie sie erscheinen.

Die 1.–6. R stets wdh.

In dieser Mustereinteilung weiterstr bis zu einer Höhe von 24/24/25/25 cm ab Kapu- zenbeginn, dann die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt beenden (= 52/52/54/56 M je Seite).

Mustergemäß weiterstr, dabei für die hin- tere Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 5 x je 1 M, 3 x je 2 M, 1 x 3 M und 1 x 4 Mabk.

In der folg 2. R die verbleibenden 34/34/36/38 Mabk.

Die andere Seite gegengleich beenden. Die Kapuzennaht an der hinteren Rundung und am Oberkopf schließen.

BLENDE

Mit der Rundstricknd 3 mm aus der vor- deren Kante der Kapuze und dem mar- kierten Abschnitt des vorderen Halsaus- schnitts gleichmäßig verteilt 172/176/184/188 M re herausstr. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

1. Runde: * 2 M re, 2 M li; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende.

Diese Rd noch 4 x wdh.

Alle M mustergemäß abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Mitte der Abkettkante eines Ärmels auf eine Schulternaht ausrichten und den Ärmel zwischen den Markierungen an den Seitenkanten von Vorder- und Rückenteil in den Armausschnitt einnähen.

Die Ärmelnaht schließen.

Den 2. Ärmel genauso einsetzen und zusammennähen.

Alle Fadenenden vernähen. ☹



Dieses Modell ist dem Magazin *Knit the Cat* Nr. 11 von Schoppel Wolle entnommen, das Anleitungen für 41 Strickprojekte wie Pull- over, Tücher, Schals und Kleider in allen Schwierigkeitsgraden enthält. schoppel-wolle.de



ANNIKEN ALLIS

Stola Scarlet Pimpernel

Diese lange Stola mit elegantem Lacemuster und einer interessanten Konstruktion wird aus einem fantastischen seidigen Garn gestrickt.



ANNIKEN ALLIS

Stola Scarlet Pimpernel

DIESE LANGE Stola von Anniken Allis beginnt in der Mitte mit einem zentralen Dreieck, an das beidseits jeweils ein rechteckiger „Flügel“ angestrickt wird. Durch diese Form legt sich die Stola schön um den Hals. Das Lacemuster wird beim rechten und linken „Flügel“ spiegelbildlich gestrickt. An den Unterkanten wird ein anderes Lacemuster gearbeitet, das eine Bogenkante ergibt. Das Modell von Anniken Allis ist aus Exquisite 4ply von West Yorkshire Spinners gestrickt, einem Mischgarn aus Wolle und Seide, das durch seinen großartigen Fall, durch Weichheit und Glanz besticht.

BESONDERE TECHNIKEN

MASCHENRUSSISCH ABKETTEN

2 M re str, beide M zurück auf die linke Nd heben, 2 M re verschr zusstr, * 1 M re, beide M zurück auf die linke Nd heben, 2 M re verschr zusstr; ab * fortlfd wdh bis R-Ende.

STRICKMUSTER

Anleitungstexte zu den Strickschriften

STRICKSCHRIFT A

- 1. Reihe (Hintr):** 1 U, 1 M re, 1 U.
- 2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker:** Siehe Anleitung.
- 3. Reihe:** 1 U, 3 M re, 1 U.
- 5. Reihe:** 1 U, 5 M re, 1 U.
- 7. Reihe:** 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 2 x [1 M re, 1 U], 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U.
- 9. Reihe:** 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 3 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U.
- 11. Reihe:** 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 5 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U.

STRICKSCHRIFT B

Hinweis: Bei jedem folg Höhenrapport von 12 R einen zusätzlichen Rapport von 12 M arb.

GRÖSSE

Breite (jeder gerade Teil): 38 cm
Länge (eines geraden Teils an der Innenkante): 94 cm

GARN

West Yorkshire Spinners Exquisite 4ply (80 % Wolle von den Falklandinseln, 20 % Maulbeerseide; LL 400 m/100 g) in Bloomsbury, 200 g

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadel 4 mm, 80 cm lang
Langer Maschenraffer oder Hilfgarn
Verschließbarer Maschenmarkierer (optional)

MASCHENPROBE

20 M und 25,5 R mit Nd 4 mm im Lacemuster nach Strickschrift C gestrickt = 10 cm x 10 cm

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

- 1. Reihe (Hintr):** 1 U, * 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr; ab * noch 1 x wdh, 1 M re, 1 U.
- 2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker:** Siehe Anleitung.
- 3. Reihe:** 1 U, 1 M re, * 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 2 M re, 1 U, 3 M re, 1 U, 2 M re, 2 M re zusstr; ab * noch 1 x wdh, 2 M re, 1 U.
- 5. Reihe:** 1 U, 2 M re, * 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 5 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr; ab * noch 1 x wdh, 3 M re, 1 U.
- 7. Reihe:** 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, * 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U; ab * noch 1 x wdh, 1 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U.
- 9. Reihe:** 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 1 M re, * 2 M re, 1 U, 2 M re, 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M re; ab * noch 1 x wdh, 2 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U.
- 11. Reihe:** 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re, * 3 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re; ab * noch 1 x wdh, 3 M re, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U.

STRICKSCHRIFT C

- 1. Reihe (Hintr):** 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M re, * 2 M re, 1 U, 3 M re, 3 M re übz zusstr, 3 M re, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.
- 2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker:** 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.
- 3. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, * 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re, 3 M re übz zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].
- 5. Reihe:** 1 M abh (Fv), 3 x [2 M re zusstr, 1 U],

- 1 M re, * 2 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 3 M re übz zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.
- 7. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re, * 3 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re übz zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 4 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.
- 9. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 3 M re, * 4 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 4 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.
- 11. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 5 M re, * 5 M re, 1 U, 3 M re übz zusstr, 1 U, 4 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 4 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.

STRICKSCHRIFT D

- 1. Reihe (Hintr):** 1 M abh (Fv), 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 1 U, 3 M re, 3 M re übz zusstr, 3 M re, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 2 M re, 1 U, 2 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.
- 2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker:** 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.
- 3. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, * 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re, 3 M re übz zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.
- 5. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 3 M re übz zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 2 M re, 3 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.
- 7. Reihe:** 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re, ►

Stola Scarlet Pimpernel

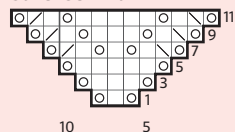
ZEICHEN- ERKLÄRUNG

- 1 M re
- 1 U
- 2 M re zusstr
- 2 M re abgeh zusstr
- 3 M re übz zusstr
- 1 M abh (Fv)
- Musterrapport

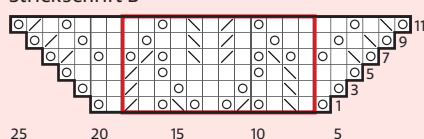
Die Längskanten
schließen mit
einer Lochmuster-
blende ab.

STRICKSCHRIFTEN

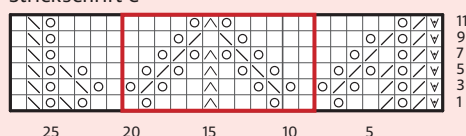
Strickschrift A



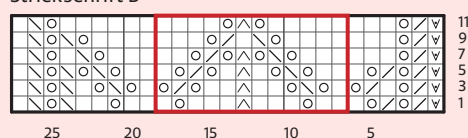
Strickschrift B



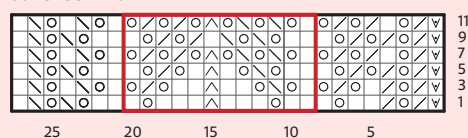
Strickschrift C



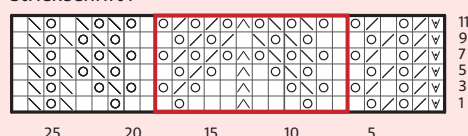
Strickschrift D



Strickschrift E



Strickschrift F



* 3 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re übz zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 3 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].

9. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re, * 4 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 4 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.

11. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re, * 5 M re, 1 U, 3 M re übz zusstr, 1 U, 4 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 6 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.

STRICKSCHRIFT E

1. Reihe (Hintr): 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 2 M re, 1 U, 1 M re, * 2 M re, 1 U, 3 M re, 3 M re übz zusstr, 3 M re, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.

2. Reihe (Rückr) und alle folg Rückr: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, * 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re, 3 M re übz zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].

5. Reihe: 1 M abh (Fv), 3 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 3 M re übz zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.

7. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], * 1 M re, 2 x [1 U, 2 M

re abgeh zusstr], 1 U, 3 M re übz zusstr, 2 x [1 U, 2 M re zusstr], 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].

9. Reihe: 1 M abh (Fv), 3 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.

11. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], * 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 U, 3 M re übz zusstr, 2 x [1 U, 2 M re zusstr], 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 7 M, 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].

12. Reihe: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

STRICKSCHRIFT F

1. Reihe (Hintr): 1 M abh (Fv), 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 1 U, 3 M re, 3 M re übz zusstr, 3 M re, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 2 M re, 1 U, 2 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.

2. Reihe (Rückr) und alle folg Rückr: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, * 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re, 3 M re übz zusstr, 2 M re, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re.

5. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 1 M re, 3 M re übz zusstr, 1 M re, 1 U, 2 M re

Stola Scarlet Pimpernel



Das Tuch wird in zwei spiegelbildlichen Hälften gearbeitet.

zusstr, 1 U, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 2 M re, 3 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.

7. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, * 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 U, 3 M re übz zusstr, 2 x [1 U, 2 M re zusstr], 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].

9. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re, * 2 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 2 M re, 3 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re.

11. Reihe: 1 M abh (Fv), 2 M re zusstr, 1 U, 1 M re, 2 M re zusstr, 1 U, * 1 M re, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 U, 3 M re übz zusstr, 2 x [1 U, 2 M re zusstr], 1 U; ab * fortlfd wdh bis zu den letzten 9 M, 1 M re, 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re].

12. Reihe: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

STOLA

Mit Nd 4 mm 3 M anchl.

1. Einteilungsreihe (Hintr): [1 M re, 1 U, 1 M re] in die 1. M, 1 M re, [1 M re, 1 U, 1 M re] in die letzte M (= 7 M).

2. Einteilungsreihe (Rücker): 7 M re.

Hinweis: Es empfiehlt sich, die Mittel-M mit 1 MM zu kennzeichnen und diesen MM alle paar R nach oben zu versetzen.

BEGINN DER STRICKSCHRIFT A

1. Reihe (Hintr): 1 M abh (Fv), 1 M re, die 1. R

der Strickschrift A arb, 1 M re, die 1. R der Strickschrift A arb, 2 M re (= 4 M zugenommen).

2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: 1 M abh (Fv), 1 M re, die 3. R der Strickschrift A arb, 1 M re, die 3. R der Strickschrift A arb, 2 M re (= 4 M zugenommen). In dieser Einteilung weiterstr, bis alle 12 R der Strickschrift A 1 x gestrickt sind (= 31 M).

BEGINN DER STRICKSCHRIFT B

1. Reihe (Hintr): 1 M abh (Fv), 1 M re, die 1. R der Strickschrift B arb, dabei den Rapport von 12 M 1 x str, 1 M re, die 1. R der Strickschrift B arb, dabei den Rapport von 12 M 1 x str, 2 M re (= 4 M zugenommen).

2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: 1 M abh (Fv), 1 M re, die 3. R der Strickschrift B arb, dabei den Rapport von 12 M 1 x str, 1 M re, die 3. R der Strickschrift B arb, dabei den Rapport von 12 M 1 x str, 2 M re (= 4 M zugenommen).

In dieser Einteilung weiterstr, bis alle 12 R der Strickschrift B insgesamt 5 x gearbeitet sind. Bei jedem weiteren Rapport von 12 R einen weiteren Rapport von 12 M arb (= 151 M).

Nun die Stola aufteilen und jede Hälfte separat weiterstr. Strickschrift C zunächst über die ersten 75 M str; die restl 76 M auf einem Maschenraffer stilllegen.

BEGINN DER STRICKSCHRIFT C

1. Reihe (Hintr): Die 1. R der Strickschrift C arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb.

2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: Die 3. R der Strickschrift C arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb. In dieser Einteilung weiterstr, bis alle 12 R der Strickschrift C insgesamt 19 x gearbeitet sind (= 75 M).

BEGINN DER STRICKSCHRIFT E

1. Reihe (Hintr): Die 1. R der Strickschrift E arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb.

2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: Die 3. R der Strickschrift E arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb. In dieser Einteilung weiterstr, bis alle 12 R der Strickschrift E 1 x gearbeitet sind (= 75 M).

Alle M russisch abk (siehe Besondere Techniken).

Den Faden von der rechten Seite der Arbeit aus in der Mitte an der 2. Hälfte der Stola anschlingen.

BEGINN DER STRICKSCHRIFT D

Einteilungsreihe: 2 M re zusstr (die 1. M ist die Mittel-M der Innenkante der Stola), die 1. R der Strickschrift D str, dabei mit der 2. M beginnen (d.h., „1 M abh“ am Beginn weglassen) und den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb.

2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: Die 3. R der Strickschrift D arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb. In dieser Einteilung weiterstr, bis alle 12 R der Strickschrift D insgesamt 19 x gearbeitet sind (= 75 M).

BEGINN DER STRICKSCHRIFT F

1. Reihe (Hintr): Die 1. R der Strickschrift F arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb.

2. Reihe (Rücker) und alle folg Rücker: 1 M abh (Fv), 1 M re, li M str bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

3. Reihe: Die 3. R der Strickschrift F arb, dabei den Rapport von 12 M insgesamt 5 x arb. In dieser Einteilung weiterstr, bis alle 12 R der Strickschrift F 1 x gearbeitet sind (= 75 M).

Alle M russisch abk (siehe Besondere Techniken).

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden vernähen. Die Stola nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen. ☺

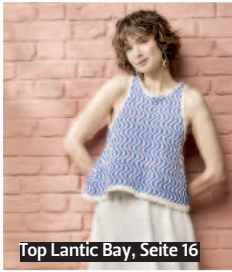


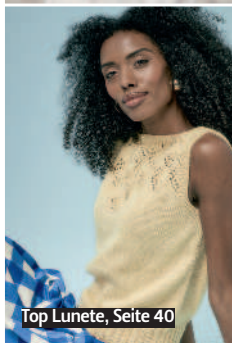
The Knitter
DESIGNER-
PORTRAIT

ANNIKEN ALLIS

ist Designerin und Strick-Dozentin. Seit 1990 lebt die Norwegerin in England, leitet beliebte Onlineclubs zum Lace- und Perlenstricken und bloggt zu Strickthemen. Geradezu legendär sind ihre Fähigkeiten im Lacestricken.

Hier finden Sie für viele Modelle im Heft Alternativgarne. Die Garne weichen in Zusammensetzung, Charakter und Farben von den Originalgarne ab. Mit diesen Garnen können Sie jedoch die Maschenprobe laut Anleitung erreichen, das heißt, das Modell entsprechend der Beschreibung nacharbeiten.

 Kurzarmpulli Ocean Odyssey, Seite 10	Marken	Qualität	Zusammensetzung	Knäuelgröße/ Lauflänge	Anzahl Farben	Bemerkungen
	Austermann	Step Classic	75 % Schurwolle, 25 % Polyamid	420 m/100 g	28	mit Aloe vera und Jojoba-Öl, chlorfreie Superwash-Ausrüstung
	BC Garn	Semilla Melange GOTS	100 % Schurwolle	175 m/50 g	29	GOTS-zertifiziert
	Lana Grossa	Cool Wool Baby	100 % Schurwolle Merino extrafein	210 m/50 g	50	filzfrei
	Schoppel Wolle	Wool Finest	100 % Schurwolle Merino extrafein	400 m/100 g	9	shadow painted
 Top Lantic Bay, Seite 16	ggh	Tavira	100 % Baumwolle	80 m/50 g	40	
	Lana Grossa	Star uni	100 % Baumwolle	90 m/50 g	61	
	Langyarns	Venus	50 % Schurwolle Merino fine, 50 % Baumwolle	170 m/50 g	20	Schurwolle mulesingfrei und filzfrei
	ONline	Linie 341 Sandy Big	100 % Baumwolle	70 m/50 g	42	OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1
	Rico Design	Essentials Organic Cotton dk	100 % Bio-Baumwolle	105 m/50 g	24	OEKO-TEX Standard 100
 Trägertop Relax, Seite 20	SCHULANA	120 Filana Merino	100 % Schurwolle Merino extrafein	120 m/50 g	33	Uni, Print- und Mélangé-Töne
	Austermann	Bio Cotton	100 % Baumwolle	180 m/50 g	25 uni, 17 color	GOTS-zertifiziert
	ggh	Mystik	54 % Baumwolle, 46 % Viskose	110 m/50 g	30 +	schimmernder Glanzeffekt
	Kremke Soul Wool	Morning Salutation	51 % Tencel, 49 % Baumwolle	110 m/50 g	23	schöner Glanz
	Lana Grossa	Linarte	40 % Viskose, 30 % Baumwolle, 20 % Leinen, 10 % Polyamid	125 m/50 g	43	
	Langyarns	Vaya	74 % Baumwolle, 16 % Schurwolle Merino extrafein, 10 % Yak	200 m/50 g	20	
	ONline	Linie 165 Sandy	100 % Baumwolle	120 m/50 g	91 uni, 13 color	OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1
	Pascuali	Cumbria	60 % Pima-Baumwolle, 40 % Viskose aus Bambus	150 m/50 g	30	
	Rico Design	Essentials Super Cotton dk	100 % Baumwolle	100 m/50 g	20	OEKO-TEX Standard 100
	SCHULANA	Organic Cotton	100 % Baumwolle	360 m/100 g	6	
 Kurzarmpulli Greenfinch, Seite 24	Austermann	Step Classic	75 % Schurwolle, 25 % Polyamid	420 m/100 g	28	mit Aloe vera und Jojoba-Öl, chlorfreie Superwash-Ausrüstung
	Kremke Soul Wool	Edelweiss Classic	75 % Schurwolle, 25 % recyceltes PET	420 m/100 g	27	keine Superwash-Ausrüstung, nachhaltig
	Lana Grossa	Meilenweit 100 g Seta	55 % Schurwolle Merino, 25 % Polyamid, 20 % Seide	400 m/100 g	45	
	ONline	Linie 5 Corafino	60 % Schurwolle Merino superwash, 40 % Polyacryl	175 m/50 g	38	OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1
	Pascuali	Saffira	75 % Schurwolle Merino, 25 % Seide	200 m/50 g	25	
	Rico Design	Superba Premium 4-fädig	75 % Schurwolle mulesingfrei, 25 % Polyamid	380 m/100 g	20	superwash
	Schoppel Wolle	Alb Zauber Crazy	75 % Schurwolle, 25 % Polyamid biologisch abbaubar	400 m/100 g	9	Schurwolle von der schwäbischen Alb
 Pullover Bryony, Seite 30	SCHULANA	Sensitiva	100 % Schurwolle Merino superfine	185 m/50 g	30	chlorfrei behandelt, mulesingfrei
	Austermann	Merino 120	100 % Schurwolle Merino	120 m/50 g	29	chlorfreie Superwash-Ausrüstung
	BC Garn	Hamelton Tweed 1	90 % Wolle, 10 % Viskose	100 m/50 g	14	leichter Tweed-Effekt
	ggh	Merino Soft	100 % Schurwolle Merino extrafein	170 m/50 g	19	28-fach verzwirrt
	Lana Grossa	Cool Wool Big	100 % Schurwolle Merino extrafein	120 m/50 g	98	
	ONline	Linie 4 Starwool	100 % Schurwolle Merino extrafein superwash	125 m/50 g	58 uni, 8 color	OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1
	Pascuali	Sayama	50 % Baby-Lama, 50 % Schurwolle	112 m/50 g	30	Highland Wool
	Rico Design	Essentials Merino dk	100 % Schurwolle Merino extrafein	120 m/50 g	50	mulesingfrei, superwash
	Schoppel Wolle	Zauberwolle	100 % Schurwolle	250 m/100 g	31	Farbrapport über mehrere Knäuel
	SCHULANA	Reco	60 % recycelte Baumwolle, 40 % neue Baumwolle	125 m/50 g	14	umweltfreundlich durch Recycling

 Cardigan Free Spirit, Seite 35	Marken	Qualität	Zusammensetzung	Knäuelgröße/ Lauflänge	Anzahl Farben	Bemerkungen
	ggh	Maxima	100 % Schurwolle, Merino extrafein, superwash	110 m/50 g	30	mulesingfrei
	Lana Grossa	Landlust Outdoor	100 % norwegische Schurwolle	85 m/50 g	22	
	ONline	Linie 4 Starwool Maxi	100 % Schurwolle Merino extrafein superwash	80 m/50 g	26	OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1
	Rico Design	Essentials Baby Alpaca & Merino aran	90 % Alpaka, 10 % Schurwolle Merino mulesingfrei	100 m/50 g	12	Schurwolle 21,5 Mikron, mulesingfrei
	Rowan	Kid Classic	70 % Schurwolle, 22 % Mohair, 8 % Polyamid	140 m/50 g	21	
	Schoppel Wolle	Reggae	100 % Schurwolle	100 m/50 g	58	volumig weich durch Reggae-Walktechnologie
 Top Lunete, Seite 40	SCHULANA	Sumerino	100 % Schurwolle Merino extrafein	85 m/50 g	30	mulesingfrei, leicht glänzend
	Austermann	Maxin	80 % Schurwolle Merino superfine, 20 % Seide	150 m/50 g	14	höhere Lauflänge, geringerer Materialverbrauch
	ggh	Mystik	54 % Baumwolle, 46 % Viskose	110 m/50 g	30 +	schimmernder Glanzeffekt
	Lana Grossa	Cotton Light	50 % Baumwolle, 50 % Polyacryl	123 m/50 g	33	
	Mode at Rowan	Cotton DK	100 % Baumwolle	106 m/50 g	10	
	ONline	Linie 544 Vineto	57 % Baumwolle, 30 % Viskose, 13 % Leinen	120 m/50 g	10	softer Griff
	Pascuali	Sayama	50 % Baby-Lama, 50 % Schurwolle,	112 m/50 g	30	Highland Wool
 Stola Scarlet Pimpernel, Seite 62	Rico Design	Essentials Merino Plus dk	50 % Schurwolle Merino extrafein, 50 % Polyacryl	125 m/50 g	12	mulesingfrei, superwash
	Schoppel Wolle	Alpaka Queen	50 % Schurwolle, 50 % Alpaka	200 m/100 g	12	federleicht dank Reggae- Walktechnologie
	SCHULANA	Reco	60 % recycelte Baumwolle, 40 % neue Baumwolle	125 m/50 g	14	umweltfreundlich durch Recycling
	Austermann	Svea Alpaca & Cotton	50 % Baumwolle, 35 % Alpaka, 15 % Polyamid	200 m/50 g	8	
	ggh	Merino Soft	100 % Schurwolle Merino extrafein	170 m/50 g	19	28-fach verzwirrt
	Kremke Soul Wool	Edelweiss Classic	75 % Schurwolle, 25 % recyceltes PET	420 m/100 g	27	keine Superwash-Ausrüstung, nachhaltig
	Lana Grossa	Meilenweit 100 g Seta	55 % Schurwolle Merino, 25 % Polyamid, 20 % Seide	400 m/100 g	45	
 Socken Hayle, Seite 68	Langyarns	Classic Silk	70 % Maulbeerseide, 30 % Schurwolle Merino extrafein	150 m/50 g	25	
	ONline	Linie 59 Fano Fine	52 % Schurwolle, 48 % Polyacryl	400 m/50 g	7 color	Farbverlaufsgarn
	Pascuali	Saffira	75 % Schurwolle Merino, 25 % Seide	200 m/50 g	25	
	Rowan	Summerlite 4ply	100 % Baumwolle	175 m/50 g	37	
	Schoppel Wolle	Admiral	75 % Schurwolle superwash, 25 % Polyamid biologisch abbaubar	420 m/100 g	42	waschmaschinenfest
	SCHULANA	Sensitiva	100 % Schurwolle Merino superfine	185 m/50 g	30	chlorfrei behandelt, mulesingfrei
	Austermann	Step Classic	75 % Schurwolle, 25 % Polyamid	420 m/100 g	28	mit Aloe vera und Jojoba-Öl, chlorfreie Superwash- Ausrüstung
 Weste Thistle, Seite 73	ggh	Elbox Pier 4	75 % Schurwolle, 25 % Polyamid	420 m/100 g	10	
	Kremke Soul Wool	Edelweiss Classic	75 % Schurwolle, 25 % recyceltes PET	420 m/100 g	27	keine Superwash-Ausrüstung, nachhaltig
	Lana Grossa	Cool Wool 4 Socks	75 % Schurwolle Merino extrafein, 25 % Poyamid	420 m/100 g	24	
	Langyarns	Jawoll Silk	55 % Wolle, 25 % Polyamid, 20 % Seide	200 m/50 g	22	superwash-ausgerüstet
	ONline	Linie 12 Street	75 % Schurwolle Merino extrafein superwash, 25 % Polyamid	210 m/50 g	37 uni, 23 color	OEKO-TEX Standard 100 Produktklasse 1
	Rico Design	Superba Premium 4-fädig	75 % Schurwolle mulesingfrei, 25 % Polyamid	380 m/100 g	20	superwash
	Schoppel Wolle	Admiral	75 % Schurwolle superwash, 25 % Polyamid biologisch abbaubar	420 m/100 g	42	waschmaschinenfest
 Herrenweste Penrith, Seite 76	Kremke Soul Wool	Edelweiss Classic	75 % Schurwolle, 25 % recyceltes PET	420 m/100 g	27	keine Superwash-Ausrüstung, nachhaltig
	ONline	Linie 547 Sumato	65 % Baumwolle, 35 % Schurwolle Merino extrafein	200 m/50 g	6 color	Ganzjahresgarn in Pastelltönen
	ggh	Sportlife	100 % Schurwolle superwash	80 m/50 g	43	pflegeleicht bei 30 °C maschinenwaschbar
	Lana Grossa	Vintage Chunky	100 % Schurwolle Merino	80 m/50 g	20	
	Rico Design	Essentials Alpaca Twist chunky	50 % Alpaka, 35 % Polyacryl, 15 % Schurwolle mulesingfrei	65 m/50 g	10	
	SCHULANA	Lanalpaco Circus	35 % Baumwolle, 34 % Schurwolle Merino, 28 % Baby-Alpaka, 3 % Viskose	110 m/50 g	8	mit bunten Tweed-Sprenkeln



FAYE PERRIAM-REED

Socken Hayle

Vier attraktive Loch- und Zopfmuster
zieren diese schönen Socken.



FAYE PERRIAM-REED

Socken Hayle

DIESE SOCKEN von Faye Perriam-Reed sind faszinierend zu stricken, weil dafür vier reizvolle und außergewöhnliche Strickmuster mit Zöpfen und Lochreihen kombiniert werden. Die Designerin beschreibt, wie die Zöpfe ohne Zopfna-del gestrickt werden können. Ihre top-down, also vom Bündchen aus abwärts gearbeiteten Socken mit verstärkter Ferse sind aus einem handgefärbten Sockengarn von Birdstreet Yarn ge-strickt, das in einer Auswahl an raffi-niert abgestimmten Farbstellungen er-hältlich ist.

HINWEIS

Achten Sie darauf, stets nach der richtigen Strickschrift zu arb, denn die Strickschri-fen werden nicht in der Reihenfolge ver-wendet, in der sie auf Seite 71 abgedruckt sind. Außerdem werden beide Socken nach unterschiedlichen Strickschriften gear-beitet, damit sich das Muster spiegelt.

1. SOCKE

Mit Nd 2–2,5 mm 56/64/72/80 M im norwe-gischen Maschenanschlag anssl. (Zum norwegischen Maschenanschlag gibt es Videos auf YouTube.)

Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

1. Rippenmusterrunde: * 1 M li, über die nächsten 5 M die 1. Rd der Strickschrift A arb, 0/1/1/2 M li, über die nächsten 10 M die 1. Rd der Strickschrift Barb, 0/2/2/1 M li, über die nächsten 7/7/11/11 M die 1. Rd der Strick-

GRÖSSE

GRÖSSE	1	2	3	4	
PASSEND FÜR FUSSUMFANG	19	21,5	24	26	cm
FUSSUMFANG DER SOCKE	15,5	18	20	22	cm
SCHAFTUMFANG	15,5	18	20	22	cm
SCHAFTLÄNGE*	21	22	22,5	23,5	cm

* vom Bündchen bis zur Unterseite der Ferse (nach Belieben anpassbar)

GARN

Birdstreet Yarn 4ply Tonal (75 % Superwash-Merino-wolle, 25 % Polyamid; LL 425 m/100 g) in Beeswax, 100 g (für alle Größen)

NADELN UND ZUBEHÖR

Nadelspiel 2–2,5 mm
(alternativ lange
Rundstricknadel für die
Magic-Loop-Technik)
Maschenmarkierer

MASCHENPROBE

38 M und 48 Rd mit Nd
2–2,5 mm im Mustermix
nach den Strickschriften
gestrickt = 10 cm x 10 cm
34 M und 48 Rd mit Nd
2–2,5 mm glatt re gestrickt
= 10 cm x 10 cm

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

schrift C/C/D/D arb, 1/2/2/2 M li, 1/1/1/2 x [die 3 M der 1. Rd von Strickschrift E arb, 1 M li]; ab * noch 1 x wdh.

Die 1. Rippenmuster-Rd noch 14 x wdh (da-bei weiter stets die 1. Rd jeder Strickschrift für das Rippenmuster arb).

16. Rippenmusterrunde: * 1 M li, über die nächsten 5 M die 1. Rd der Strickschrift A arb, 0/1/1/2 M li, 1 M li zun, über die nächs-ten 10 M die 1. Rd der Strickschrift B arb, 0/2/2/1 M li, 1 M li zun, über die nächsten 7/7/11/11 M die 1. Rd der Strickschrift C/C/D/D arb, 1/2/2/2 M li, 1/1/1/2 x [die 3 M der 1. Rd von Strickschrift E arb, 1 M li]; ab * noch 1 x wdh (= 60/68/76/84 M).

BEGINN DES MUSTERMIXES

2. Runde: * 1 M li, über die nächsten 5 M die 2. Rd der Strickschrift A arb, 1/2/2/3 M li, über die nächsten 10 M die 2. Rd der Strick-schrift Barb, 1/3/3/2 M li, über die nächsten 7/7/11/11 M die 2. Rd der Strickschrift C/C/D/D arb, 1/2/2/2 M li, 1/1/1/2 x [die 3 M der 2. Rd von Strickschrift E arb, 1 M li]; ab * noch 1 x wdh.

Die letzte Rd teilt die Muster ein. In Rd in der gegebenen Einteilung weiterstr, dabei die 2.–17. Rd der Strickschriften A, C/C/D/D und E sowie die 2.–25. Rd der Strickschrift B bis zu einer Gesamthöhe von ca. 15 cm stets wdh. Notieren Sie sich, mit welchen Rd der Strickschriften Sie geendet haben, um die 2. Socke gegengleich str zu können und das Muster auf dem Oberfuß weiterführen zu können.

FERSENWAND

Nur über die nächsten 30/34/38/42 M in Hin- und Rückr weiterstr wie folgt:

1. Reihe (Hinr): 1 M abh, * 1 M re, 1 M abh; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.

2. Reihe: 1 M abh, li M str bis R-Ende.

3. Reihe: 1 M abh, * 1 M abh, 1 M re; ab * fort-lfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.

4. Reihe: 1 M abh, li M str bis R-Ende.

Die 1.–4. R noch 6/7/8/9 x wdh, dann die 1. R noch 1 x arb.

FERSENKÄPPCHEN

1. Reihe (Rückr): 1 M abh, 16/18/20/22 M li, 2 M li zusstr, 1 M li; wenden.

2. Reihe: 1 M abh, 5 M re, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re; wenden.

3. Reihe: Li M str bis 1 M vor der Lücke, 2 M li zusstr, 1 M li; wenden.

4. Reihe: Re M str bis 1 M vor der Lücke, 2 M re abgeh zusstr, 1 M re; wenden.

Die letzten 2 Rd stets wdh, bis alle Fersen-M gestrickt sind; mit einer 4. R enden. Die Arbeit nicht wenden (= 18/20/22/24 M).

Aus der Seitenkante der Fersenwand 15/17/19/21 M re herausstr, 1 M zwischen Fersen-wand und Oberfuß-M aufnehmen, MM platzieren, über die nächsten 30/34/38/42 M für den Oberfuß in der gegebenen Muster-einteilung nach den Strickschriften str (da-bei den ursprünglichen MM entfernen), MM platzieren, 1 M zwischen Oberfuß und Fersen-wand aufnehmen, dann 15/17/19/21 M aus der anderen Seitenkante der Fersenwand re herausstr, die nächsten 9/10/11/12 Fersen-M restr, 1 MM für den neuen Rd-Beginn platzie-ren (= 80/90/100/110 M).

ZWICKEL

1. Runde (Abn-Rd): Re M str bis 2 M vor dem MM, 2 M re zusstr, MM abh, mustergemäß nach den Strickschriften str bis MM, MM ►

Socken Hayle

SONDER-ABKÜRZUNGEN

2 M rvkr: Die nächste M auf die rechte Nd abh (Fv), 1 M re, die linke Nd unter dem hMg der M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 2 M herausziehen und die M unten festhalten, dann die rechte Nd wieder in die offene re gestrickte M einstecken, die nächste M re str.

2 M lvkr: Die nächste M auf die rechte Nd abh (Fh), 1 M re str, die linke Nd unter dem vMg der abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 2 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd wieder in die offene re gestrickte M einstecken, die nächste M re str.

4 M rvkr: Die nächsten 2 M auf die rechte Nd abh (Fv), 2 M re str, die linke Nd unter dem hMg der beiden abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 4 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die 2 offenen re gestrickten M einstecken und die nächsten 2 M re str.

4 M lvkr: Die nächsten 2 M auf die rechte Nd abh (Fh), 2 M re str, die linke Nd unter den vMg der beiden abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 4 M herausziehen, dabei die M

unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die 2 offenen re gestrickten M einstecken und die nächsten 2 M re str.

3 M re abgeh zusstr: 3 M einzeln nacheinander wie zum Rechts-Str auf die rechte Nd abh und dann die 3 M re verschr zusstr.

3 M li/re ldr: Die nächsten 2 M auf die rechte Nd abh (Fh), 1 M li str, die linke Nd unter dem vMg der beiden abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 3 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, die rechte Nd zurück in die offene li gestrickte M einstecken, die nächsten 2 M re verschr str.

3 M re/li rdr: Die nächste M auf die rechte Nd abh (Fv), die nächsten 2 M re verschr str, die linke Nd unter dem hMg der abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 3 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die 2 offenen re verschr gestrickten M einstecken, die nächste M li str.

2 M ldr: Die nächste M auf die rechte Nd abh (Fh), 1 M li str, die linke Nd unter dem vMg der abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 2 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die offene li

gestrickte M einstecken, die nächste M re str.

2 M rdr: Die nächste M auf die rechte Nd abh (Fv), die nächste M re verschr str, die linke Nd unter dem hMg der abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 2 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die offene re verschr gestrickte M einstecken, die nächste M li str.

3 M ldr: Die nächsten 2 M auf die rechte Nd abh (Fh), 1 M re str, die linke Nd unter den vMg der beiden abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 3 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die offene re gestrickte M einstecken, die nächsten 2 M re verschr str.

3 M rdr: Die nächste M auf die rechte Nd abh (Fv), die nächsten 2 M re verschr str, die linke Nd unter dem hMg der abgehobenen M auf der rechten Nd einstecken, die rechte Nd vorübergehend aus den letzten 3 M herausziehen, dabei die M unten festhalten, dann die rechte Nd zurück in die 2 offenen re verschr gestrickten M einstecken, die nächste M re str.

3 M umw: Die 3. M auf der linken Nd über die 2. und die 1. M ziehen, 1 M re in die 1. M str, 1 U, 1 M re in die nächste M str.

abh, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis Rd-Ende (= 2 M abgenommen).

2. Runde: Re M str bis MM, MM abh, muster gemäß nach den Strickschriften str bis MM, MM abh, re M str bis Rd-Ende.

Die letzten 2 Rd stets wdH, bis 56/64/72/80 M übrig bleiben (= 30/34/38/42 M für den Oberfuß und 26/30/34/38 M für die Sohle).

FUSS

Mustergemäß glatt re und im Mustermix in der gegebenen Einteilung weiterstr, bis der Fuß ca. 5/5,5/6/6,5 cm kürzer ist als die gewünschte Fußlänge; nach Möglichkeit mit der 2., 8., 10. oder 16. Rd der Strickschrift A enden.

SPITZE

1. Runde: Re M str bis MM, MM abh, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis 3 M vor dem MM, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, re M str bis Rd-Ende (= 2 M abgenommen).

2. Runde: Re M str.

Die letzten 2 Rd noch 1 x wdH (= 52/60/68/76 M, jeweils 26/30/34/38 M für Oberfuß und Sohle).

3. Runde: Re M str bis 3 M vor dem MM, 2 M

re zusstr, 1 M re, MM abh, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis 3 M vor dem MM, 2 M re zusstr, 1 M re, MM abh, 1 M re, 2 M re abgeh zusstr, re M str bis Rd-Ende (= 4 M abgenommen).

4. Runde: Re M str.

Die 3. und 4. Rd stets wdH, bis 28/32/36/40 M übrig bleiben, dann nur die 3. Rd stets wdH, bis 16/20/24/24 M übrig bleiben.

Den Faden bis auf ein 30 cm langes Fadenende abschneiden.

FERTIGSTELLUNG

Die M von Oberfuß und Sohle jeweils auf 1 Nd nehmen (= 8/10/12/12 M auf jeder Nd) und im Maschenstich miteinander verbinden. Die Socke nach den angegebenen Maßen spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

2. SOCKE

Mit Nd 2–2,5 mm 56/64/72/80 M im norwegischen Maschenanschlag anschl.

Die Arbeit zur Rd schließen, ohne die M auf der Nd zu verdrehen, und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

1. Rippenmusterrunde: * 1/1/1/2 x [1 M li, die 3 M der 1. Rd der Strickschrift F str], 1/2/2/

2 M li, über die nächsten 7/7/11/11 M die 1. Rd der Strickschrift C/C/D/D arb, 0/2/2/1 M li, über die nächsten 10 M die 1. Rd der Strickschrift G str, 0/1/1/2 M li, über die nächsten 5 M die 1. Rd der Strickschrift A arb, 1 M li; ab * noch 1 x wdH.

Die 1. Rippenmuster-Rd noch 14 x wdH (dabei weiter stets die 1. Rd jeder Strickschrift für das Rippenmuster arb).

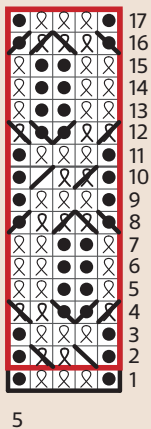
16. Rippenmusterrunde: * 1/1/1/2 x [1 M li, die 3 M der 1. Rd der Strickschrift F str], 1/2/2/2 M li, über die nächsten 7/7/11/11 M die 1. Rd der Strickschrift C/C/D/D arb, 1 M li zun, 0/2/2/1 M li, über die nächsten 10 M die 1. Rd der Strickschrift G str, 1 M li zun, 0/1/1/2 M li, über die nächsten 5 M die 1. Rd der Strickschrift A arb, 1 M li; ab * noch 1 x wdH (= 60/68/76/84 M).

BEGINN DES MUSTERMIXES

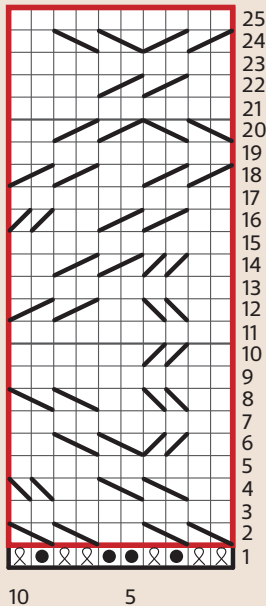
2. Runde: * 1/1/1/2 x [1 M li, die 3 M der 2. Rd der Strickschrift F str], 1/2/2/2 M li, über die nächsten 7/7/11/11 M die 2. Rd der Strickschrift C/C/D/D arb, 1/3/3/2 M li, über die nächsten 10 M die 2. Rd der Strickschrift G str, 1/2/2/3 M li, über die nächsten 5 M die

STRICKSCHRIFTEN

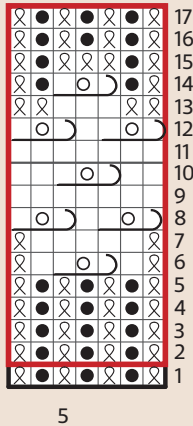
Strickschrift A



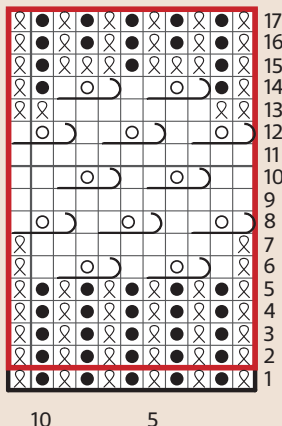
Strickschrift B



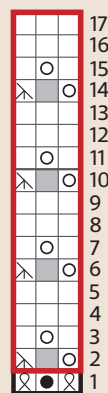
Strickschrift C



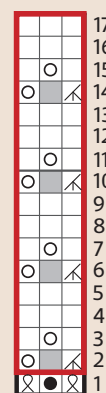
Strickschrift D



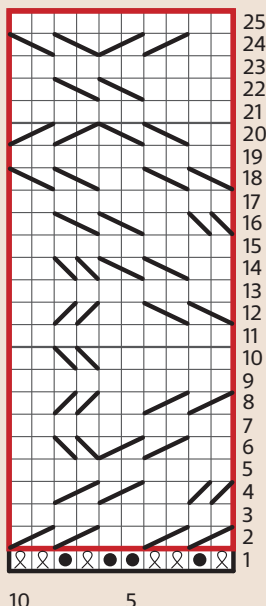
Strickschrift E



Strickschrift F



Strickschrift G



ZEICHEN- ERKLÄRUNG

- 1 M re
- 1 M li
- 1 U
- 3 M re abgeh zusstr
- 3 M re zusstr
- 1 M re verschr
- 3 M umw
- 3 M li/re ldr
- 3 M re/li rdr
- 2 M ldr
- 2 M rdr
- 2 M rvkr
- 2 M lvkr
- 3 M ldr
- 3 M rdr
- 4 M lvkr
- 4 M rvkr
- keine M
- Musterrapport



The Knitter
DESIGNER-
PORTRÄT

FAYE PERRIAM-REED

war technische Redakteurin der englischen Ausgabe von *The Knitter*, bevor sie sich als Strickdesignerin selbstständig machte. In ihren Modellen kombiniert sie moderne Schnitte mit eleganten Strickmustern.

Die Strickmuster erscheinen auf der rechten und der linken Socke spiegelbildlich.

2. Rd der Strickschrift A arb, 1 M li; ab * noch 1 x wdh.

Die letzte Rd teilt die Muster ein. In Rd in der gegebenen Einteilung weiterstr, dabei die 2.–17. Rd der Strickschriften A, C/C/D/D und F sowie die 2.–25. Rd der Strickschrift G bis zu einer Gesamthöhe von ca. 15 cm stets wdh; mit der gleichen Rd der Strickschriften enden wie bei der 1. Socke.

Die 2. Socke wie die 1. Socke weiterstr und beenden. ☺



AUSGABE 77/2025

erscheint in der **BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG**
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden
www.bpv-medien.de, Tel.: +49 (0)7623 964 0

Herausgeber: H + E Medweth

Redaktion und Serviceseiten: Janne Graf

Technische Redaktion

und Anleitungen: Helene Weinold

Grafik: Renata Gottschalk

Objektkoordination: Esther Bach

Fachlektorat: Arnhilt Tittes

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann

Leitung Content: Sylvia Tarnowski

Anzeigenvermarktung: vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger
info@bpv-medien.de

Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH

Carl-Zeiss-Str. 5

D-53340 Meckenheim

www.ips-d.de

Tel.: +49 (0)2225 8801 0

Abo-Service: BPV Kundenservice

Postfach 1331

53335 Meckenheim

Tel.: +49 (0)2225 7085 321

Fax: +49 (0)2225 7085 399

BPVMedien@aboteam.de

Abonnentenpreis

EUR (D) 47,40 einschließlich

Zustellgebühr

Erscheinungsweise:

6 x pro Jahr

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de

Tel.: +49 (0)7623 964 155

www.craftery.de

Einzelversand zuzügl. Versandkosten,

Auslandspreise auf Anfrage

Druck: Senefelder Misset Doetinchem B.V.

Mercuriusstraat 35

7006 RK Doetinchem

Niederlande

© 2025 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Erkunden Sie unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

© 2025 by Our Media Limited.

Our Media Limited (company number 05715415), registered in England. The registered office of Our Media Limited is at Eagle House, Colston Avenue, Bristol, BS1 4ST, England. Die aus der englischen Originalausgabe stammenden Beiträge wurden entnommen und übersetzt aus den Originalausgaben „The Knitter“ 201, 204, und 205. Zusätzliche Informationen über die englische Ausgabe „The Knitter“ sowie weitere Zeitschriften, die bei Immediate Media Co. erscheinen, erhalten Sie im Internet unter <https://www.immediate.co.uk/>

Info

Zu jedem Modell in diesem Heft sind die Originalgarne und -farben angegeben, mit denen das jeweilige Modell gestrickt ist. Auf Seite 66/67 haben wir Ihnen im Überblick für viele Modelle eine Auswahl von Garnen aufgelistet, die als Austauschqualitäten infrage kommen. Dabei haben wir darauf geachtet, dass die jeweilige Maschenprobe mit dem Alternativgarn zu erreichen ist. Um ein passendes Alternativgarn zu finden, sollten Sie die Materialzusammensetzung und die Lauflänge des Originalgarns sowie die empfohlene Nadelstärke und die Maschenprobe beachten. Wählen Sie ein Garn, dessen Eigenschaften denen des Originalgarns möglichst nahekommen, weil nur dann die in der Anleitung genannten Maschen- und Reihen- bzw. Rundenzahlen zum gewünschten Ergebnis führen. Die Materialzusammensetzung oder die Lauflänge allein reicht nicht aus, um ein geeignetes Garn zu finden. So könnte ein reines Baumwollgarn beispielsweise durchaus gleich dick sein und mit derselben Nadelstärke verstrickt werden wie ein Wollmischgarn; es hätte aber eine wesentlich geringere

ABKÜRZUNGEN

HINWEIS: Sonder-Abkürzungen sind beim jeweiligen Modell erklärt.

abgeh abgehoben(en)
abh abheben
abk abketten
Abn Abnahme(n)
abn abnehmen
abstr abstricken
anschl anschlagen
arb arbeiten
beids beidseitig
DStb Doppelstäbchen
Fb Farbe
Fh Faden nach hinten legen/
Faden hinter der Arbeit
fM feste Masche(n)
folg folgende(n)
fortlfd fortlaufend
Fv Faden nach vorne legen/
Faden vor der Arbeit
Hilfsnd Hilfsnadel
Hinr Hinreihe(n)
hMg hinteres Maschenglied
hStb halbe(s) Stäbchen
Km Kettmasche(n)
li linke/links
Lm Luftmasche(n)
LL Lauflänge
lvkr nach links verkreuzen
M Masche(n)
Mg Maschenglied(er)
ML Masche mit Linksneigung
MM Maschenmarkierer
MR Masche mit Rechtsneigung
MS Mustersatz
M-Zahl Maschenzahl
N Noppe(n)
Nd Nadel(n)
Ndspiel Nadelspiel
P Perle(n)
R Reihe(n)
Rand-M Randmasche(n)
R-Beginn Reihenbeginn
Rd-Beginn Rundenbeginn
Rd-Ende Rundenende
Rd Runde(n)
re rechte/rechts
R-Ende Reihenende
restl restliche(n)
Rückr Rückreihe(n)
Rundstricknd Rundstricknadel
rvkr nach rechts verkreuzen
Stb Stäbchen
str stricken
U Umschlag/Umschläge
übz zusstr überzogen zusammen-
stricken
verschr verschränkt
vMg vorderes Maschenglied
Vorr Vorreihe
Vorrnd Vorrunde
wdh wiederholen
weiterarb weiterarbeiten
weiterstr weiterstricken
w&w wickeln und wenden
(bei verkürzten Reihen)
Zopfnd Zopfnadel
Zun Zunahme(n)
zun zunehmen
zusstr zusammenstricken

2 M re abgeh zusstr
2 M einzeln nacheinander
wie zum Rechtsstricken
abh und in dieser Orientie-
rung re verschr zusstr

3 M re übz zusstr
1 M re abh, die nächsten 2 M re
zusstr, die abgehobene M
darüberziehen

3 M re abgeh zusstr
2 M zus wie zum Rechtsstr abh,
1 M re str, dann die 2 abge-
hobenen M darüberziehen

BEZUGSQUELLEN

Garne der Modelle in dieser Ausgabe

Austermann über Schoeller Handstrickgarne,
Am Fleckenberg 2, D-65549 Limburg,
www.austermann.de

BC Garn über
www.soul-wool.com

Birdstreet Yarn,
<https://birdstreetyarn.com>

buttinette Textil-Versandhaus GmbH,
Tel. 08272/9966-6, service@buttinette.de,
www.buttinette.com

Debbie Bliss, in Deutschland über
www.lovecrafts.de

DMC, 13 rue de Pfstatt, 68100 Mulhouse,
Frankreich, www.dmc.com,
DMC hat eine deutsche Website mit
Bestellmöglichkeit.

ggh GmbH, Mühlenstraße 74, D-25421 Pinneberg,
Telefon +49 4101 208484, www.ggh-garn.de

Jamieson & Smith,
www.shetlandwoolbrokers.co.uk

Katia, Av. Catalunya s/n,
E-08296 Castells i el Vilar (Barcelona),
Spanien, www.katia.eu

King Cole, www.kingcole.com
In Deutschland über
<https://woolhaus.de/kaufen.html>

Kremke Soul Wool,
www.soul-wool.com

LANA GROSSA, Mode mit Wolle Handels- und
Vertriebs GmbH, Ingolstädter Str. 86,
D-85080 Gaimersheim, www.lanagrossa.de

LANGYARNS, Lang & Co. AG, Mühlehofstraße 9,
CH-6260 Reiden, www.langyarns.com
Vertriebspartner für die EU-Staaten:
Lang Garne & Wolle GmbH, Püllenweg 20,
41352 Korschenbroich

Online, Klaus Koch GmbH, Rheinstraße 19,
D-35260 Stadtlendorf,
www.online-garne.de

Opal, TUTTO Wolfgang Zwerger GmbH,
Kasernenstr. 12, D-72379 Hechingen,
www.sockemwolle.de

Pascuali, Pascuali GmbH, Donatusstr. 102,
50259 Pulheim, Tel. +49 (0) 2234 5328828,
www.pascuali.de

Rico Design GmbH & Co. KG, Industriestr. 19-23,
D-33034 Brakel, www.rico-design.com
Zu beziehen in allen Wolle-Rödel-Filialen und auf
www.wolle-roedel.com

Rowan über DMC, www.knitrowan.com,
Auf der Internetseite von Rowan können Sie unter
dem Punkt „Store locator“ Fachhändler in Ihrer
Nähe suchen

Schoeller + Stahl, über Schoeller Handstrickgarne,
Am Fleckenberg 2, D-65549 Limburg,
www.austermann.de

Schoppel Wolle, Hohenloher Wolle GmbH,
Triftshäuser Str. 5, D-75599 Wallhausen,
www.schoppel-wolle.de

Schulana GmbH & Co. KG,
www.schulana.de

West Yorkshire Spinners,
www.wyspinners.com
In Deutschland über
<https://woolhaus.de/kaufen.html>



MARIE GREENE

Weste Thistle

Ein elegantes Lacemuster ziert diese lange, ärmellose Weste aus Baumwollgarn.



Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.

GRÖSSE

DAMEN-GRÖSSE	1	2	3	
BRUST-UMFANG*	81–107	107–132	132–157	cm
RÜCKEN-BREITE**	61,5	75	88,5	cm
LÄNGE	66,5	74	79	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß

GARN

Schoppel-Wolle Cotton Ball (100 % Bio-Baumwolle; LL 420 m/100 g)

NATURAL	300	300	300	g
---------	-----	-----	-----	---

MASCHENPROBE

22 M und 28 R mit Nd 3,5 mm im Lacemuster gestrickt = 10 cm x 10 cm (nach dem Spannen)

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

NADELN UND ZUBEHÖR

Rundstricknadel 3,5 mm,
80–100 cm lang
Rundstricknadel 3 mm,
150 cm lang
Rundstricknadel 3 mm,
30–40 cm lang, oder Nadel-
spiel 3 mm
Maschenmarkierer (darunter
auch verschleißbare Mar-
kierer)
Hilfsgarn oder Maschenraffer

MARIE GREENE

Weste Thistle

„**DISTELN SIND ROBUST** und schön gleichermaßen. Ihre Blüten sind wichtig für Bestäuber und Vögel, deshalb freue ich mich immer, wenn ich sie in freier Natur sehe“, sagt Marie Greene. Das unaufwendige, rhythmische Lochmuster dieser Weste im Tunikastil eignet sich perfekt für ein ‚Langstrecken-Projekt‘: Man kann es aufnehmen und beiseitelegen, ohne Sorge haben zu müssen, den Überblick zu verlieren oder eine Zunahme auszulassen. Der schlichte Schnitt macht das Modell zu einem unverzichtbaren Kleidungsstück, das Sie jahrelang tragen werden.“

RUMPF

Mit der Rundstricknd 3,5 mm 245/295/345 M anschl.

Die Arbeit nicht zur Rd schließen.

1. Einteilungsreihe (Hintr): 55/65/75 M re, MM platzieren, 135/165/195 M re, MM platzieren, 55/65/75 M re str bis R-Ende.

2. Einteilungsreihe (Rückr): Li M str bis R-Ende, dabei die MM abh.

Tipp: Weil das Modell ausschließlich in Hin- und Rückr gestrickt wird und nur kleine Blenden angestrickt werden, sollten Sie auf saubere Kanten achten. Dazu die 1. M jeder R fester als gewohnt arb, dann die rechte Nd in die 2. M einstechen und den Arbeitsfaden noch einmal kräftig anziehen, um die 1. M zusätzlich zu straffen. Dann die R mit der üblichen Fadenspannung weiterstr. Dieser Tipp gilt für den Beginn jeder R, also für Hin- und Rückr.

1. Musterreihe (Hintr): 3 M re, * 2 x [1 U, 2 M re

abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re *; von * bis * fortlfd wd h bis 2 M vor dem MM, 2 M re, MM abh, 3 M re; von * bis * fortlfd wd h bis 2 M vor dem MM, 2 M re, MM abh, 3 M re; von * bis * fortlfd wd h bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

2. Musterreihe (Rückr): Li M str bis R-Ende, dabei die MM abh.

3. Musterreihe (Hintr): 4 M re, * 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re *; von * bis * fortlfd wd h bis 1 M vor dem MM, 1 M re, MM abh, 4 M re; von * bis * fortlfd wd h bis 1 M vor dem MM, 1 M re, MM abh, 4 M re; von * bis * fortlfd wd h bis zur letzten M, 1 M re.

4. Musterreihe (Rückr): Li M str bis R-Ende, dabei die MM abh.

Die 1.–4. R teilen das Muster ein; diese 4 R stets wd h.

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 43,5/46/48,5 cm; mit einer 4. Muster-R enden (die nächste R ist also eine 1. Muster-R):

AUFTEILUNG IN VORDERTEILE UND RÜCKENTEIL

Nächste Reihe (Hintr): 3 M re, * 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re *; von * bis * fortlfd wd h bis 2 M vor dem MM, 2 M re, stoppen (dies wird das rechte Vorderteil). Diese 55/65/75 M auf Hilfsgarn oder einem Maschenraffer stilllegen. 3 M re; von * bis * fortlfd wd h bis 2 M vor dem MM, 2 M re, stoppen (dies ist das Rückenteil).

Die restl 55/65/75 M für das linke Vorderteil auf Hilfsgarn oder einem Maschenraffer stilllegen und vorläufig in Hin- und Rückr über die M für das Rückenteil weiterstr wie folgt (die MM können in dieser R entfernt werden):

RÜCKENTEIL

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hintr): 4 M re, * 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re *; von * bis * fortlfd wd h bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hintr): 3 M re, * 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re *; von * bis * fortlfd wd h bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende. Diese 4 R stets wd h bis zu einer Höhe von ca. 23/28/30,5 cm ab Aufteilung in Vorder- und Rückenteil; mit einer Rückr enden (die nächste R ist eine Hinr).

SCHULTERSCHRÄGEN UND HALSAUSSCHNITT

Hinweis: Denken Sie daran, dass beim Abk bzw. Abn von M für Schultern und Halsausschnitt möglicherweise nicht immer vollständige Rapporte des Lacemusters gestrickt werden können. Wenn Sie zu einer mustergemäßen Zun nicht auch die entsprechende Abn arb können (und umgekehrt), die entsprechenden M glatt re str.

Nächste Reihe (Hintr): 13/16/18 M re abk, mustergemäß str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Rückr): 13/16/18 M li abk, li M str bis R-Ende.

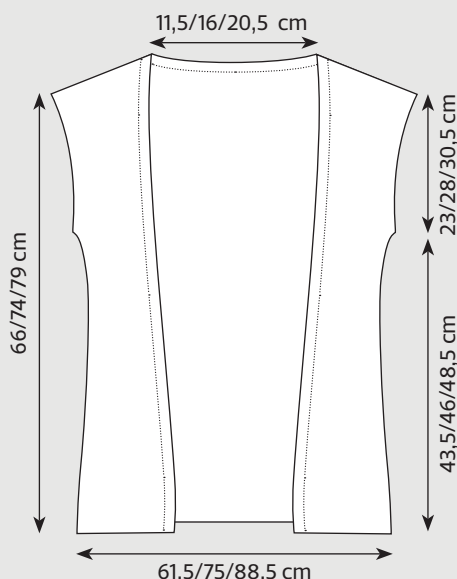
Die letzten 2 R noch 2 x wd h.

Nächste Reihe (Hintr): 16/17/21 M re abk, mustergemäß str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Rückr): 16/17/21 M li abk, li M str bis R-Ende.

Die verbleibenden M für den hinteren Halsausschnitt re abk.

SCHNITTVERKLEINERUNG



Dieses Modell ist dem Buch *Knitting Light* von Marie Greene entnommen, das 20 Anleitungen (in englischer Sprache) für leichte Strickprojekte aus pflanzenbasierten Garnen enthält.
pagestreetpublishing.com

LINKES VORDERTEIL

Die M für das linke Vorderteil so wieder auf die Nd nehmen, dass die nächste R eine Hinr ist.

Nächste Reihe (Hinr): 3 M re, * 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re *; von * bis * fortflđ wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hinr): 4 M re, * 1 U, 2 M re abgeh zusstr, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re *; von * bis * fortflđ wdh bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende. Diese 4 R stets wdh bis zu einer Höhe von ca. 23/28/30,5 cm ab Aufteilung in Vorderteile und Rückenteil (bzw. bis zur gleichen Höhe wie beim Rückenteil bei Beginn der Schul terschrägen); mit einer Rückr enden (die nächste R ist eine Hinr).

LINKE SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Hinr): 13/16/18 M re abk, mustergemäß im eingeteilten Lacemuster str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende. Die letzten 2 R noch 2 x wdh.

Nächste Reihe (Hinr): Die verbleibenden 16/17/21 M re abk.

RECHTES VORDERTEIL

Die M für das rechte Vorderteil so wieder auf die Nd nehmen, dass die nächste R eine Rückr ist.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hinr): 4 M re, * 1 U, 2 M re

abgeh zusstr, 1 U, 3 M re abgeh zusstr, 1 U, 2 M re zusstr, 1 U, 3 M re *; von * bis * fortflđ wdh bis zur letzten M, 1 M re.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hinr): 3 M re, * 2 x [1 U, 2 M re abgeh zusstr], 1 M re, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 1 M re *; von * bis * fortflđ wdh bis zu den letzten 2 M, 2 M re.

Diese 4 R stets wdh bis zu einer Höhe von ca. 23/28/30,5 cm ab Aufteilung in Vorderteile und Rückenteil (bzw. bis zur gleichen Höhe wie bei den beiden anderen Teilen bei Beginn der Schul terschrägen); mit einer Hinr enden (die nächste R ist eine Rückr).

RECHTE SCHULTERSCHRÄGE

Nächste Reihe (Rückr): 13/16/18 M li abk, li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hinr): Mustergemäß str bis R-Ende.

Die letzten 2 R noch 2 x wdh.

Nächste Reihe (Rückr): Die verbleibenden 16/17/21 M li abk.

BLENDE

Die Schulternähte bis zum Halsausschnitt schließen und dabei darauf achten, dass die Abkettkanten von Vorderteilen und Rückenteil perfekt aneinander anschließen.

FRONT- UND HALSAUSSCHNITTBLLENDE

Mit der 150 cm langen Rundstricknd 3 mm an der Unterkante des rechten Vorderteils beginnend jeweils ca. 5 M aus 6 Rdm bzw. M der Vorderkanten und des hinteren Halsausschnitts re herausstr. Die M von der rechten Seite der Arbeit aus die rechte Vor-

derkante entlang nach oben, am hinteren Halsausschnitt entlang und die linke Vorderkante entlang nach unten aufnehmen.

Nächste Reihe (Rückr): Li M str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Hinr): Re M str bis R-Ende.

Diese 2 R noch 1 x wdh.

Alle M nicht zu locker, aber auch nicht zu fest li abk.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Unter der Achsel beginnend mit der kurzen Rundstricknd 3 mm oder dem Ndspiel jeweils ca. 7 M aus 8 Rdm der Armausschnittkante re herausstr. Die Arbeit zur Rd schließen und den Rd-Beginn mit 1 MM kennzeichnen.

Nächste Runde: Re M str bis Rd-Ende.

Diese Rd noch 3 x wdh.

Alle M nicht zu locker, aber auch nicht zu fest re abk.

Die Blende am anderen Armausschnitt genauso str.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fadenenden auf der linken Seite der Arbeit vernähen.

Die Weste in lauwarmem Wasser mit einem Spritzer Wollwaschmittel 20 Minuten lang einweichen, um die Fasern sanft zu reinigen und zu entspannen. Überschüssiges Wasser herausdrücken und das Strickteil flach ausbreiten, dabei etwas in die Breite und in die Länge ziehen und entlang der Schultern und der Vorderteile in Form feststecken, um das Lacemuster perfekt zur Geltung zu bringen.

Auch bei Baumwollgarn wirkt sich das Spannen positiv auf dieses Modell aus. ☺



Foto: Belen Perez



MARIE GREENE

ist eine Strickdesignerin aus der Pazifischen Nordwestregion der USA. Mit ihrer eigenen Marke Olive Knits hat sie sich auf nahtlos gestrickte Modelle und Tücher in einem modernen, lässigen Stil spezialisiert. Sie hat bereits mehrere Bücher veröffentlicht.



PAT MENCHINI

Herrenweste Penrith

Mit den Zöpfen im Aranstil, dem Schalkragen und den eingestrickten Taschen ist diese Weste eine Bereicherung für jede Garderobe.

Bitte nehmen Sie Maß
und wählen Sie die Größe
anhand des gemessenen
Brustumfangs
aus.



PAT MENCHINI

Herrenweste Penrith

PAT MENCHINI'S jüngstes Modell für Herren ist eine vielseitige Weste mit Mustern im Stil klassischer Aran-Vorbilder, darunter Rhombenzöpfe und Noppenreihen. Das Modell hat einen kraus rechts gestrickten Schalkragen, zwei Taschen mit Zopfmuster, gerippte Frontblenden und kraus rechte Armausschnittblenden. Für ihre Weste hat Pat Menchini Poplar Chunky von King Cole verwendet, ein voluminöses Garn, das in zehn hübschen Melangefarben erhältlich ist und sich in der Maschine waschen lässt.

STRICKMUSTER

RHOMBENZOPF

Über 20 M gearbeitet.

- 1. Reihe (Hintr):** 7 M li, 3 M rdr, 3 M ldr, 7 M li.
- 2. Reihe:** 7 M re, 2 M li, 2 M re, 2 M li, 7 M re.
- 3. Reihe:** 6 M li, 3 M rdr, 2 M li, 3 M ldr, 6 M li.
- 4. Reihe und alle folg Rückr:** Die 20 M str, wie sie erscheinen. Die 4. R lautet also: 6 M re, 2 M li, 4 M re, 2 M li, 6 M re.
- 5. Reihe:** 5 M li, 3 M rdr, 4 M li, 3 M ldr, 5 M li.
- 7. Reihe:** 4 M li, 3 M rdr, 6 M li, 3 M ldr, 4 M li.
- 9. Reihe:** 3 M li, 3 M rdr, 8 M li, 3 M ldr, 3 M li.
- 11. Reihe:** 3 M li, 3 M ldr, 8 M li, 3 M rdr, 3 M li.
- 13. Reihe:** 4 M li, 3 M ldr, 6 M li, 3 M rdr, 4 M li.
- 15. Reihe:** 5 M li, 3 M ldr, 4 M li, 3 M rdr, 5 M li.
- 17. Reihe:** 6 M li, 3 M ldr, 2 M li, 3 M rdr, 6 M li.
- 19. Reihe:** 7 M li, 3 M ldr, 3 M rdr, 7 M li.
- 20. Reihe:** 8 M re, 4 M li, 8 M re.

Diese 20 R bilden den Höhenrapport des Rhombenzopfes.

TASCHENFUTTER (2 x arbeiten)

Mit Nd 6 mm 18 M anschl.

24 R glatt li str (1. R = Hinr li M).

Nächste Reihe (Hintr): 6 M li, 1 M li zun, 6 M li,

GRÖSSE

HERREN-GRÖSSE	1	2	3	4	5	
BRUST-UMFANG*	91–97	102–107	112–117	122–127	132–137	cm
OBER-WEITE**	107	116	127	137	148	cm
LÄNGE	67	69	69	70	71	cm

* Körpermaß; ** Fertigmaß

GARN

King Cole Poplar Chunky (100 % Polyacryl; LL 152 m/100 g)

WALNUT (FB 4352)	600	700	700	800	800	g
------------------	-----	-----	-----	-----	-----	---

Bezugsquellen und Abkürzungen Seite 72

1 M li zun, li M str bis R-Ende (= 20 M).
Die 20 M auf einem Maschenraffer stilllegen.

RÜCKENTEIL

Mit Nd 5 mm 83/91/99/105/113 M gleichmäßig anschl.

- 1. Reihe (Hintr):** 2 M re, * 1 M li, 1 M re; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M re.
- 2. Reihe:** 2 M li, * 1 M re, 1 M li; ab * fortlfd wdh bis zur letzten M, 1 M li.
- 3. Reihe:** Wie die 1. R str.
- 4. Reihe (Rückr):** 6/10/7/10/14 M li, 14 x [1 M li zun, 5/5/6/6/6 M li], 1 M li zun, 7/11/8/11/15 M li (= 98/106/114/120/128 M).

Zu Nd 6 mm wechseln.

Nun die Muster einteilen wie folgt:

- 1. Reihe (Hintr):** 3/4/5/6/7 M li, 2 M dr, 2/4/5/5/6 M li, * 1 M re verschr, 6 M li, 1 M re verschr, über die nächsten 20 M die 1. R des Rhombenzopfs str, 1 M re verschr, 6 M li, 1 M re verschr *; 12/14/18/22/26 M li; von * bis * wdh, 2/4/5/5/6 M li, 2 M dr, 3/4/5/6/7 M li.
- 2. Reihe:** 3/4/5/6/7 M re, 2 M li, 2/4/5/5/6 M re, * 1 M li verschr, 1 M re, 1 M verdreif, 3 M li zusstr, 1 M re, 1 M li verschr, die 2. R des Rhombenzopfs str, 1 M li verschr, 1 M re, 3 M li zusstr, 1 M verdreif, 1 M re, 1 M li verschr *; 12/14/18/22/26 M re; von * bis * wdh, 2/4/5/5/6 M re, 2 M li, 3/4/5/6/7 M re.
- 3. Reihe:** Wie die 1. R str, jedoch die 3. R des Rhombenzopfs arb.
- 4. Reihe:** 3/4/5/6/7 M re, 2 M li, 2/4/5/5/6 M re, * 1 M li verschr, 1 M re, 3 M li zusstr, 1 M verdreif, 1 M re, 1 M li verschr, die 4. R des Rhombenzopfs str, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M verdreif, 3 M li zusstr, 1 M re, 1 M li verschr *; 12/14/18/22/26 M re; von * bis * wdh, 2/4/5/5/6 M re, 2 M li, 3/4/5/6/7 M re.
- 5.–20. Reihe:** Die 1.–4. R noch 4 x wdh, dabei jedoch die 5.–20. R des Rhombenzopfs str. Diese 20 R teilen die Muster ein.

Mustergemäß in der gegebenen Einteilung weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 46/46/45/45/45 cm; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITTE

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 2 R jeweils 7/9/11/12/13 M locker abk (= 84/88/92/96/102 M).

Nächste Reihe (Hintr; Abn-R): 2 M li zusstr, mustergemäß str bis zu den letzten 2 M, 2 M li zusstr (= 2 M abgenommen).
Mustergemäß weiterstr, dabei in den nächsten 5/6/6/5/6 Hinr die Abn-R wdh (= 72/74/78/84/88 M).

Mustergemäß gerade hoch weiterstr bis zu einer Gesamthöhe von 67/69/69/70/71 cm (in der Mitte der Arbeit gemessen); mit einer Rückr enden.

SCHULTERSCHRÄGEN

Mustergemäß weiterstr, dabei am Beginn der nächsten 6 R jeweils 6/6/6/7/7 M abk und anschließend am Beginn der nächsten 2 R jeweils 7/7/8/8/9 M abk.
Die verbleibenden 22/24/26/26/28 M locker abk.
Zwischen den 2 mittleren Abkett-M am hinteren Halsausschnitt 1 MM platzieren.

RECHTES VORDERTEIL

Mit Nd 5 mm 43/47/51/55/59 M gleichmäßig anschl.

Die 1.–3. R im Rippenmuster str, wie beim Rückenteil beschrieben.

Nächste Reihe (Rückr): 8/8/10/14/15 M li, 4/4/4/3/3 x [1 M li zun, 7/8/8/9/10 M li], 1 M li zun, 7/7/9/14/14 M li (= 48/52/56/59/63 M). **

Zu Nd 6 mm wechseln.

Herrenweste Penrith

SONDER-ABKÜRZUNGEN

1 M li bzw. 1 M re zun: Den horizontalen Querfaden vor der nächsten M aufnehmen und li bzw. re verschr str.

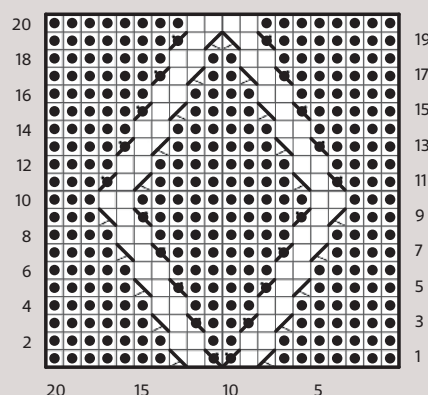
1 M verdreif: [1 M re, 1 M li, 1 M re] in die nächste M str (= 3 M aus 1 M herausgestrickt).

3 M rdr: Die nächste M auf einer Zopfnd hinter die Arbeit legen, 2 M re str, dann die M der Zopfnd li str.

3 M ldr: Die nächsten 2 M auf einer Zopfnd vor die Arbeit legen, 1 M li str, dann die 2 M der Zopfnd re str.

2 M dr: Die nächste M re abh, 1 M re str, die 2. M auf der rechten Nd über die 1. M ziehen und re verschr str.

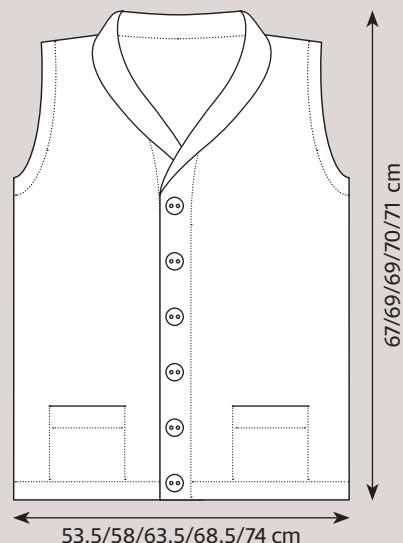
STRICKSCHRIFT



ZEICHENERKLÄRUNG

□	in Hinr 1 M re; in Rückr 1 M li		3 M rdr
●	in Hinr 1 M li; in Rückr 1 M re		3 M ldr

SCHNITTVERKLEINERUNG



dabei die 5.–20. R des Rhombenzopfs arb. Diese 20 R teilen die Muster ein.

Weitere 6 R mustergemäß str.

TASCHENFUTTER PLATZIEREN

Taschenreihe (Hinr): 13/14/16/18/20 M mustergemäß str, * die nächsten 20 M auf einem Maschenraffer stilllegen und statt über diese M über die 20 M eines Taschenfutters die 7. R des Rhombenzopfs str, mustergemäß str bis R-Ende.

Mustergemäß weiterstr, bis das Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Armausschnitte; mit einer Hinr enden.

ARMAUSSCHNITT

Hinweis: Wenn wegen der Abn für den Armausschnitt M nicht mehr im eingeteilten Muster gestrickt werden können, diese M glatt li str (= in Hinr li M, in Rückr re M str).

Nächste Reihe (Rückr): 7/9/11/12/13 M locker abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 41/43/45/47/50 M).

Nächste Reihe (Hinr; Abn-R): Mustergemäß str bis zu den letzten 2 M, 2 M li zusstr.

Nächste Reihe (Rückr; Abn-R): 2 M re zusstr, mustergemäß str bis R-Ende.

Die letzten 2 R stets wd, bis 35/36/38/41/43 M übrig bleiben.

0/1/1/4/1 R mustergemäß str; an der Vorderkante enden.

In der letzten R an der Vorderkante 1 M platzieren.

HALSAUSSCHNITTSCHRÄGE

Hinweis: Wenn wegen der Abn M nicht mehr im eingeteilten Muster gestrickt werden können, diese M glatt li str (= in Hinr li M, in Rückr re M str).

1. Reihe (Hinr; Abn-R): 1 M re, 2 M re verschr zusstr, mustergemäß str bis R-Ende.

2. Reihe: Mustergemäß str bis zu den letzten 2 M, 2 M li.

Diese 2 R stets wd, bis 25/25/26/29/30 M übrig bleiben.

Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis das Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschrägen; an der Armausschnittkante enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Am Beginn der nächsten R und 2 x am Beginn jeder 2. folg R jeweils 6/6/6/7/7 M abk. 1 R mustergemäß str.

Die verbleibenden 7/7/8/8/9 M abk.

LINKES VORDERTEIL

Wie das rechte Vorderteil str bis **.

Zu Nd 6 mm wechseln.

Nun die Muster einteilen wie folgt:

1. Reihe (Hinr): 3/4/5/6/7 M li, 2 M dr, 2/4/5/5/6 M li, 1 M re verschr, 6 M li, 1 M re verschr, die 1. R des Rhombenzopfs str, 1 M re verschr, 6 M li, 1 M re verschr, 3/4/6/8/10 M li, 2 M re.

2. Reihe: 2 M li, 3/4/6/8/10 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M verdreif, 3 M li zusstr, 1 M re, 1 M li verschr, die 2. R des Rhombenzopfs str, 1 M li verschr, 1 M re, 3 M li zusstr, 1 M verdreif, 1 M re, 1 M li verschr, 2/4/5/5/6 M re, 2 M li, 3/4/5/6/7 M re.

Nun die Muster einteilen wie folgt:

1. Reihe (Hinr): 2 M re, 3/4/6/8/10 M li, 1 M re verschr, 6 M li, 1 M re verschr, die 1. R des Rhombenzopfs str, 1 M re verschr, 6 M li, 1 M re verschr, 2/4/5/5/6 M li, 2 M dr, 3/4/5/6/7 M li.

2. Reihe: 3/4/5/6/7 M re, 2 M li, 2/4/5/5/6 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M verdreif, 3 M li zusstr, 1 M re, 1 M li verschr, die 2. R des Rhombenzopfs str, 1 M li verschr, 1 M re, 3 M li zusstr, 1 M verdreif, 1 M re, 1 M li verschr, 3/4/6/8/10 M re, 2 M li.

3. Reihe: Wie die 1. R str, jedoch die 3. R des Rhombenzopfs arb.

4. Reihe: 3/4/5/6/7 M re, 2 M li, 2/4/5/5/6 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 3 M li zusstr, 1 M verdreif, 1 M re, 1 M li verschr, die 4. R des Rhombenzopfs str, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M verdreif, 3 M li zusstr, 1 M re, 1 M li verschr, 3/4/6/8/10 M re, 2 M li.

5.–20. Reihe: Die 1.–4. R noch 4 x wd, jedoch

3. Reihe: Wie die 1. R str, jedoch die 3. R des Rhombenzopfs arb.

4. Reihe: 2 Mli, 3/4/6/8/10 Mre, 1 Mli verschr, 1 Mre, 3 Mli zusstr, 1 M verdreif, 1 Mre, 1 Mli verschr, die 4. R des Rhombenzopfs str, 1 Mli verschr, 1 Mre, 1 M verdreif, 3 Mli zusstr, 1 Mre, 1 Mli verschr, 2/4/5/5/6 Mre, 2 Mli, 3/4/5/6/7 Mre.

5.-20. Reihe: Die 1.-4. R noch 4 x wdh, jedoch dabei die 5.-20. R des Rhombenzopfs arb. Diese 20 R teilen die Muster ein.

Weitere 6 R mustergemäß str.

TASCHENFUTTER PLATZIEREN

Taschenreihe (Hintr): 15/18/20/21/23 M mustergemäß str, dann weiterstr, wie bei der Taschen-R für das rechte Vorderteil ab * bis R-Ende beschrieben.

Mustergemäß weiterstr, bis das Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Armausschnitte; mit einer Rückr enden.

ARMAUSSCHNITT

Hinweis: Wenn wegen der Abn für den Armausschnitt M nicht mehr im eingeteilten Muster gestrickt werden können, diese M glatt li str (= in Hinr li M, in Rückr re M str).
Nächste Reihe (Hintr): 7/9/11/12/13 M locker abk, mustergemäß str bis R-Ende (= 41/43/45/47/50 M).
1 R mustergemäß str.

Nächste Reihe (Hintr; Abn-R): 2 Mli zusstr, mustergemäß str bis R-Ende.

Nächste Reihe (Rückr; Abn-R): Mustergemäß str bis zu den letzten 2 M, 2 Mre zusstr. Die letzten 2 R stets wdh, bis 35/36/38/41/43 M übrig bleiben.

0/1/1/4/1 R mustergemäß str; an der Vorderkante enden.

In der letzten R an der Vorderkante 1 MM platzieren.

HALSAUSSCHNITTSCHRÄGE

Hinweis: Wenn wegen der Abn M nicht mehr im eingeteilten Muster gestrickt werden können, diese M glatt li str (= in Hinr li M, in Rückr re M str).

1. Reihe (Hintr; Abn-R): Mustergemäß str bis zu den letzten 3 M, 2 Mre zusstr, 1 Mre.

2. Reihe: 2 Mli, mustergemäß str bis R-Ende. Diese 2 R stets wdh, bis 25/25/26/29/30 M übrig bleiben.

Mustergemäß gerade hoch weiterstr, bis

das Vorderteil die gleiche Höhe hat wie das Rückenteil bei Beginn der Schulterschrägen; an der Armausschnittkante enden.

SCHULTERSCHRÄGE

Am Beginn der nächsten R und 2 x am Beginn jeder 2. folg R jeweils 6/6/6/7/7 M abk. 1 R mustergemäß str.

Die verbleibenden 7/7/8/8/9 M abk.

BLENDEN UND KRAGEN

KNOPFBLENDE

Mit Nd 5 mm 9 M anschl.

1. Reihe (Hintr): 2 Mre, * 1 Mli, 1 Mre; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 Mre.

2. Reihe: 1 Mre, * 1 Mli, 1 Mre; ab * fortld wdh bis R-Ende.

Diese 2 R stets wdh, bis die Rippenblende ganz leicht gedehnt an der Vorderkante des rechten Vorderteils bis zum MM reicht. Alle M mustergemäß abk.

Auf der Knopfblende die Positionen für 6 Knöpfe markieren: Der oberste Knopf sitzt auf der 3.-4. R von oben, die übrigen 5 Knöpfe werden gleichmäßig darunter verteilt.

KNOPFLOCHBLENDE

Wie die Knopfblende arb, jedoch passend zu den Markierungen für die Knöpfe Knopflöcher einstr wie folgt:

1. Reihe (Hintr): 2 Mre, 1 Mli, 3 M abk, 1 Mli, 2 Mre.

2. Reihe: 1 Mre, 1 Mli, 1 Mre, über den abgeketteten M 3 M neu anschl, 1 Mre, 1 Mli, 1 Mre.

RECHTE KRAGENHÄLFTE

Die Schulternähte schließen.

Mit Nd 5 mm 8 M anschl.

3 R kraus re str.

Nächste Reihe (Hintr; Zun-R): Re M str bis zu den letzten 2 M, 1 Mre zun, 2 Mre (= 1 M zugenommen).

*** Kraus re weiterstr, dabei die Zun-R in jeder 4. folg R wdh, bis 14/15/15/19/20 M erreicht sind, dann die Zun-R in jeder 6. folg R wdh, bis 19/20/21/23/24 M erreicht sind. Kraus re gerade hoch weiterstr, bis die schräge Kragenkante leicht gedehnt bis zum Beginn der Schulterschräge reicht; an der geraden Kante enden.

Den Teil des Kragens für den hinteren Halsausschnitt arb wie folgt:

1. Reihe: Re M str bis zu den letzten 3 M; wenden.

2. Reihe: Die nächste M abh, dabei den Faden fest anziehen, re M str bis R-Ende.

4 R re M gerade hoch str.

Diese 6 R stets wdh, bis der obere Teil des Kragens bis zur Mitte des hinteren Halsausschnitts reicht. Alle M locker abk.

LINKE KRAGENHÄLFTE

Mit Nd 5 mm 8 M anschl. 3 R kraus re str.

Nächste Reihe (Hintr; Zun-R): 2 Mre, 1 Mre zun, re M str bis R-Ende.

Die rechte Kragenhälfte beenden, wie bei der linken Kragenhälfte ab *** beschrieben.

TASCHENBLENDEN (2 x arbeiten)

Die stillgelegten 20 M eines Tascheneingriffs so auf die Nd 5 mm übertragen, dass die nächste R eine Hinr ist.

1. Reihe (Hintr): 2 Mre, 4 x [1 Mre zun, 5 Mre], 1 Mre zun (= 25 M).

2. Reihe: 1 Mre, * 1 Mli, 1 Mre; ab * fortld wdh bis R-Ende.

3. Reihe: 2 Mre, * 1 Mli, 1 Mre; ab * fortld wdh bis zur letzten M, 1 Mre.

Die 2. und 3. R noch 1 x wdh, dann die 2. R noch 1 x wdh.

Alle M gleichmäßig mustergemäß abk.

ARMAUSSCHNITTBLENDEN (2 x arbeiten)

Mit Nd 5 mm 84/90/98/106/116 M gleichmäßig verteilt aus der Armausschnittkante re herausstr.

4 R kraus re str. Alle M abk.

FERTIGSTELLUNG

Die Taschenfutterteile auf der linken Seite der Weste, die Taschenblenden auf der rechten Seite annähen. Knopf- und Knopflochblende annähen. Die Anschlagkante jeder Kragenhälfte an die Oberkante der entsprechenden Blende nähen. Die schrägen Kragenkanten an die Kanten der Vorderteile und rund um den Halsausschnitt bis zur hinteren Mitte nähen. Die Abkettkanten der Kragenhälften verbinden. Die Seitennähte schließen. Die Knöpfe annähen. ☺



PAT MENCHINI

ist eine erfolgreiche Designerin, deren Modelle regelmäßig in vielen der führenden Strickmagazine wie *The Knitter* erscheinen. Besonderes Talent zeigt sie im Entwerfen von attraktiven Herrenmodellen, die beim Stricken Spaß machen.



Fotos: Der Strickladen

WOLLGESCHÄFT mit COMMUNITY

In einer ruhigen Wohnstraße in Essen hat Raquel Rosa Pidevall ihr Hobby zum Beruf gemacht und 2023 ihr Wollgeschäft *Der Strickladen* eröffnet.

Ihr Konzept: „Was ich für meinen Laden will, sind Qualität, Stil und Modernität – das Beste für meine KundInnen. Mit der Zeit haben wir eine Gemeinschaft von StrickerInnen aufgebaut, die mein Herz erfüllt.“



„Ich will ehrlich sein: Einen Wollladen zu führen, ist harte Arbeit, erfordert viel Engagement und Organisation, vor allem mit Kind. Aber mein Mann unterstützt mich, und mein kleiner Sohn macht das super mit. Außerdem habe ich ein tolles Team,

das mir hilft – im Laden, mit Strickmodellen zum Ausstellen und mit der Organisation von Veranstaltungen“, beschreibt Raquel Rosa Pidevall ihren Alltag. „Während der Öffnungszeiten habe ich kaum Luft, etwas anderes zu machen, als meine Kundinnen mit viel Leidenschaft zu beraten. Den Rest der Arbeit erledige ich, wann immer ich Zeit finde: Verwaltung und Finanzen, Event-Organisation, Warenbestellung, Inventur, Regale auffüllen, mich über Trends auf dem Laufenden

halten, Inhalte für die sozialen Netzwerke aufbereiten, fotografieren, putzen, umdekoriieren ... Stricken gehört auch dazu, es ist superwichtig, die neuesten Modelle im Laden zu haben, um KundInnen zu inspirieren!“, zählt sie auf. Pidevall ist Sprachlehrerin, hat in Barcelona studiert, dort und in Paris unterrichtet, eine eigene Schule für Business-Englisch aufgebaut und ist 2013 der Liebe wegen nach Essen gegangen. Dort hat sie Stricken gelernt und seitdem nicht mehr damit aufgehört. Nach der Elternzeit bot sich in ihrem Job als Sprachlehrerin nur Online-Unterricht an, der sie nicht interessierte. Sie suchte nach Alternativen: „Ich wollte etwas tun, das mich mit Zufriedenheit erfüllt. *Der Strickladen* ist für mich mein kleines Paradies. Ich bin glücklich und stolz, dass ich dieses Geschäft auf die Beine gestellt habe und dass es jetzt so gut läuft. Nun arbeite ich im direkten Kontakt mit

Menschen und bin von Fasern, Farben und Inspiration umgeben!“ Zu Ihrem Sortiment sagt sie: „Mein Fokus liegt auf hochwertigen Garnen mit hohem Naturfaseranteil. Schließlich stricke ich auch selbst gern mit dieser Art von Wolle. Ich konzentriere mich auf Marken aus dem Norden wie Filcolana, Isager, Gepard Garn, Kaos Yarn, Knitting for Olive und Sandnes Garn. Diese Garne gibt es vor allem online, dabei ist es doch so wichtig, die Knäuel und Stränge in die Hände zu nehmen und die Farben aneinander zu halten! Außerdem führe ich Cardiff Cashmere, einige Qualitäten von BC Garn, Noro, Lotus Yarns und ITO Yarns sowie handgefärbte Garne von Nature's Luxury, Kiez Garn und Madame Benoir“, sagt Raquel Rosa Pidevall über ihr Sortiment.

Doch *Der Strickladen* ist für sie mehr als nur ein Wollgeschäft: „Hier hat sich eine starke und nette Strickgemeinschaft ge-



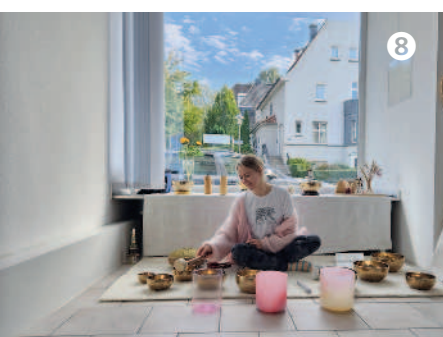
Raquel Rosa Pidevall
Der Strickladen
Angerstr. 33, 45134 Essen
Telefon: +49 (0)201 59227672
E-Mail: info@derstrickladen.de
Instagram: der_strickladen

Galerie

bildet. Jeden Monat gibt es Stricktreffs – gestartet sind wir mit sechs Personen, jetzt sind es 20 bis 25 jeden Alters. Zusätzlich lade ich zum Afterwork-Knit-In ein – die beste Art, einen Arbeitstag zu beenden! Dazu kommen Events wie Workshops mit Designerinnen – im Sommer kommt Marlen von Milli and the Bee und im Herbst Maïke van Geijn. Als Strickerin und Besitzerin eines Wollgeschäfts kann ich bestätigen, dass Stricken gut tut – für den Kopf, für den Körper und für den Kleiderschrank! Außerdem macht es uns Strickenden viel Spaß, uns untereinander auszutauschen. Daher bin ich auch so dankbar für die Community, die durch *Der Strickladen* entstanden ist.“



1–3 „Der Laden ist total persönlich, ganz mein Stil. Wer reinkommt, findet es sehr gemütlich und schön. Für mich ist es mein kleines Wollparadies!“, sagt Raquel Rosa Pideval über ihr Interieur.



Fotos: Der Strickladen

4–6 *Der Strickladen* ist mit viel Liebe zum Detail dekoriert. Dazu gehören kleine Modellchen genauso wie aktuelle Designs und Strickmuster der neuesten Garne. 7 Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie war für die Inhaberin ein wichtiger Punkt bei der Entscheidung für die Selbstständigkeit mit eigenem Wollladen. 8 Monatliche Stricktreffs, Workshops mit bekannten Designerinnen, Grund- und Fortgeschrittenen-Kurse, ganztägige Retreats mit Stricken und Yoga oder Pilates, Knit in Public Day oder Strickkino – *Der Strickladen* bietet ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm.

„*Der Strickladen* ist ein kleines, wunderbares Wollgeschäft mit Garnen der besten Qualität. Man tritt ein und fühlt sich direkt wohl: durch die moderne, gemütliche Gestaltung und durch die Herzlichkeit der Inhaberin Raquel“, sagt **Franziska Körner**. Seit der Geburt ihrer Tochter strickt sie wieder und hat besonders viel Freude daran, zu sehen, was sie geschaffen und mit eigenen Händen gestrickt hat. Ihr Cardigan No. 9 von My Favourite Things Knitwear ist aus Woolia von Gepard sowie Mohairseide von Isager.



▼ **Stefanie Müllers** Pullover ist beim Teststricken für die Designerin Chris. Berlin entstanden. „*Der Strickladen* ist ein Wohlfühlort, der immer neue Inspiration bietet. Durch die von Raquel aufgebaute Community findet man Gleichgesinnte, die schnell von Bekannten zu FreundInnen werden. Das Sortiment bedient alle Preisklassen, und die Inhaberin geht super auf Kundinnen ein, sodass immer die richtige Wolle fürs Projekt gefunden wird“, lobt sie.



◀ „Das Modell heißt Delightful Sweater und ist von Yanwen Qian, der erste Pullover, den ich von oben nach unten gestrickt habe“, beschreibt **Gabi Arnsmann** ihr aktuelles Lieblingsdesign. „Wo im Ruhrgebiet findet sich sonst eine große Auswahl an Garnen von Isager? Mich begeistert das! Die Beratung ist einzigartig, Raquel macht unermüdlich Vorschläge, hat einen ausgeprägten Sinn für Farben und Materialien und stellt sich auf ihre KundInnen ein – das alles in ihrer fröhlichen, zugewandten Art! Außerdem ist sie gut organisiert, umsichtig und zuverlässig“, schwärmt sie von *Der Strickladen*.



DIE NÄCHSTE AUSGABE
Nr. 78/2025 ist in ZWEI MONATEN
ab Samstag, den 6. September 2025
im Zeitschriftenhandel erhältlich oder
online unter craftery.link/knitter

13
DESIGNER
MODELLE



Stricken im Herbst
Vielfältige Designs



Spitzenzartes
Lacetuch



Strukturstarker
Gansey-Style

INFOS & NEWS FÜR STRICKFANS

WORKSHOP

Fehler in Briochemustern korrigieren

REPORTAGEN

GARNA aus Dänemark
Made by Me von Rico Design
Firmenporträt: LANGYARNS seit 1867

Designer-Porträt
ANNIKA WOELKE

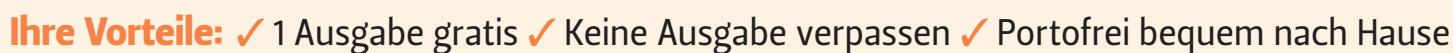
STRICK-INSPIRATION

- Brioche-Cowl von Kath Andrews
- Mustersocken von Faye Perriam-Reed
- Zopfmuster-Pulli von Stylecraft Yarns

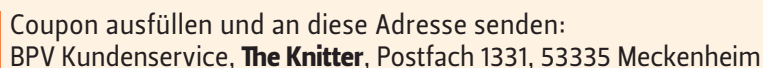
The Knitter

DAS MAGAZIN FÜR
KREATIVES STRICKEN

Abo + 1 Ausgabe gratis
für nur **47,40 €**



SO BESTELLEN SIE:



 **BPVMedien@aboteam.de**



☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 6 Ausgaben **The Knitter** plus 1 Ausgabe gratis für nur 47,40 € zu.

Name/Vorname	Geburtsdatum
--------------	--------------

Straße		Hausnummer
--------	--	------------

PLZ	Ort
-----	-----

Telefonnummer	E-Mail
---------------	--------

☐ Ich bezahle per Bankeinzug ☐ Ich bezahle per Rechnung[illegible]

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

Datum _____ Unterschrift _____



Jetzt Sabrina lesen und

33% sparen



3
Ausgaben
testen
nur 11,- €

- ✓ 33% sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Portofrei bequem nach Hause

Jetzt bestellen: **[craftery.link/sabrina-abo](https://www.craftery.de/sabrina-abo)**

Coupon ausfüllen
und an diese
Adresse senden:

**BPV Kundenservice
Sabrina**
Postfach 1331
53335 Meckenheim



BPVMedien@aboteam.de



02225/7085-321



02225/7085-399

☐ **JA**, senden Sie mir bitte die nächsten 3 Ausgaben **Sabrina** für
nur 11,- € zu. **Ich spare 33%.**

Name/Vorname _____ Geburtsdatum _____
Straße _____ Hausnummer _____
PLZ _____ Ort _____
Telefonnummer _____ E-Mail _____

☐ **Ich bezahle per Bankeinzug**

IBAN _____ Bankleitzahl _____ Kontonummer _____

☐ **JA**, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

☐ Ich bezahle per Rechnung

Wenn nicht spätestens 4 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement unbefristet
zum aktuellen Abopreis und ist danach jederzeit mit einer Kündigungsfrist von einem Monat kündbar.

Datum _____

Unterschrift _____

Ihr Vertragspartner: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG,
Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden
Informationen zu AGB und Datenschutz unter: <https://www.craftery.de/agb/>
und <https://www.craftery.de/Datenschutzklarung/>

